

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

Jahrgang 38

www.echinger-forum.de

Heft 3/2010

„Nächster Halt Eching!“

Die wechselvolle Geschichte des Echinger Bahnhofs

recherchiert in Fakten und Bildern von Ute Hahn, Patricia Linner und Andrea Mayerhofer Text: Patricia Linner

In letzter Zeit gab es reichlich Aufregung um den Echinger Bahnhof und er war viel im Gespräch. Dies hat uns dazu veranlasst, unabhängig von den verschiedenen Presseorganen, die täglich abenteuerliche Schlagzeilen produzieren, auf Spurensuche zu gehen und zu erforschen, um was für einen Ort es sich bei unserer S-Bahn-Station eigentlich handelt.

Im Jahr 1858, und zwar am 3. November, wurde die Bahnstrecke München-Landshut im Auftrag der „Königlich privilegierten Aktiengesellschaft der Bayerischen Ostbahnen“ mit anfänglich drei Zugpaaren pro Tag eröffnet. Schon damals sorgte die Errichtung der Bahnlinie für Wirbel, da sie eine moderne Konkurrenz für die Pferdeline der seiner Zeit in Garching ansässigen Posthalterei bedeutete, die mit mehr als 50 Pferden betrieben wurde. Erst im August 1890 wurde Eching ebenfalls zur Haltestelle. Dies ist der Erzählung nach dem bayerischen Erzherzog Max Emanuel zu verdanken, der im Echinger Gebiet zur Jagd ging und für sich und seine Gäste eine günstige Verbindung zur Hauptstadt benötigte. Im Laufe der Jahre sollte der Echinger Bahnhof noch viele Änderungen erfahren. Nach Ende des zweiten Weltkrieges sorgten die wieder aufstrebende Wirtschaft und die zugezogenen Flüchtlinge für eine nicht erwartete Zunahme des Eisenbahnverkehrs. Im Jahr 1959 zählte man täglich etwa 400 Reisende am Echinger Bahnhof, und monatlich wur-



Der Echinger Bahnhof in einer Ansicht von 1910 (Foto: Gemeindearchiv)

den vom Fahrdienstleiter ca. 1200 Stückgut-Frachtene abgefertigt.

Zur Olympiade hielt am 28. Mai 1972 die erste S-Bahn in Eching. Zu diesem Zweck hatte der Bahnhof nun die Hochbahnsteige erhalten, die wir bis heute kennen und benutzen. Nach Verlegung der FS5 und Fertigstellung der Fußgängerunterführung wurde am 26. Juni 1974 der beschränkte Bahnübergang zwischen Bahnhofstraße und Günzenhausener Straße geschlossen. Kurz zuvor war an dieser Stelle noch eine ältere Frau von einem Zug erfasst und tödlich verletzt worden, die unberechtigt die Bahngleise überschritten hatte.

Von nun an war die Bahnhofstraße eine Sackgasse, und der Autoverkehr wird seither über die Paul-Käsmaier-Brücke Richtung Günzenhausen geleitet. In

den späten 1960er und 1980er Jahren entstanden auch neue Wohnhäuser im Winterweg und an der Donauschwanbenstraße, die den Bahnhof somit näher an den Ort heranrücken ließen.

All diese Entwicklungen waren von je her begleitet von Diskussionen und Presserummel. Selten waren alle Beteiligten von vorne herein einer Meinung. Der Regionalanzeiger vom 17. März 1972 schreibt „S-Bahn-Freuden – leicht getrübt“, das Freisinger Tagblatt vom 18. Juni 1974 titelt „Bahnübergang wird geschlossen – Sorgen mit Straßen hier und dort“. Seither hat der S-Bahnhof Eching sein Gesicht nicht mehr sehr verändert. Ein wesentlicher weiterer Meilenstein war der Bau der „Neufahrner Spange“, die, von Neufahrn ab-

zweigend, München mit dem Flughafen im Erdinger Moos verbindet. Seit Fertigstellung dieses Gleisabschnitts Ende der 1990er Jahre hat sich das S-Bahnaufkommen entlang der Strecke der S1 nahezu verdoppelt, denn aus dem zuvor üblichen 40-Minuten-Takt außerhalb der Stoßzeiten wurde ein durchgehender 20-Minutentakt, was oftmals zu Beeinträchtigungen mit dem ebenfalls stark angestiegenen Schnellzug- und Güterverkehr auf dieser Linie beiträgt. Angesichts dieser Problematik wurde am 20. Juni 1990 die überparteiliche Bürgerinitiative BIT (Bahn im Tunnel Eching, Neufahrn, Oberschleißheim, Unterschleißheim e.V.) gegründet. Ziel des Vereins ist es, eine Untertunnelung der Bahnstrecke in den Ortsbereichen zu erlangen, und somit einen Park bzw. eine grüne Lunge an Stelle der



Der Bahnhof Eching im Jahr 1958 – eine Idylle wie aus einem Heinz-Rühmann-Film... (Foto: Gemeindearchiv)



...und 10 Jahre später – 1968 – nach wie vor kaum verändert – hier der Blick Richtung Neufahrn (Foto: Gemeindearchiv)



Eine letzte Ansicht des alten Bahnhofs aus dem Jahr 1970 vor Fertigstellung der Hochtrasse (Foto: Gemeindearchiv)



Der S-Bahnhof im Jahr 1980, wie wir ihn heute noch kennen. Im Hintergrund die Baustelle Donauschwabenstraße (Foto: Gemeindearchiv)

oberirdisch verlaufenden Gleise entstehen zu lassen, die für Wohlbefinden sorgen soll und auch zukünftigen Generationen noch zu Gute kommen kann. Was hat das nun alles mit den aktuellen Ereignissen zu tun? Was hat das alles zu tun mit Schlägereien und Überfällen in den S-Bahnen und den Bereichen ihrer Bahnhöfe, über die man fast täglich in den Zeitungen berichtet bekommt? Diese negativen Entwicklungen machen auch vor Eching nicht Halt. Wir verlassen das Archiv und tasten uns aktuell an das Thema heran. Bei unserer Recherche zum Thema Sicherheit an Bahnhöfen stoßen wir auf Schlagzeilen die lauten: „Rettung bleibt aus“ (SZ online vom 16.10.2009). Dieser Artikel moniert defekte Notrufsäulen am S-Bahnhof Donnersberger Brücke. Der „Spiegel“ schreibt: „Polizei testet biometrische Überwachung“. Wow! Und unsere Bundeskanzlerin fordert im Magazin „Focus“ „...mehr Sicherheit auf Bahnhöfen“. Sie plädiert für eine Ausweitung der Videoüberwachung und eine stärkere Polizeipräsenz im öffentlichen Raum.

Wir wenden uns direkt an die Deutsche Bahn. Eine Sprecherin informiert uns über die vier Säulen des Sicherheitskonzepts der Deutschen Bahn:

- qualifizierte und geschulte Sicherheitskräfte,
- technische Hilfsmittel wie Videoüberwachung und Notrufsäulen,
- enge Zusammenarbeit mit der Bundespolizei und anderen Sicherheitsbehörden
- Präventionsarbeit

Nun wollen wir gerne wissen, welche der vier Säulen an der S-Bahn-Haltestelle Eching zum Tragen kommen. Wir haben keine Notrufsäulen, es gibt keine Videoüberwachung, wie sieht es aus mit Präventionsarbeit? Also haben wir diese Fragen dem Pressesprecher der Bundespolizei gestellt und umfassende Antwort erhalten. Der Angriff auf den 58-jährigen Echinger sei in dieser Form absolut atypisch und müsse daher „grundsätzlich als Einzelfall“ behandelt werden. Der S-Bahnhof Eching sei bislang auch in keinerlei Weise als Schwerpunkt derartiger Delikte auffällig geworden. Gleichwohl wurde uns

versichert, dass der S-Bahnhof Eching in bestimmten Abständen von uniformierten und zivilen Streifen kontrolliert werde. Seit Beginn 2010 wird eine monatliche Präventionsveranstaltung mit dem Titel „Münchener Courage – mit Herz und Verstand handeln“ durchgeführt. Mehr dazu im Kasten unten.

Die Einschätzung der Polizeiinspektion Neufahrn:

- Die Sicherheitslage rund um den Echinger S-Bahn-Haltepunkt ist trotz der teilweise Angst erfüllenden Finsternis als gut zu bezeichnen.
- Die subjektiv negativen Eindrücke der S-Bahn-Benutzer sind größer als die tatsächlichen Gefahrenmomente bzw. Sicherheitsstörungen, die meist zur Nachtzeit auftreten.
- Gewaltangriffe von fremden Dritten auf diesen Personenkreis kamen so gut wie nicht vor.
- Schlägereien fanden unter bekannten Akteuren statt bzw. wurden am Bahnsteig verabredet.
- Raubdelikte blieben in den letzten drei Jahren ganz aus.
- Herausragend ist zweifelsohne der Versuch eines Unbekannten am Sonntag, 8.4.2007, gegen 6.00 Uhr sich nacheinander an zwei Frauen auf dem Nachhauseweg von der S-Bahnstation zu vergehen. Trotz umfangreicher Ermittlungen mit Veröffentlichung eines Phantombildes konnte die Tat nicht aufgeklärt werden. Ansonsten wurden in den letzten drei Jahren dort keine Sexualdelikte verübt.

Auch eine Begehung des S-Bahnhofs von Mitgliedern der Gemeinde mit Polizei und Landratsamt hat ergeben, dass der Bahnhof durchaus üblichem Standard entspricht. Was also vermittelt uns dann dieses weitgehend subjektive Gefühl von Angst und Unsicherheit? Sicherlich steht die unzureichende Beleuchtung in den Abend- und Nachtstunden hier an vorderster Stelle. Vielleicht liegt es am sichtbaren Vandalismus: verbogene Schilder, immer wieder überquellende Müllcontainer, die Beschilderung am Behindertenparkplatz ist schon seit längerem umgerissen. Der Bahnhofsbereich ist pflegetechnisches Niemandsland – niemand fühlt sich wirklich zuständig. Mehrere Hundert Schüler kommen täglich nach Eching, deren Schulweg durch die Anliegerstraßen führt, nicht zu vergessen die internationalen Fahrgäste, die die S-Bahn auf dem Weg zum

Flughafen nutzen. Welchen Eindruck mögen sie wohl gewinnen?

Unsere S-Bahn-Station hat schon viele große Projekte kommen und doch nicht kommen sehen. Erinnern wir uns nur an Express-S-Bahn und Transrapid. Am 5. März 2010 titelte die Süddeutsche Zeitung: „Bahn fehlt Geld zum Bau wichtiger Strecken“. Im Münchner Teil hieß es in der gleichen Ausgabe: „Röhre auf der Kippe. Münchens CSU sieht den zweiten S-Bahn-Tunnel skeptisch“. Wir wissen nicht, was noch kommen wird. Doch in der Zwischenzeit können wir den Bahnhof ein bisschen behandeln wie unser Wohnzimmer: einfach mal aufräumen und sauber halten.



Die Unterführung – kein Ort zum Wohlfühlen



Die Beschilderung am Behindertenparkplatz – schon seit längerer Zeit umgerissen. Fotos: Linner

IN EIGENER SACHE

Jahreshauptversammlung beim Echinger Forum

Ute Hahn/ Nur Positives berichten konnte Vorstand Irene Nadler den zahlreich anwesenden Mitgliedern im ASZ bei der Jahreshauptversammlung am 08.03.2010. Im vergangenen Jahr war das Echinger Forum bei verschiedenen öffentlichen Aktionen dabei. Highlight, wie auch schon in den Jahren zuvor, war das Weihnachtslesen im ASZ, das sehr gut besucht wurde und allen Vorlesern sehr viel Spaß machte.

Bei der EFB-Frühjahrsausstellung im April hatte sich der Verein erneut präsentiert und Postkarten von Ulrike Wilms mit dem Echinger-Forum Logo verteilt. Mit dabei waren die Zeitungskreismitglieder auch beim Volksfestinzug. Im Herbst wurde dann in der „Schreibwerkstatt“ der VHS Eching am Schreibstil unter dem Motto „Auf die Sätze, fertig los“ gearbeitet. Unter der Leitung von Jörg Scharnweber hatten acht Zeitungskreismitglieder wieder die Schulbank gedrückt und neue Impulse für ein interessantes, den Leser ansprechendes Schreiben gesammelt.

Einziger Wermutstropfen des Abends war die Mitteilung, dass Ulrike Wilms nach 18 Jahren ihre aktive Mitarbeit im Zeitungskreis aus persönlichen Gründen beenden wird. Wilms hatte in den vergangenen Jahren viele neue Impulse in den Verein eingebracht und seit fast 8 Jahren auch die Redaktionsarbeit inne. Allein 2009 waren rund 400 Artikel für das Echinger Forum von ihr verfasst wurden. Mit einem Blumenstrauß und einem Geschenk dankte Nadler für die geleistete Arbeit „Wir wünschen dir für deine Arbeit in der VHS und beim Tagblatt weiterhin viel Erfolg und hoffen, dass du das EF nicht ganz vergisst.“ Ulrike Wilms wird noch bis April 2010 ihre Aufgaben als Zeitungskreisleiterin ausüben. Als neue Zeitungskreisleiterin steht Patricia Linner zur Verfügung. (Foto: Müller-Saala)



Seit Beginn 2010 wird monatlich eine Präventionsveranstaltung mit dem Titel „Münchener Courage – Mit Herz und Verstand handeln“ im Verkehrsmuseum München, Theresienhöhe 14a, 80339 München (alte Messe) durchgeführt. Die Aktion steht für Zivilcourage und Selbstsicherheit, sie wird vom Polizeipräsidium München, der Bundespolizeiinspektion München und der Aktion „Münchener Fahrgäste“ durchgeführt. Bewerben können sich Interessenten bei Herrn Nagel, „Aktion Münchener Fahrgäste“ am Karlsplatz/UG. Die Schulungen sind für die Teilnehmer kostenlos.

Weitergehende Informationen zu Präventionsthemen können der Internetseite der Bundespolizei www.bundespolizei.de entnommen werden. Ebenso findet man unter www.polizei-beratung.de Sicherheitstipps zum Thema Zivilcourage.



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

nach dem Bürgerentscheid in der Stadt Unterschleißheim ist natürlich die Diskussion über die weitere Gestaltung des Hollerner Sees auf der Tagesordnung. Für die Gemeinde Eching ist es mir wichtig darauf hinzuweisen, dass bereits im Jahr 1987 mit dem Grunderwerb am Hollerner See seitens der Gemeinde Eching begonnen wurde. Schritt für Schritt wurden in den folgenden Jahrzehnten weitere Flächen erworben, mit dem Ziel, das künftige Seeufer im kommunalen Eigentum zu halten. In der Verbandssatzung des Zweckverbands „Erholungsgebiet Hollerner See Eching / Unterschleißheim“ ist die Aufgabe wie folgt beschrieben: „Aufgabe des Zweckverbandes ist, die Entwicklung, den Ausbau und die Nutzung des geplanten Erholungsgebietes, unter Einbeziehung des Hollerner Sees und des Thermalwassers von Unterschleißheim, durchzuführen.“ Mit dem Bürgerentscheid ist nur ein Teilaspekt des vorgenannten Zweckverbandsaufgabenbereichs, die Einbeziehung des Thermalwassers von Unterschleißheim, in Frage gestellt, was für die Gemeinde Eching bedeutet, dass die Entwicklung einer Therme nun unwahrscheinlich wird. Die Forderungen, die von den Befürwortern des Bürgerbegehrens in Unterschleißheim gestellt werden, sind genau zu analysieren und deren Auswirkungen auf den Zweckverband zu betrachten. Es ist mir besonders wichtig darauf hinzuweisen, dass es ein wesentliches Ziel und die Aufgabe des Zweckverbandes ist, die Entwicklung, den Ausbau und die Nutzung des geplanten Erholungsgebietes weiterzuverfolgen. Diese Aufgabe, ist auch in Unterschleißheim nicht in Frage gestellt.

Die gemeinsamen Verpflichtungen, die sich durch den Zweckverband Hollerner See insbesondere auch für die naturnahen Flächen und die Naherholung ergeben, können aus meiner Sicht für die Gemeinde Eching verträglich, nur in einem gemeinsamen Zweckverband erfüllt werden, in dem auch entsprechend der Einwohnerzahlen die Lasten aufgeteilt sind. Dazu ist es auch erforderlich, dass die Kosten der öffentlichen Erholungsnutzung von Unterschleißheim mit bezahlt werden, da ansonsten aufgrund der derzeitigen vertraglichen Regelungen auch mit dem Erholungsflächenverein der Unterhalt und die Pflege des gesamten Areals in den nächsten Jahrzehnten alleine bei der Gemeinde Eching verbleibt. Sie würde damit in ihrer finanziellen Basis erheblich eingeschränkt und mit Belastungen konfrontiert werden, die sich nicht mit Vorteilen und den Nutzungen ihrer Bürger zumindest zum Teil ausgleichen lassen. Die Tatsache, dass es in Unterschleißheim massive Bestrebungen gibt, sich aus diesem Zweckverband auszuklinken ist noch genauer zu erörtern, weil es unbedingt erforderlich ist, die künftige Gestaltung und die Nutzung am Hollerner See so zu organisieren, dass sie die dauerhafte finanzielle Leistungsfähigkeit nicht über Gebühr belasten kann.

Es ist auch nochmals darauf hinzuweisen, dass das gesamte Gelände des Hollerner Sees mit Umgriff auf dem Gemeindegebiet Eching liegt und es eine besondere Aufgabe der Gemeinde Eching ist, nach Beendigung des Kiesabbaus und der Rekultivierung, dieses Gelände für die nächsten Jahrzehnte so zu ordnen und seine Nutzung zu definieren, dass hier ein gedeihliches Miteinander sowohl der Kommunen als auch der Bürgerinnen und Bürger gegeben ist. Die Grundstücke am Hollerner See wurden seit dem Jahr 1987 von der Gemeinde Eching und in den letzten Jahren auch von der Stadt Unterschleißheim erworben. Es ist besonders darauf hinzuweisen, dass auf meine Initiative hin keine Grundstücke im Bereich des Hollerner Sees im Alleineigentum der Stadt Unterschleißheim sind. Die Grundstücke, an denen Unterschleißheim beteiligt ist, befinden sich im Gemeinschaftseigentum von Eching und Unterschleißheim. Damit ist ein alleiniges Handeln der Stadt Unterschleißheim am Hollerner See nicht möglich. Dies ist besonders deshalb sehr wichtig, weil damit auf dem Gemeindegebiet Eching die Gemeinde Eching neben ihren Planungsvorstellungen auch die Umsetzung kontrollieren kann. Es verbleibt als Zukunftsaufgabe, die Nutzung und Entwicklung am Hollerner See so zu gestalten, dass es keine weiteren Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger gibt, aber auch das Ziel erhalten bleibt, dass aufgrund der großen Investitionen der Gemeinde Eching in den Grunderwerb ein Rückfluss gemeindlicher Mittel weiterhin angestrebt wird.

Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, mit dem Gemeinderat die künftige Struktur und Nutzung im Umfeld des Hollerner See zu diskutieren und eine Grundlage zu schaffen, die uns allen einen möglichst breiten Nutzen und keine weiteren Belastungen bringt.

Ihr

Josef Riemensberger
Erster Bürgermeister

Bürgersprechstunden im April

Dienstag, 13.04., 20.04. und 27.04. jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3

Aufstellung der Rest- und Biomülltonnen:

Aufgrund häufig auftretender Probleme möchten wir nochmals daran erinnern, dass die Rest- und Biomülltonnen am Abholtag um 6.00 Uhr morgens zur Abholung bereit stehen müssen. Eine nachträgliche Abholung kann nicht durchgeführt werden.

Abholtermine für den Biomüll

Aufgrund der Osterfeiertage ändert sich die Abholzeit der Biomüllabfuhr wie folgt: Die übliche Leerung der Biotonne vom Donnerstag, 01.04.2010 bleibt unverändert; die übliche Leerung der Biotonne vom Donnerstag (08.04.2010) erfolgt erst am Freitag (09.04.2010) und die übliche Leerung der Biotonne vom Freitag (09.04.2010) erfolgt erst am Samstag, den 10.04.2010.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Bis zum 31. März gelten im Wertstoffhof in Eching noch die Winteröffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag: 13.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch: 13.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

Ab dem 01. April (bis zum 14. Oktober) gelten im Wertstoffhof die Sommeröffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 13.30 – 18.00 Uhr
Samstag: 08.30 – 14.00 Uhr

Noch freie Bauparzellen in Dietersheim Nord-West

Derzeit stehen der Gemeinde Eching noch einzelne Bauparzellen für Doppelhaushälften und Reihenhäuser zur Verfügung. Für das Baugebiet gelten die

Bestimmungen des Bebauungsplanes Nr. 63 Dietersheim Nord-West, welcher bei der Gemeinde Eching, Bauverwaltung, aufliegt.

Bei Interesse am Erwerb einer solchen Bauparzelle setzen Sie sich bitte mit der gemeindlichen Grundstücksabteilung, Herrn Wittmann oder Frau Müller (Tel. 089/319000-52) oder per E-Mail: liegenschaften@eching.de in Verbindung.

DIESMAL LESEN SIE

	Seite
Amtliche Mitteilungen	3 - 4
Gemeinderat / ASZ	5 - 7
Schule / Kirche	7 - 8
Kultur / Kindergarten	9 - 10
Vereine / VHS	11 - 20
Eching aktuell / Ortsteile	20 - 23
Parteien	24 - 25
Wirtschaft / Umwelt	26 - 28
Ärztelkalender / Termine	29 - 32
Impressum	31

Aus dem Fundbüro

(Fundsachen bis einschließlich 08.03.2010)

Herrenrad: silber, gelb, blau-weiß, blau, rot

Damenräder: blau, weinrot, lila, grau, weiß-orange

Mountainbikes: blau, silber, schwarz, blau-gelb - Jugendrad: blau-gelb

Diverse Brillen, Handys, Schlüssel und Uhren - Diverse Kleidungsstücke, Jacken

Verschiedene Schmuckgegenstände - Schwarze Tasche - Werkzeugkoffer

Dauerparkkarte für Tiefgarage

Die Gemeinde Eching bietet in Form einer Dauernutzungsvereinbarung für die Tiefgarage in der Bahnhofstraße Dauerparkkarten zum Preis von monatlich 32 € inkl. MwSt. an.

Der Dauernutzer erhält eine Dauerparkkarte, die bei jedem Parken in der Tiefgarage hinter die Windschutzscheibe zu legen ist. Mit der Nutzung einer Dauerparkkarte kann ein Kraftfahrzeug in der Tiefgarage parken und benötigt keinen Parkschein aus dem Parkscheinautomaten.

Sind alle Stellplätze belegt, hat der Dauerparkkarteninhaber keinen Anspruch auf einen Stellplatz. Er hat in diesem Falle auch keinen Anspruch auf ganze oder teilweise Rückerstattung des Dauernutzpreises.

Sollten Sie Interesse an einem Stellplatz haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Tel.: 089/31900050.

Meldungen aus dem Standesamt

(Februar 2010):

Geburten

10.02. Lennart Malo Maschmann; Thomas-Mann-Straße, Eching

Eheschließungen

12.02. Manuela Vonhausen und Michael Trinkgeld; Bert-Brecht-Straße 3, Eching

23.02. Nicole Dörrich und Johann Ludwig Schlotthauer; Untere Hauptstraße 9, Eching

Sterbefälle

01.02. Martha Hausner, geb. Gromes; Obere Hauptstraße 25, Eching,

15.02. Magdalena Werner, geb. Fuderer; Heidestraße 19, Eching,

Gemeinde Eching

Die **Gemeinde Eching** (ca. 14.000 Einwohner), Kreis Freising, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/n



Mitarbeiter/in für den Bauhof

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind insbesondere

- Unterhalt und Pflege von Grünanlagen sowie Spielplätzen
- Straßenerhalt
- Mäharbeiten und Winterdienst

Wir erwarten von Ihnen

- eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie mehrjährige Berufserfahrung in den Bereichen Handwerk, Bau oder Gärtnerei
- Führerschein der Klasse B und eventuell CE
- technisches Verständnis
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten Ihnen

- eine vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeit
- leistungsgerechte Bezahlung nach den Entgeltregelungen des TVöD

Die Bereitschaft für Dienste außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (z. B. Winterdienst) wird vorausgesetzt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbungsmappe bis zum **09.04.2010** an die

**Gemeinde Eching, Haupt- und Personalverwaltung
Untere Hauptstraße 3, 85386 Eching**

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Elke Hildebrandt gerne zur Verfügung: ☎ 089/319000-30. Besuchen Sie uns im Internet unter

www.eching.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Gemeinde Eching

Die **Gemeinde Eching** (ca. 14.000 Einwohner), Kreis Freising, sucht eine/n



Mitarbeiter/in als Seeaufsicht

für das Erholungsgebiet Echinger See

Die Badesaison dauert jeweils vom 15. Mai bis 15. September. Es handelt sich um eine Beschäftigung im Rahmen eines Mini-Jobs (Wochenarbeitszeit ca. 8 Stunden).

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung bis zum **16.04.2010** an die

**Gemeinde Eching, Haupt- und Personalverwaltung
Untere Hauptstraße 3, 85386 Eching**

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Elke Hildebrandt gerne zur Verfügung: ☎ 089/319000-30. Besuchen Sie uns im Internet unter

www.eching.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Gemeinde Eching

Die **Gemeinde Eching** (ca. 14.000 Einwohner), Kreis Freising, sucht



Saisonkräfte (m/w)

für die Pflege (Hackarbeiten) der gemeindlichen Grünanlagen. Es handelt sich um eine Beschäftigung im Rahmen eines Mini-Jobs. Die Wochenarbeitszeit beträgt ca. 8 Stunden und erfolgt nach Vereinbarung. Die Saison dauert voraussichtlich bis einschließlich Oktober 2010.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung bis zum **09.04.2010** an die

**Gemeinde Eching, Haupt- und Personalverwaltung
Untere Hauptstraße 3, 85386 Eching**

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Elke Hildebrandt gerne zur Verfügung: ☎ 089/319000-30. Besuchen Sie uns im Internet unter

www.eching.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

GEMEINDERAT

23. Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 23.02.2010

D. Zillgitt/Top 23.01 Haushalt 2010 – Bericht zu derzeitigen finanziellen Lage. Der Haushaltsausgleich für 2010 ist im Moment noch nicht gefährdet, jedoch sind aus der Sicht der Verwaltung vorsorgliche Maßnahmen zu ergreifen. Die Steuerbeteiligungen, Einkommensteuerersatzleistung und Umsatzsteuerbeteiligung werden in etwa im Ansatzbereich erwartet. Bei der Gewerbesteuer könnte zum Jahresende hin zu Schwankungen kommen, da sich aufgrund der ersten Gewerbesteuermaßbescheide für das Jahr 2009 nicht kalkulierbare Rückzahlungsbeträge ergeben können, die das Ergebnis beeinflussen. Im Bereich der Einkommensteuer könnte sich, nach den pauschalen bayernweiten prozentualen Hochrechnungen, möglicherweise eine Differenz in Höhe von ca. 1 Mio. gegenüber dem Ansatz ergeben. Hierbei sind aber die nicht bezifferbaren Auswirkungen des Wachstumsbeschleunigungsgesetzes noch ohne Berücksichti-

gung geblieben. Aufgrund der im Rahmen der Vorbereitung beschlossenen Rahmenbedingungen erfolgt eine Ausarbeitung verwaltungsinterner Vorgaben für die Nichtausschöpfung der Ausgabenansätze. Ab sofort werden auch überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben nur genehmigt, wenn entsprechende Deckungsvorschläge vorhanden sind. Die Räte haben diesen Sachbericht zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt, im Rahmen der Haushaltsausführung darauf hinzuwirken, dass das Ziel einer ausgeglichenen Jahresrechnung im laufenden Jahr erreicht werden kann.

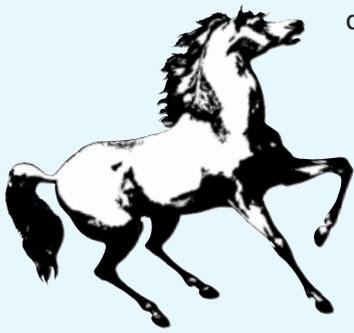
Top 23.02 Neufestsetzung des Termins für die Bürgermeisterwahl. Voraussichtlich findet am 04.07.2010 der Volksentscheid zum Nichtraucher-schutz (Volksbegehren „Für echten Nichtraucher-schutz“) statt. Aus Kostengründen und organisatorischen Aspekten wird dem Landratsamt Freising als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde vorgeschlagen, den Termin für die Neuwahl des berufsmäßig ersten Bürgermeisters der Gemeinde Eching zu ändern und auf Sonntag, 04.07.2010 neu festzusetzen. Die Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren für die Zusammenlegung der Bürger-

meisterwahl und des Volksentscheids wird über das Landratsamt Freising beauftragt. Alle Gemeinderäte stimmten diesem Beschlussvorschlag zu.

Top 23.03 Flächennutzungsänderungsplan Dietersheim Süd-West und Süd-Ost. Es wird überlegt, den Geltungsbereich der Änderung des Flächennutzungsplanes nach Süden zu ergänzen für die Erweiterung der Wohnbauflächen und eines bestehenden Gewerbebetriebes, für die Erschließung des Entwicklungsbereiches von der B 11 und für ein kleines (eingeschränktes) Gewerbegebiet. Die Regierung von Oberbayern teilte in dieser Sache mit, dass im Rahmen des bisher durchgeführten Verfahrens die immissionsschutzfachliche Problematik der Flächenausweisung nicht ausreichend behandelt worden sei. Die grundsätzlichen Konflikte zwischen schutzbedürftiger Bebauung und Nutzungen mit Emissionen sind schon auf der Ebene des Flächennutzungsplanes unter Hinzuziehung von Gutachtern zu lösen. Auch fehlte der Regierung eine Begründung zum notwendig werdenden Bedarf an sozialen Infrastruktureinrichtungen (Kindergarten, Schulen, Ver- und Entsorgungsstrukturen). Folgender Beschluss wurde einstimmig gefasst: Der Er-

„Leichter Leben in Deutschland“

Der natürliche Weg zu weniger Gewicht und mehr Gesundheit!



Wir informieren Sie gerne über Ihren erfolgreichen Weg zum dauerhaften Wunschgewicht. Profitieren auch Sie von diesem bewährten und überzeugenden Abnehmprogramm. Zahlreiche zufriedene Kunden haben mit dieser Methode bereits viele Pfunde verloren.



**Wollen Sie mitmachen?
Wir beraten Sie unverbindlich**

EHO APOTHEKE

Inh. Margit Modlmair - Fachapothekerin für Offizinpharmazie
85386 Eching · Bahnhofstr. 4b · Tel. 089/319 40 55 · Fax 089/319 47 22

weiterung des Flächennutzungsplanes wird grundsätzlich zugestimmt. Der BPU-Ausschuss wird ermächtigt, den Umgriff in der nächsten Sitzung endgültig zu beschließen. Voraussetzung ist die Sicherung der öffentlichen Bedarfsflächen durch entsprechende notarielle Angebote der Eigentümer. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren auf der Grundlage der Erweiterung und der Forderungen der Regierung von Oberbayern erneut durchzuführen.

16. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 09.03.10

G. Zillgitt/ Im öffentlichen Teil waren zur Abwechslung sogar einige Zuschauer bei der Sitzung des Hauptausschusses anwesend. Dies lag sicherlich an Top 16.02 der Tagesordnung zum Umbau des ASZ-Gebäudes. Nebenbei angemerkt: Es ist für uns Bürger nicht uninteressant zu sehen, wie hier in den Ratsgremien wirklich gesprochen, diskutiert und entschieden bzw. abgestimmt wird – und so einen Eindruck aus eigener Anschauung über die Gemeinderatsarbeit zu gewinnen. Vielleicht besuchen Sie einmal die öffentlichen Sitzungen im Rathaus, Dienstag um 19 Uhr.

Top 16.01 Dem Antrag der Lebenshilfe Freising e.V. auf Bedarfsanerkennung einer Krippengruppe

im Integrationskindergarten „BUNTE ARCHE“ wurde einstimmig zugestimmt. Ab September werden in der „BUNTEN ARCHE“ 12 Krippenplätze (Kinder 0-3 Jahre) als bedarfsnotwendig anerkannt. Die Gesamtplatzzahl bleibt unverändert. Die Gebühren (10% über den Gebühren des Tagesmutterprojekts der Nachbarschaftshilfe) werden von der Lebenshilfe Freising e.V. erhoben. Die Gemeinde Eching bezuschusst die Ausstattung der Krippengruppe einmalig mit max. 24.017 Euro.

Top 16.02 Finanzierungskonzept für den Umbau im ASZ-Gebäude. Nach den vorliegenden Planentwürfen, wäre laut Kostenermittlung für den Umbau (abhängig vom Umfang der Umbaumaßnahmen) im ASZ Gebäude ein Betrag in Höhe von 508.735 Euro für die Schaffung von weiteren 14 betreuten Wohnungen gegen zu finanzieren. Der endgültige Umfang ist noch festzulegen. Ein wichtiges Brandschutzgutachten betr. des Umbaus ist noch erforderlich, und es muss noch geprüft werden, ob betr. früherer Förderungen für das ASZ noch Bindungsfristen bestehen. Im vergangenen Jahr haben die Räte eine Darlehenshöhung von 300.000 € (incl. Baunebenkosten) im Haushalt für 2010 eingeplant. Bei den Haushaltsstellen ist ein Ansatz von 350.000 € gegeben. Die überplanmäßigen Ausgaben von bis zu 160.000 € innerhalb der Haus-

haltsstellen (Hochbau, Baunebenkosten und Bautechnik) werden durch die Gemeinderäte genehmigt. Die Gegenfinanzierung erfolgt über Minderungen im Hochbaubereich in diesem Haushaltsjahr. Für die Schaffung von zusätzlichen betreuten Wohnungen kann ein KfW-Darlehensförderprogramm (Programm Nr. 155) in Anspruch genommen werden, wobei verschiedene Optionen mit der Bank verhandelt werden müssen. Dazu haben die Räte einstimmig Bürgermeister Josef Riemensberger ermächtigt, entsprechend den von der Kammer empfohlenen Rahmenbedingungen, das KfW-Förderprogramm über die Hausbank der Gemeinde aufnehmen zu können. Die Darlehenshöhe richtet sich nach der Kostenberechnung bei Einreichung des Antrages auf Nutzungsänderung beim Landratsamt.

Top 16.03 Bauhofleistungen. Kammerer Dieter

BLAUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 - 85386 Eching (089) 3191145

MIETANGEBOTE

★ ECHING S1 ★

sehr schöne helle 2-Zi-Whg. Wohnzimmer (Parkett), Schlafzimmer (Laminat neu), Bad m. Wanne + Dusche, Balkon, ca. 59 m² Wohnfl. € 490,- + NK

3-Zi-Erdgeschoß-Whg. Wohnküche, Bad, Terr., ca. 75 m² Wohnfl., Garten, inkl. Garage € 635,- + NK

Reiheneckhaus, bestehend aus 4 Zi. + gr. Studio im DG, ca. 130 m² Wohnfl., Balkon, Terrasse, Garten, inkl. Garage € 1.190,- + NK

★ UNTERSCHLEISSHEIM - LOHHOF ★

-Erstbezug- sehr schöne 2-Zi-Whg./Büro in EG + UG, besteh. aus 2 Zi., EBK, Terr., ca. 51 m² Wfl., Garten, zusätzl. gr. Raum im UG, ca. 44 m² Nutzfl. (ges. ca. 95 m² Wohn-/Nutzfl.), inkl. TG € 790,- + NK

Gewerbl. MIETANGEBOTE

★ ECHING ★

sehr schöne Büroräume in absolut zentrale Lage von Eching. (Lift), Empfang, Teeküche, ca. 240 m² Nutzfl. (auch als Praxis sehr gut geeignet) € 1.650,- + NK MWS

EIGENTUMSANGEBOTE

★ ECHING S1 ★

sehr schöne 2 1/2 Zi-Maisonette-DG-Wohnung Wohnzi. (Parkett), Schlafzi., + Diele (Laminat), EBK, Bad (hell), Balkon, ca. 48,60 m² Wohnfl. inkl. TG € 129.000,-

sehr schöne großzügig geschnittene 2 Zi-EG-Whg (Fußbodenheizung) Wohnzimmer/Schlafzimmer (Laminat), große Wohnküche (gefließt), sep. Abstellraum (Fe.), Bad (Fe.) mit Wanne und Dusche, Terrasse, ca. 72,63 m² Wohnfl. inkl. TG € 189.000,-

★ UNTERSCHLEISSHEIM - LOHHOF ★

3 Zi-Wohnung Essdiele, Bad, WC, Balkon, ca. 74,38 m² inkl. TG € 132.000,-

Gewerbl. KAUFANGEBOTE

★ GARCHING - Bürgerplatz ★

Restaurant/Laden € 335.000,-
ca. 170 m² Nutzfläche + große Freifläche,

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir dringend:
Häuser, Grundstücke und Wohnungen zum Kauf oder Miete!
weitere Angebote tagesaktuell im Internet
unter: www.haschke.com



NEUERÖFFNUNG Echinger Familienservice Sonnenblume

„Ich bringe Ihnen
die Sonne ins Haus!“

Meine Angebote:

1. Altersbetreuung

Betreuung von alten, leicht behinderten und demenzzkranken Menschen

- Leichte Pflege
- Haushaltsführung (Einkaufshilfe, altersgerechte Essenszubereitung)
- Begegnungs- und Freizeitangebote
- Gartenpflege und Grabpflege
- Begleitung zu Ämtern und Ärzten
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

2. Familienbetreuung

- Betreuung von Haus und Garten, auch im Krankheitsfall und während des Urlaubs
- Babysitting
- Hausaufgabenbetreuung für Grund- und Hauptschule
- Organisation von Kindergeburtsstagen

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin! Wir finden bei einem persönlichen Gespräch eine individuelle Lösung für jedes Problem!

Henriette Rademacher

Staatl. aner. Erzieherin
Sozialpädagogin (grad.)

Tel. 089 / 98 14 36 Handy 01522 / 339 84 32

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

- ❑ **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- ❑ **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- ❑ **Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- ❑ **Essen auf Rädern und Fahrdienste**
- ❑ **qualitative Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- ❑ **Wohngruppe** für demenzkranke Ältere

Kugler informierte über folgende Leistungen des Bauhofes im vergangenen Jahr zugunsten der Echinger Vereine: 2.390 Euro für Vereine im Bürgerhausbereich, 9.137 Euro für Marktsonntage mit Ausstellungen, 15.348 Euro für Weihnachtsmärkte, 9411 Euro für sonstige Vereine und Einrichtungen und 22.476 Euro für sonstige freiwillige Leistungen zu Gunsten der Echinger Vereine.

21. Sitzung des BPU-Ausschusses am Dienstag, 02.03.2010

D. Zillgitt/Top 21.02 Neubau eines 20 KV-Schalthauses (Gebäudeklasse 1) mit Einfriedung. Das Umspannwerk ist als Ersatz für das bestehende Werk an der Fürholzener Straße vorgesehen. Die Erschließung des neuen Umspannwerkes erfolgt durch die vorhandenen öffentlichen Feldwege, östlich der A 9, nördlich der Bahnlinie. Da diese Erschließung eine Sondernutzung darstellt, ist eine Sondernutzungsvereinbarung zwischen den Landwirten als Baulastträger, der Gemeinde als Grundstückseigentümer einerseits und der Firma E.ON andererseits abzuschließen. Wichtig ist, dass das Umspannwerk an die nördliche Grundstücksgrenze verschoben wird. Auch eine Befreiung von der Landschaftsschutzgebietsverordnung ist geboten. Die Räte beschloss einstimmig diese Verschiebung, um eine Erschließungsstraße zwischen A 9 und Autobahnzubringer nicht zu beeinträchtigen. Zur freien Landschaft hin ist das Vorhaben einzugrünen.

Top 21.03 Bebauungsplan Nr. 67 „Westlich der Lustheimer Straße“ – Abwägung der in der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Bedenken und

Anregungen. Der vorgeschlagenen Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen wurde zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, diese in den Bebauungsplan einzuarbeiten und ihn erneut für die Dauer von zwei Wochen auszulegen.

Top 21.04 24. Flächennutzungsplanänderung Dietersheim Süd-West und Süd-Ost. Der einstimmig gefasste Beschluss beinhaltet die Zustimmung über die Erweiterung des Flächennutzungsplanänderungsbereiches Dietersheim Süd-West nach Süden. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren auf der Grundlage der Erweiterung und der Forderungen der Regierung von Oberbayern erneut durchzuführen.

Top 21.05 Photovoltaik an Bauhofdachflächen.

a. Die Firma OEKOGENO eG hat Interesse bekundet, auf den Dächern des Bauhofes photovoltaische Anlagen zu installieren. Bei einer ersten Begehung wurden ca. 1000 qm Dachfläche als nutzbar festgestellt. Vorab werden nun statische Prüfungen der Unterkonstruktion durchgeführt, die von der projektierenden Gesellschaft beauftragt und bezahlt werden. Die Räte nehmen von dem Sachvortrag Kenntnis. Einer Nutzung der Dachflächen auf den Bauhofgebäuden mit photovoltaischen Anlagen wird zugestimmt. Die durch die Verpachtung der Dachflächen erzielten Pachteinahmen sollen für energieeinsparende Maßnahmen beim Gebäudeunterhalt verwendet werden. Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Verträge vorzubereiten.

b. Echinger Bürger Solar Gesellschaft. Die Firma OEKOGENO schlug vor, eine Beteiligungs GmbH & Co KG zu gründen, an der sowohl die Gemeinde Eching als auch interessierte Echinger Bürger und Firmen sowie ein örtliches Solarunternehmen und

der Projektplaner Gesellschafter sein könnten. Die zu gründende Beteiligungs GmbH sollte mit einem Stammkapital von € 100.000 starten, das von den potentiellen Interessenten eingebracht werden müsste. Einstimmig wurde beschlossen, dass die Verwaltung beauftragt wird, weitere Grundlagen zu ermitteln und darzulegen. Diese Grundlagen sind im BPU-Ausschuss vorzustellen und das weitere Vorgehen zu beraten.

Top 21.06 Antrag der SPD-Fraktion – ergänzende Verkehrsprognose zur Südumfahrung von Eching. Die SPD-Fraktion beantragt, dass Herr Prof. Dr. Kurzak mit der Erstellung einer ergänzenden Verkehrsprognose beauftragt werden soll. Die Gemeinden Eching und Neufahrn haben mit dem Landkreis Freising bereits eine Zusammenführung der Verkehrsuntersuchungen auf den Weg gebracht. Herr Prof. Dr. Kurzak wurde vom LRA Freising beauftragt, eine entsprechende Untersuchung mit Erarbeitung einer Vorzugslösung anzufertigen. Die abschließende Prüfung durch das LRA Freising ist noch nicht erfolgt. Sobald die Untersuchungsergebnisse freigegeben werden, werden sie dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt. Einstimmig nahmen die Gemeinderäte vom Sachbericht Kenntnis. Über ergänzende Untersuchungen ist nach Vorlage des aktuellen Gutachtens zu beraten und zu beschließen.

Top 21.07 Antrag der Freien Wähler-Fraktion – Feinstaubmessungen an den Ortsdurchfahrten Eching (ST 2053) und Dietersheim (B11). Die Verwaltung hat hierzu bereits mit einem Ingenieurbüro, das solche Messungen durchführt, Kontakt aufgenommen. Zunächst wird eine überschlägige Abschätzung, ob eine Messung sinnvoll ist, durchgeführt. Hierbei soll festgestellt werden, ob die Grenzwerte überschritten werden könnten. Sollte diese überschlägige Abschätzung zu dem Ergebnis kommen, dass Feinstaubmessungen sinnvoll sind, so können diese im Anschluss daran durchgeführt werden. Einstimmig wurde beschlossen, dass eine überschlägige Abschätzung bezüglich der Feinstaubbelastungen entlang der Ortsdurchfahrten von Eching und Dietersheim, durchgeführt wird.

Top 21.08 Straßenunterhaltsarbeiten 2010 für den Gemeindebereich Eching – Vergabe. Die Straßenunterhaltsarbeiten 2010 wurden öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission gaben 14 Fachfirmen ein Kostenangebot ab. Alle Angebote konn-

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

Wir bieten an: – Baumpflege und Gehölzschnitt

– Komplettservice rund um die
Grünflächenpflege auf Privat- und
Firmengrundstücken

– Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, ☎ 089/3 1931 73, Fax 089/3 1955 31

Café unter Palmen...

Frühstück
Mittagstisch
Kaffee &
Kuchen
Eiscreme



Partyservice

durchgehend warme Küche

hausgemachte Kuchen und Torten

außer-Haus-Verkauf

alles auch zum Mitnehmen

CAFÉ CENTRAL

Fam. Kramer, Bahnhofstr. 4

Tel. 089/319 714 62

Öffnungszeiten:
Täglich von 9 - 18 Uhr,
Mo. Ruhetag



ten gewertet werden. Die Firma Stratebau GmbH aus Taufkirchen war als wirtschaftlichster Bieter an erster Stelle. Daraufhin erging ein einstimmiger Beschluss, sie für die anstehenden Straßenunterhaltsarbeiten 2010 im Gemeindebereich Eching zu beauftragen. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf € 140.000.

Alten Service Zentrum

ASZ Aktuell

Im Alten Service Zentrum Eching ist zum 1. Mai 2010 eine Wohnung zu vermieten:

3. Stock, 2 Zimmer, behindertengerechte Küche und behindertengerechtes Bad.

50,10m². Nähere Informationen im Alten Service Zentrum, Frau Lebich, Tel. 089/3271420.

Das Programm der ASZ- Begegnungsstätte im APRIL 2010

(Anmeldungen im Alten Service Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420)

Einzelveranstaltungen:

Mittwoch, 7.4., 19 Uhr: Treffen der Briefmarkenfreunde. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Peter Hübner. Ohne Anmeldung.

Mittwoch, 7.4., 9 Uhr: Osterfrühstück im ASZ. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 8.4., 15 Uhr: Billard - Schnuppernachmittag. Mit Anmeldung.

Dienstag, 13.4., 9 Uhr: Spaziergänge in Münchner Museen: Hypo – Kunsthalle. „Maharaja: Pracht der indischen Fürstenhöfe.“ Führung: Dr. Bettina Best, Kunsthistorikerin. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 14.4., 12 Uhr: Eching kochen für Eching. Parmesanleudchen mit Tomatenspaghetti. Mit Anmeldung.

Mittwoch, 14.4., Beginn Konzert: 14 Uhr: Generalprobe: Symphonieorchester Bayerischer Rundfunk. Dirigent: Daniel Harding. Carl Orff: "Carmina burana". Mit Anmeldung.

Donnerstag, 15.4., 9 Uhr: S-Bahn-Wanderung von Inning über Unteralling nach Grafrath. Begleitung: Werner Kießling. Mit Anmeldung.

Montag, 19.4., 9.30 Uhr: ASZ-Badebus zur Therme Erding. Mit Anmeldung.

Montag, 19.4., 14.30 Uhr: Vortrag mit Bildern: Münchner Jahreszeiten. Referent: Werner Kießling. Mit Anmeldung

Mittwoch, 21.4., 8 Uhr: Der bequeme Ausflug: Swarovski Kristallwelten in Wattens, Tuxerbauer in Tulfes und Rattenberg. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 22.4., 19 – 22 Uhr: Kochpraxis und Kochspaß unter diätetischen Gesichtspunkten. Materialkosten / Zutaten in Höhe von 15,- € werden verrechnet. Leitung: Brigitte Höller, Dipl.Ökotrophologin. Mit Anmeldung.

Samstag, 24.4., 16.30 – 22 Uhr: Internationale Volkstänze für Jung und Alt. Info: Corinna Enßlin, Tel. 31902679. Ohne Anmeldung.

Montag, 26.4., 14.30 Uhr: Treffpunkt Heidestraße 8 für Bewohner des Betreuten Wohnens, Heidestraße und ihre Angehörigen im Gemeinschaftsraum, Heidestr 8. Ohne Anmeldung.

Mittwoch, 28.4., 16.30 Uhr: Vortrag: Möglichkeiten und Grenzen der ambulanten Hospiz- und Palliativbegleitung. Referentin: Katja Goudinoudis (medizinisch-pflegerische Palliativ-Fachkraft). Ohne Anmeldung.

1910 - 2010

100 Jahre

Die Fa. Bock feiert
ihr 100-jähriges Bestehen.

Fragen Sie nach unseren Aktionsangeboten!

BOCK

Bad & Heizung

Alfred Bock GmbH
Bahnhofstrasse 26
85375 Neufahrn
Tel.: 0 81 65 / 64 79 - 0

BOCK

Spenglerei Dachdeckerei

Bock Dachtechnik GmbH
Am Lohmühlbach 13
85356 Freising
Tel.: 0 81 61 / 989 20-0

www.ich-hab-bock.de

SCHULE

Schulweghelfer gesucht!

Wer hat Zeit und Lust, sich als Schulweghelfer in Eching zu engagieren? Wir suchen dringend Personen, die als Vertretung im Krankheitsfall, kurzfristig für dieses Schuljahr, aber auch langfristig für das nächste Schuljahr, als Schülerlotsen einspringen können. Bitte auch melden, wenn man nur an einem oder zwei Tagen die Woche oder nur morgens einspringen kann, damit die Belastung auf mehrere Schultern verteilt werden kann. Bei Interesse bitte im Sekretariat der Volksschule Eching Tel: 089/3190100 melden.

Ebenso suchen wir noch Personen, die sich im nächsten Schuljahr als Lesepaten an der Schule engagieren möchten. Im Namen unserer Kinder vielen Dank im Voraus.

Beate Reisenberger, für den Elternbeirat der Volksschule Eching



Leisten an den Ampelanlagen beim Queren der viel befahrenen Eching Hauptstraße einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit der Schulkinder: Die Schulweghelfer wie hier Thomas Alf (aufgenommen Mitte März bei Schneetreiben an der Kreuzung Dietersheimer Straße - Untere Hauptstraße - Paul-Käsmeyer-Straße). Die Eching Schülerlotsen können dringend Verstärkung gebrauchen! (Bildunterschrift und Foto: U. Wilms)



Bis zu 25 Jahre Zinssicherheit!

Bei der Allianz Baufinanzierung können Sie Ihre flexible Zinsfestschreibungszeit wählen, von fünf bis zu 25 Jahren Laufzeit. So wie Sie es wollen.
Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.

Plattig & Winklmaier
Allianz Generalvertretungen
Heidestraße 2, 85386 Eching
Tel.: 0 89.32 71 47 21
Fax: 0 89.3 19 64 56
heidemarie.hill@allianz.de

Hoffentlich Allianz.

Allianz

Medizinische Fachfußpflege

Christiane Skiebe
Tel. 089 / 319 28 39



5,- € Nachlass
bei Erstbehandlung



Schülerhilfe!

TÜV-geprüft

- ✓ Flexible und individuelle **Lernförderung**
 - ✓ **Alle Fächer** von der **Grundschule** bis zur **Oberstufe**
 - ✓ **Abschluss-Training:** Quali, MR u. Abi - **Übertritts-Training**
- Beratung: Mo.-Fr. von 14 - 17 Uhr www.schuelerhilfe-neufahrn.de
Neufahrn: Bahnhofstraße 18 a ☎ (08165) **19 4 18**

Imma-Mack Realschule für außerunterrichtliche Aktivitäten ausgezeichnet



Schulleiterin Gertraud Weber drückte im Namen der Schulfamilie ihre Freude über diese Urkunde aus, für die nun ein Ehrenplatz im Schulhaus gesucht wird

W. Korn / Als eine von drei Schulen im Aufsichtsbezirk Oberbayern-Ost hat die Imma-Mack-Realschule Eching eine Urkunde für ihre Aktionen außerhalb des Pflichtunterrichts erhalten. Der Ministerialbeauftragte Peter Peltzer übergab die Urkunde am 24.2.2010 im Rahmen einer Lehrerkonferenz an die Schulleiterin Gertraud Weber.

Auch die Erzieherinnen der Außenklasse nahmen samt den Kindern an der Urkundenübergabe teil, waren sie doch einer der Anlässe für das offizielle Lob des Kultusministeriums.

Herr Peltzer hob das Engagement der Schulfamilie hervor und bedankte sich bei den beteiligten Schülern und Lehrkräften. Als Beispiel für die vielen Tätigkeiten wurden genannt:

*die gemeinsamen Aktionen mit der Fröbelschule, vor allem die Herstellung einer Kräuterspirale im Schulgarten

*die aufwändige Produktion eines selbst geschriebenen Musicals unter Beteiligung unterschiedlichster Schülergruppen

*die Beteiligung an der Spendenaktion „Weihnachtstrucker“

*der Sponsorenlauf für hilfsbedürftige Kinder in Afrika mit dem bayernweit besten Ergebnis (15.870 Euro)

Darüber hinaus gab es viele kleinere Aktionen und

Unternehmungen, die außerhalb des eigentlichen Unterrichts stattfanden und das Schulleben bereicherten.

Außerdem gratulierte Herr Peltzer der Schule zu den erneut hervorragenden Ergebnissen in den Jahrgangsstufentests. Wieder ist die Schule in allen Fächern in der „Top Ten“ des Aufsichtsbezirks gelangt, im Fach Englisch sogar auf Platz 1.

Fit für den Job: Bewerbungstraining für Hauptschüler



Unter dem Motto „Fit für den Job“ organisierten Mitarbeiter des Amtes für Jugend und Familie Freising zum fünften Mal in den Ferien ein Bewerbungstraining für Schüler der achten und neunten Klassen. An drei Tagen in den Ferien nahmen 16 Jugendliche an dem Projekt teil, das in diesem Jahr in der Volksschule Hallbergmoos veranstaltet wurde. Das Projekt wurde von den Jugendsozialarbeitern der Volksschule Eching und der Volksschule Hallbergmoos organisiert. Detlef Rüsck und Adina Leeb sind begeistert, dass so viele Jugendliche in ihrer freien Zeit den Weg in die Schule fanden und schätzen im Rückblick das Projekt als sehr gelungen ein. Der erste Tag stand unter dem Motto Lebensplanfindung. Die Jugendlichen setzten sich mit ihren Stärken und Schwächen auseinander, informierten sich über unterschiedliche Berufe und erstellten einen Berufswahlfahrplan. Am zweiten Tag ging es um das professionelle Telefonieren mit Betrieben und um Teamarbeit. Am dritten Tag trainierten die Schüler mit Fachleuten aus der Automobil-, dem Hotel- und Gaststättengewerbe, der Industrie und Elektroinstallation realistische Bewerbungsgespräche. Michael Müller, Claudia Maisberger, Walter Graßl, Markus Ott und Viola Probst gaben den Jugendlichen ein wirklichkeitsnahes Feedback über ihr Auftreten und hilfreiche Tipps, wie die jungen Menschen eine so aufregende Situation besser bewältigen können.

gez. Eva Dörpinghaus, Pressesprecherin

KIRCHE

Mitteilungen der katholischen Kirchengemeinde

Ergebnis der Pfarrgemeinderatswahl

EF / Am ersten Märzwochenende waren die katholischen Gemeindebürger aufgerufen, für die nächsten vier Jahre ihre Pfarrgemeinderäte zu wählen. Im neuen Pfarrgemeinderat für die Pfarrei Sankt Andreas Eching und die Filialgemeinde Sankt Johannes in Dietersheim sind folgende 10 Männer und Frauen vertreten: (in alphabetischer Reihenfolge): Renate Blenninger, Konrad Brand, Siegfried Burglechner, Helga Ebenhöf, Christa Feichtner, Eva Grosch, Herbert Günther, Brigitte Kurz, Amelie Martin und Martin Wallner. Die Pfarrei bedankt sich bei allen Kandidaten für ihr Engagement und bei den Wählern für das Interesse.

Zur Vervollständigung des Laiengremiums, das ehrenamtlich die katholischen Gemeindeglieder vertritt und Mitverantwortung bei der Gestaltung des kirchlichen Lebens übernimmt, werden von den bereits gewählten Räten in ihrer ersten Zusammenkunft weitere Vertreter in ihr Amt berufen.

Senioren

EF - Alle Senioren und Seniorinnen aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 13.04.10, um 14.00 Uhr zu unserem Seniorennachmittag eingeladen.

Es singen, tanzen und spielen die Kinder des Kindergartens und Horts Sankt Andreas.



Mitteilungen der evangelischen Kirchengemeinde

„Was Frauen bewegt – was Frauen bewegen“

Beim Frauenfrühstück am Samstag, 24. April, wird uns die Münchner Filmemacherin und Friedensfachkraft des Deutschen Entwicklungsdienstes, Ute Wagner-Oswald, von ihrer Arbeit in Afghanistan berichten. In Kurzfilmen erfahren wir von Frauen, die sich über traditionelle Hemmnisse hinwegsetzen und ein Signal aussenden, das aufhorchen lässt. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück um 09:30 Uhr im ev. Gemeindezentrum.

Kinderbibelnacht

Eine Übernachtung in der Kirche ist immer wieder spannend. Deshalb laden wir alle Grundschul Kinder am 30. April um 19 Uhr in die ev. Magdalenenkirche ein. Und weil gemeinsames Essen besonders gut schmeckt, bitte ich Sie, Ihrem Kind etwas für ein kaltes Buffet mitzugeben. Für Rückfragen und Anmeldung wenden Sie sich bitte an Pfr. Michael Thoma, Tel: 31812450.

Medidata

Inh. B. Jäger

Büroservice

Schreibarbeiten

Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching

Tel. 089/320 18 66

Medidata-jaeger@web.de

Hifi · TV · Video · Telefon

Seit 20 Jahren Ihr Meisterbetrie

Meisterbetrieb Manfred Illenseher

- Verkauf
- Reparatur + Service
- Kabelanschluß
- Satellitenempfang
- ISDN / T-DSL
- Video Überwachung
- SKY-Händler

Roßbergerstraße 1a · 85386 Eching

Telefon 089/3 19 59 56 E-Mail: m.Illenseher@freenet.de

Bürgerhaus-Programm im April

M. Corsten / Sie suchen noch nach Herausforderungen? Nach etwas, was Sie physisch und psychisch fordert? Dann machen Sie's wie der Extrembergsteiger und Fotograf Christian Rottenegger und toben sich z.B. auf der „Ultra-Tour“ aus: 8000 km weit und 8000 m hoch!

Innerhalb von nur 94 Radltagen und 532 Stunden im Sattel brachte der Bobinger Christian Rottenegger zusammen mit dem Altdorfer Andreas Seiler die 9320 Kilometer von Augsburg zum Ausgangspunkt der Expedition in Skardu hinter sich. Dann starteten Rottenegger und Seiler anschließend zum zweiten Teil der Ultratour und machten sich zusammen mit vier Kameraden auf den Weg zum Gasherbrum II. Die Zeichen standen gut, bis das Wetter umschlug und Unmengen von Neuschnee die steilen Flanken des Gasherbrum II zur unkalkulierbaren Gefahr werden ließen. Trotzdem gaben sie nicht auf und riskierten Tag für Tag in den Eismassen des wilden Karakorum-Gebirges ihr Leben. Erfahren Sie alles über diese abenteuerliche Tour bei dem Live-Multivisionsvortrag von und mit Christian Rottenegger am 20.04. um 20 Uhr.

Aquarelle, Skulpturen und Zeichnungen legen Zeugnis ab für ein natürlich gewachsenes Kunst- und Kulturschaffen in der Gemeinde Eching, dessen Grundstein im Jahre 1992 durch einen Kunstkurs bei der vhs Eching gelegt wurde. Auch heute noch betätigen sich einige der Gründungsmitglieder künstlerisch bei der vhs und zeigen anlässlich des 40jährigen vhs-Jubiläums ihre Werke im Bürgerhaus. Die Vernissage findet am Mi., 21.04. um 19 Uhr statt.

Zusammen mit den Kammerspielen Hamburg hat sich die Schauspielerin Gilla Cremer unter der Regie von Michael Heicks eines gesellschaftlich hochaktuellen, aber heiklen Themas angenommen, das diskutiert und artikuliert werden muss: dem „**Mobbing**“ (Do., 21.04., 20 Uhr). Basierend auf der eindringlichen Romanvorlage von Annette Pehtns bewältigt Gilla Cremer das Thema auf schauspielerische Weise: mal beklemmend, mal verzweifelt, mal komisch und zeigt, welche Auswirkungen der heutige „Volksport“ Mobbing auf den Betroffenen und die mit ihm zusammen Lebenden hat.

Eine vergnügliche musikalische Reise unternimmt dann die Echinger Blaskapelle bei ihrem alljährlichen Frühjahrskonzert am 24.4., das unter dem Motto „**Aus einer anderen Welt**“ steht. Beginn im Bürgerhaus ist um 20 Uhr (siehe separate Ankündigung)

Humorvoll und musikalisch wird es mit den „**String of Pearls**“, die sich nach einigen Jahren wieder im Bürgerhaus die Ehre geben. In ihrem vierten Programm „**Alles Gute**“ zeigen sie all das, was sie seit über zehn Jahren zum Publikumsliebbling in der musikalischen Kleinkunstszene hat werden lassen Mo., 26.04., 20 Uhr.

Zum Abschluss des Monats kommen dann auch die Kleinsten wieder auf ihre Kosten. Ganz ohne Worte führt Ingrid Irrlicht die Kinder in „**ENEMENESUPRABENE**“ durch witzige, faszinierende und mysteriöse Geschichten. Kindertheater einmal anders: ohne Worte aber mit viel Mimik und Gestik für Kinder ab 4 Jahren (Do., 29.04., 10 Uhr).

Klassiker für Bläserorchester

Antje Burger / Das symphonische Bläserorchester Eching lädt am Samstag, 24. April zum Frühjahrskonzert in das Echinger Bürgerhaus ein. Die große, symphonische Besetzung bringt an diesem Abend die Konzertouvertüre „The Hounds of Spring“ zur Aufführung. Benannt nach einem gleichnamigen Naturgedicht des englischen Dichters Charles Swinburne entstand das effektvolle Werk mit seinem ly-

rischen Mittelteil 1980 als Auftragskomposition für ein amerikanisches Schulblasorchester.

Der musikalische Genuss setzt sich in „Heart Songs“ fort. „Den Baum des Lebens mit dem Blut des Herzens gießen“ sagt der Komponist Maslanka zu seinem Werk, das Motive eines Bachchorals variiert und weniger pathetisch dargeboten wird, als der Kommentar befürchten lässt. Weiter geht es im Programm mit „Stephensons Rocket“. Das Stück beschreibt die frühen Tage der Eisenbahn und eine der berühmtesten Zugmaschinen aller Zeiten, The Rocket, die 1829 von George Stephenson entwickelt wurde. Daran schließt sich mit „Variationen über ein englisches Volkslied“ eine Eigenkomposition von Fabian Schmidt, dem Dirigenten des Orchesters, an. Hierbei wird ein englisches Volkslied auf sehr effektvolle und abwechslungsreiche Weise mal tänzerisch oder auch als Fughette dargeboten, wobei die Melodie durch alle Instrumentengruppen von den Tuben bis zur Piccoloflöte immer weiter getragen wird.

Konzertbeginn ist am Samstag, den 24. April um 20 Uhr. Karten sind an der Abendkasse für 7 € oder im Vorverkauf bei den Musikern ermäßigt erhältlich. Der Eintritt für Kinder ist frei.

Musikschule der Gemeinde Eching

Anmeldetermine für das neue Schuljahr 2010/2011

Freitag, 16. April: 9.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
 Montag, 19. April: 9.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag, 20. April: 9.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
 Mittwoch, 21. April: 17.00 – 19.00 Uhr
 Donnerstag, 22. April: 17.00 – 19.00 Uhr

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 22. April 2010
 Anmeldungen im Büro der Musikschule Eching, Untere Hauptstr. 14, Tel. 319 20 31

Es können angemeldet werden:

- Kinder ab 2 Jahre** zur Musikalischen Früherziehung für Mutter und Kind
 - Kinder ab 4 Jahre (Kindergarten)** für die Musikalische Früherziehung
 - Kinder ab 6 Jahre** für den Grundkurs
 - Kinder ab ca. 8 Jahre** zum Instrumentalunterricht
 - Jugendliche für Stimmbildung/Gesang
 - Kinder ab 4 Jahre** für den Kinderchor
 - Jugendliche ab 13 Jahre** für den Jugendchor
- Musikinteressierte zur Mitwirkung in verschiedenen Gruppen.

Diese Instrumente können gelernt werden:

Violine, Viola, Cello, Bass, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Oboe, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Posaune, Klavier, Keyboard, Gitarre, Hackbrett, Harfe, Akkordeon, Schlagzeug, Percussion

Musikschulveranstaltungen im April

Freitag, 23.04., 19.00 Uhr im Manfred-Bernt-Saal Schüler/Innen und Lehrer veranstalten im Gedenken an Ulla Heimerl ein Volksmusikkonzert
 Montag, 26.04., 18.30 Uhr im Manfred-Bernt-Saal Schülervorspiel der Querflötenklasse Maria Rottenwallner
 Dienstag, 27.04., 18.30 Uhr im Manfred-Bernt-Saal Schülervorspiel der Klavierklasse Edita Gelic
 Freitag, 30.04., 18.00 Uhr im Manfred-Bernt-Saal Schülervorspiel der Schlagzeugklasse Christian Bernt
 mehr Info unter: www.musikschule-eching.de

Lesen und Spielen in der Gemeindebücherei

Knappe Entscheidungen beim Vorlesewettbewerb

U. Wilms / In diesem Jahr fand am 23. Februar die „Auslese“ unter den kreisbesten Vorlesern aller sechsten Klassen wieder einmal in der Echinger Gemeindebücherei statt. Am Ende des Leseparcours

WKubetzka
Werner
Malerfachbetrieb

85386 Günzenhausen · Kirchstr. 2a
 Tel. 081 33/66 16 · Fax: 081 33/99 64 90
 E-Mail: werner.kubetzka@web.de

Tagesfahrten

- Do. 08.04.10: Fränk. Schweiz-Osterbrunnen** € 23,--
- Fr. 16.04.10: Badefahrt Bad Gögging, inkl. Eintritt** € 19,--
- Sa. 17.04.10: Insel Mainau inkl. Eintritt/Schiff** € 45,--
- So. 02.05.10: Wallfahrt Altötting** € 18,--
- So. 09.05.10: Muttertagsfahrt "Romantisches Donautal"** Donauschlinge Schlägen € 34,--
- So. 30.05.10: Narzissenfest Bad Aussee** € 41,--
Auto- u. Bootscorso inkl. Eintritt
- Sa. 05.06.10: Landesgartenschau Rosenheim** € 32,--
inkl. Eintritt
- So. 20.06.10: Unterhofalm - Dachstein** € 29,--
"Schönste Alm der Alpen" inkl. Maut
- Sa. 10.07.10: Nationalpark Hohe Tauern - Kaprun** € 50,--
inkl. Staumauerführung/Schrägaufzug
- Sa. 24.07.10: Liebliches Taubertal** € 35,--
Tauberbischofsheim-Bad Mergentheim

Mehrtagesreisen

Do. 22.04. - So. 25.04.10:
4 Tage „Gärten, Paläste und Kunstschätze am malerischen Gardasee“ € 398,--
 Leistungen: Fahrt****-Reisebus, 3 x Halbpension ***-Parkhotel "Casimiro" San Felice del Benaco, Gardaseerundfahrt, Bootsfahrt Isola Garda - Sirmione, Eintritt Hruska Garten und Parco Giardino Sigurta, Imbiss mit regionalen Produkten auf der Isola Garda, örtl. Reiseleitung am 2. und 3. Reisetag

Do. 13.05. - So. 16.05.10:
4 Tage „Azurblaue Adria - Kroatische Inselwelt“
Insel Krk - Insel Cres - Insel Mali Losinj € 376,--
 Leistungen: Fahrt****-Reisebus, 3 x Halbpension ***-Hotel "Malin Malinska", Rundfahrt Insel Krk mit örtl. Reiseleitung, Schiffsausflug Insel Kosljun mit Eintritt Kloster, Inselausflug Cres und Losinj mit örtl. Reiseleitung, Überfahrt Fähre Insel Krk - Insel Cres

Fordern Sie unsere ausführlichen Programmanschreibungen an! wer Qualität wählt, verweist mit...

boos-reisen

Kienberger Straße 6 · 85391 ALLERSHAUSEN
 Tel. (08166) 67 63 0 · Fax (08166) 67 63 63
 www.boos-bus.com E-Mail: info@boos-bus.com

Abfahrtsstelle Eching: Heidestr. - Drogerie

- ▶ **Hardware & Software**
- ▶ **Programmierung**
- ▶ **Azurland**
- ▶ **Projektmanagement**



Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
 Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

Küchen An- u. Verkauf

0 81 65 - 6 21 30



**Montage von Küchen
Transport von A nach B
Entsorgung**

www.wbc-dienstleistung.de

**Wir erledigen für Privat und Gewerbe
Auflösungen und Entrümpelungen**

über zwei Runden fällt die Jury eine äußerst knappe Entscheidung und kürte Marie Pauline Tong (Hauptschule Allershausen) sowie Tawanda Priepeke (Imma-Mack-Realschule Eching) als Siegerinnen in den Gruppen der Hauptschüler und Realschüler/Gymnasiasten. Damit haben sich die beiden automatisch für den Bezirksentscheid qualifizieren können.

Büchereileiterin Regina Liebl-Mayer zollte den neun Mädchen und drei Jungen Respekt für ihren Mut und beschwor den olympischen Geist für das „Erlebnis Vorlesen“, bei dem „Dabeisein und Mitmachen“ das Wichtigste seien. Die Teilnehmer zeigten sich in der ersten von zwei Leserunden hervorragend präpariert und lasen nacheinander drei Minuten eine geübte Textpassage vor. Aufmerksam verfolgte die Jury aus Büchereimitarbeiterin Angelika Hofmann, Konrektor Wolfgang Korn, Claudia Borst vom Echinger Bücherladen, Journalistin und vhs-Fachbereichsleiterin Ulrike Wilms und Kulturamtsleiter Dr. Michael Corsten die flüssigen und zum Teil lebhaft ausgestalteten Vorträge. Die besondere Aufgabe des Kampfgerichts: die gebotene Leseleistung nach den besonderen Kriterien Lesetechnik, Textgestaltung und –verständnis zu benoten und den/die Beste/n zu ermitteln. Das Ergebnis nach einer zweiten Leserunde mit einem unbekanntem Text kam einer Millimeter-Entscheidung gleich, in die sogar noch Kleinigkeiten einfließen.

Wolfgang Korn als Konrektor der Echinger Realschule enthielt sich der Stimme, als sich abzeichnete, dass seine Schülerin Tawanda Priepeke in der Gruppe der Realschüler und Gymnasiasten das Rennen machen würde, ganz knapp vor Astrid Esparza-Sanchez vom Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn. Ähnlich eng ging es in der Hauptschulgruppe zu, wo Marie Tong insgesamt die Nase vorn hatte, dicht gefolgt von Vanessa Betz (Hauptschule Nandlstadt) und Lokalmatadorin Hacer Ates von der Echinger Volksschule. Bürgermeister Josef Riemensberger ließ es sich nicht nehmen, persönlich zu gratulieren und Urkunden und Buchpreise zu überreichen.



Haben nach überstandenerm Vorlesewettbewerb gut lachen: vorne von links: Ramona Piltler (Kastulus Realschule Moosburg), Tim Bräuer (Hauptschule Neufahrn), Tim Music (Hauptschule Zolling), Alessa Osburg (Dom-Gymnasium Freising), Eileen Schmidt (Camerloher Gymnasium Freising), Astrid Esparza-Sanchez (Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn), Tawanda Priepeke (Imma-Mack-Realschule Eching, Siegerin der Realschüler und Gymnasiasten); 2. Reihe von links: Julian Kistler (Karl-Meichelbeck-Realschule Freising), Vanessa Betz (Hauptschule Nandlstadt), Kira Poppendieck (Karl-Ritter-von-Frisch-Gymnasium Moosburg), Hacer Ates (Hauptschule Eching), Hauptschulsiegerin Marie Tong (Hauptschule Allershausen) und Claudia Borst (Echinger Bücherladen); dahinter von links Bürgermeister Josef Riemensberger, Konrektor Wolfgang Korn, Kulturamtsleiter Dr. Michael Corsten und Büchereimitarbeiterin Angelika Hofmann (Foto: U. Wilms)

Viel Spaß beim Spielenachmittag...



in der Echinger Bücherei hatten über 30 große und kleine Besucher, die der gemeinsamen Einladung von Bücherei und Volkshochschule zu dieser kostenlosen sonntäglichen Veranstaltung am 27. Februar gefolgt waren. Ein rundes Dutzend spannender und lustiger Brettspiele für alle Altersklassen von fünf bis 99 Jahren hatte das Büchereiteam für diesen Nachmittag ausgewählt, bei dem die Gäste sogar noch mit Getränken und Gebäck bewirtet wurden. An einzelnen Tischen ging es dann nach einer kurzen, persönlichen Einführung und fachkundiger

Anleitung mitten ins Spielgeschehen. Die Mitspieler bekamen gleich rote Backen bei den spannenden Spiel-Ideen, beispielsweise beim magischen Labyrinth = Kinderspiel des Jahres 2009), bei dem ebenfalls ausgezeichneten Strategiespiel „Dominion“, bei „Akaba“, „Blokus“, „Kayanak“, bei „Didi Dotter“ oder der „Maulwurf-Kompanie“. Übrigens kann man diese und noch über 220 weitere Spiele in der Gemeindebücherei auch ausleihen. (Text + Foto: U. Wilms)

KINDERGARTEN

Kindertagesstätte St. Andreas und der Orient

Bianca Steger / Fremden Kulturen vorurteilsfrei zu begegnen, sich der eigenen Kultur bewusst zu werden und die Andersartigkeit verschiedener Menschen zu schätzen – vor diesem Hintergrund lernen die Kinder des St. Andreas in diesem Jahr, sich ein eigenes Bild zum Thema ‚Orient‘ zu machen. Und so vielfältig wie die Kultur des Orients ist auch das Programm, mit dem die Kindertageseinrichtung St. Andreas ins neue Jahr startete.

Nach einer ersten Einführung innerhalb der einzelnen Gruppen zum Thema wurde vom 25.01. bis 29.01.2010 gruppenübergreifend eine Aktionswoche angeboten. Im Rahmen von verschiedenen Projekten, wie Massage, Kochen, Märchen, Tanzen, Sinnespfad – kinästhetische Erfahrungen sowie Fenstergestaltung, konnte sich jedes Kinder seiner Neigung entsprechend mit dem Begriff und der Kultur des Orients näher auseinandersetzen. Aber auch außerhalb der Aktionsgruppen entfaltete sich der Zauber des Orients vor allem bei Bewegungsspielen oder im Sitzkreis, wo die Kinder im Schein von Ala-



Foto: Bianca Steger

Kleine Geschenke, nicht nur für das Osternest!



Rappelkiste

Spiel & Spaß
für groß & klein

Spielwaren-Fachgeschäft

Inh. M. Dürr, Obere Hauptstraße 5 · 85386 Eching
Tel. 089/319 028 90 · Fax 089/319 028 76

Besuchen Sie uns,
auf 160 m² Verkaufsfläche erwartet Sie ein
kinderfreundliches, gut sortiertes
Fachgeschäft mit freundlicher Beratung!

unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-12.30 u. 14.30-18.00 Uhr,
Sa. 9.00-12.30 Uhr

küchenmarkt paul kuffner



Nur in München - Euroindustriepark
Küchenhandel Paul Kuffner GmbH

Maria-Probst-Str. 20
80939 München

Tel. (089) 318 80 60
Fax. (089) 318 80 650
info@kukuema.de

www.kukuema.de

dins Lampe gespannt den Geschichten aus dieser Kultur lauschten. Daneben wurde fleißig gebastelt, gemalt und dekoriert, so daß die einzelnen Gruppenräume bald prachtvollen orientalischen Palästen glichen.

Am 09.02.2010 war es dann soweit. Stolz präsentierten die Kinder der einzelnen Projektgruppen ihre Ergebnisse und Erfahrungen. Am 10.02.2010 zeigte sich der Orient dann von seiner nährischen Seite. Farbenfrohe Kostüme und buntes Faschingstreiben beherrschten den Tag. Zum Abschluss der Themenwoche führte die Aktionsgruppe „Märchen“ allen Kindern die Geschichte von Rapunzel vor und bei Krapfen, Brezen und Saft nahm der Tag seinen Ausklang. Nur einen Tag später wurde – natürlich passend zum Thema - ein orientalisches Elternfrühstück veranstaltet, bei dem viele Eltern leckere orientalische Köstlichkeiten beisteuerten und auch bei der Kostümierung den Kindern in nichts nachstanden. Im Frühjahr werden die Kinder noch die Mosee in Eching besuchen und schon jetzt sind alle gespannt, was sie dabei erleben werden.

VEREINE

Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Eching:

Neue Vereinsführung, neue Ehrenmitglieder U. Wilms / Neuer Vorsitzender der Echingen Freiwilligen Feuerwehr ist Josef Göring: Der bisherige Stellvertreter rückte für Klemens Seemüller an die Vereinsspitze vor, der nach insgesamt 42 Jahren Mitgliedschaft, davon 36 in leitender Funktion, nicht mehr zur Wiederwahl antrat. Nach 12 Jahren als zweiter Kommandant und auch jeweils ein Dutzend Jahr als zweiter und zum Schluss erster Vorstand sagte Oberlöschmeister a.D. Seemüller wörtlich „Es ist Zeit, in Feuerwehrrente zu gehen und Platz für Jüngere zu machen“ Neben dem 48jährigen Göring ist dies als neuer Vize Rainer Grassl, 44 Jahre. Auch ihm sowie den beiden wie-

ECHINGER SONNENGARTEN

GRIECHISCHES RESTAURANT · BIERGARTEN



Lassen Sie sich zu Ostern von uns verwöhnen. Wir grillen Osterlamm und Zicklein. Es gibt die traditionelle Ostersuppe, sowie hausgemachten Osterzopf und bei schönem Wetter können Sie das zusätzlich in unserem Biergarten genießen. Näheres ist auf unserer Homepage zu ersuchen.

Günzenhausener Str. 2, 85386 Eching, direkt an der S-Bahn-Station

Tel. 089 31 90 49 49 · Fax 089 31 90 49 48 · www.echinger-sonnengarten.de

Öffnungszeiten im Winter: Täglich an 11.30 bis 14.00 und 17.00 bis 22.30 Uhr. Kein Ruhetag



dergewählten Vorständen Florian Haider als Schriftführer und Josef Werner als Kassier sprach die Versammlung mit einem einstimmigen Votum ihr uneingeschränktes Vertrauen aus. Eine besondere Überraschung und Freude wurde Seemüller mit seiner Ernennung zum Ehrenmitglied bereitet. Ebenfalls zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden Oberlöschmeister a.D. Hans Fischer und Hauptfeuerwehrmann a.D. Willi Benkovich, beide über vier Jahrzehnte aktive Feuerwehrler.

Gegenwärtig gehören der Wehr insgesamt 183 Mitglieder an, davon 85 Aktive. Über deren nicht immer ungefährliches Engagement rund um die Uhr und an 365 Tagen im Jahr berichtete Kommandant Stefan Maidl mit beeindruckenden Zahlen und Fakten. 8557 ehrenamtliche Stunden schlugen da in 2009 zu Buche. 152 Einsätze waren zu leisten, die sich in 46 Brände, 18 Fehlalarme, 13 Sicherheitswochen und 75 Technische Hilfeleistungen aufteilen. Dazu zählten unter anderem ein Wäschetrocknerbrand mit gefährlicher Rauchentwicklung in einem Hotel, ein kurioser, aber teurer Wasserschaden in der Freisinger Bank, wegen eines nicht abgedrehten Wasserhahns in den darüber liegenden Räumen, die komplette Evakuierung des Sonnenrot-Festivals im Freizeitgelände wegen Unwetterwarnung sowie diverse LKW-Unfälle auf den Autobahnen, darunter auch ein besonders „klebriger“ Biertragl-Unfall und ein Brand, bei dem durch einen geplatzten Reifen vier Feuerwehrler verletzt wurden. Maidl nahm kein Blatt vor den Mund, als er von den immer noch real existierenden „Kinderkrankheiten“ und dem umfänglichen Bürokratismus bei der im August letzten Jahres eingeführten integrierten Leitstelle (ILS) sprach und für deren Akzeptanzprobleme die verantwortliche Software-Firma in die Pflicht nahm.

Hinsichtlich der notwendigen und beschlossenen Erweiterung und Sanierung des Echingen Feuerwehrhauses in der Waagstraße mit Hilfe einer Kreditfinanzierung stehen für Feuerwehr und Gemeinderat richtungweisende Entscheidungen an. Innerhalb der nächsten vier Wochen muss feststehen, ob beim Fahrzeugpark konventionell weiter „gefahren“ oder auf moderne Wechsellader umgeschwenkt wird. Beides hat Auswirkungen auf die



Das Führungsquartett des auf drei Jahre gewählten Vereinsvorstands der Freiwilligen Feuerwehr Eching : von links: Kassier Josef Werner, Schriftführer Florian Haider, Vorsitzender Josef Göring und zweiter Vorsitzender Rainer Grassl.



von links : Martin Grassl, Dr. Holger Schmid, Willi Benkovich, Jürgen Wagner, Hans Fischer, Peter Hanrieder, Klemens Seemüller, davor Claus Hütt (Fotos: U. Wilms)

dann umzusetzende Bauplanung. Als Termin für die Ausschreibung gab Bürgermeister Josef Riemensberger den kommenden Herbst vor. Auch mit Lob und Dank an die gesamte Feuerwehrtruppe sparten Riemensberger und Kreisbrandrat Heinz Fischer nicht. Fischer sprach von einem großartigen Teamgeist: „Miteinander sind wir stark.“

Ehrungen, Beförderungen und Neuaufnahmen
Neben den drei neuen Ehrenmitgliedern wurden außerdem geehrt:

Für 25 Jahre aktiven Dienst Martin Grassl, Peter Hanrieder, Dr. Holger Schmid und Jürgen Wagner; für 15 Jahre Claus Hütt. Auch über die Neuaufnahme der Nachwuchskräfte Christian Göring, Florian Huber und Kyan Ye Aung konnte man sich freuen.



„Wow, das sind tolle Vorhänge!
Gut gemacht,
mein Schatz“

Ganz neu: Bezaubernde Rosen-Kollektion von Gardisette – für ein wirklich schönes Zuhause
Ihre Familie
Heidemarie & Konrad Klingbeil

RAUM-COLOR

Gestalten mit Farbe und Stoff

Das Leben kann so schön sein ...

85386 Eching, Untere Hauptstraße 8
Tel. 089/3 19 59 95, www.raum-color.de

Fisch zu Ostern



unsere Spezialität:
Echinger Räucherforellen
täglich frisch

Karfreitag

Steckerlfische
von 10 - 14 Uhr
zum Mitnehmen
(Vorbestellung erbeten)

Öffnungszeiten Osterwoche

Mi. Nachm. geöffnet,
Gründonnerstag, 8 - 18 Uhr
Karfreitag, 8 - 11 Uhr

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 8 - 12 und 13 - 18 Uhr
Sa. 7 - 12 Uhr, Mi. Nachmittag geschlossen

**Forellenhof
Nadler**
Fischzucht & Feinkost
aus Eching

Anton und Brigitte Kurz, Am Forellenhof 1
85386 Eching, Tel. 08133 / 6467, www.forellenhof-nadler.de
Frühjahrsschau 17./18.4.
Frischen Fisch auf dem Bürgerplatz

Folgende Beförderungen wurden bekannt gegeben:
Zum Feuerwehrmann: Maximilian Dittrich; Raphael Halfar, Florian Kuffner, Sebastian Manhart, Prof. Dr. Florian Kraus und Alex Pradler
Zum Hauptfeuerwehrmann: Florian Haider, Werner Haas
Zum Löschmeister: Peter Bartl, Josef Kurz.

SC E Abteilung Tischtennis Schnuppertag bei der Tischtennis- Jugendabteilung des SC Eching

Florian Obermeier/ Am letzten Januarwochenende veranstaltete die Tischtennis-Jugendabteilung des SC Eching einen Schnuppertag mit kleinem Turnier um Kindern der 1. bis 3. Klasse den Tischtennisport näher zu bringen. Genau 16 Teilnehmer (genau zur Hälfte Jungen und Mädchen!) fanden sich am Samstagnachmittag in der Schulturnhalle an der Danziger Straße ein und durften nach einem kleinen Aufwärmenspiel an verschiedenen Stationen auf Punktejagd gehen. Neben allgemeinen Geschicklichkeits- und Koordinationsaufgaben wie das Bewältigen eines Parcours oder das Fangen von Bällen verschiedenster Größen wurden Tischtennis-aufschläge geübt und beim Balleimertraining erste Grundschläge versucht. Erholen durften sich die Kinder zwischendurch bei einer kleinen Tischtennisdemonstration zweier ehemaliger Jugendspieler

des Vereins. Schließlich konnten die 7 bis 9-jährigen noch am Beamer bewundern wie ihre Altersgenossen im Tischtennis-Land China trainieren. Auch vielen Eltern wurde hier klar, dass auch Tischtennis als ernsthafte Sportart betrieben wird, die nicht viel zu tun hat mit dem was, man so gemeinhin unter „Ping Pong“ versteht und was fast jeder schon mal irgendwo auf Steinplatten im Freien gespielt hat. Tischtennis ist die schnellste Rückschlagsportart der Welt und erfordert ein hohes Maß an Konzentration, Bewegungstalent und technischem Können. Da die Technik nicht ganz so leicht zu erlernen ist, ist es wichtig schon in einem frühen Alter mit dem Spielen zu beginnen. Doch zurück zu unserem Turnier: Am Ende durften sich Samuel Montedoro, Sarah Borck und Christian Riedmer über die drei Medaillenränge freuen. Einen Mini-Schläger und eine Urkunde als Preis gab es für alle Teilnehmer. Alle waren mit viel Spaß und Ehrgeiz dabei und trugen so zu einem wirklich gelungenen Nachmittag bei!



Dass es doch „einigen“ gefallen hatte, sahen wir im folgenden Montagstraining als wir mehr als 10 Neulinge begrüßen durften! Mit so einem Andrang hatten wir beim besten Willen nicht gerechnet, freuen uns aber natürlich sehr über das große Interesse und die vielen neuen Gesichter. An dieser Stelle auch noch ein großes Lob an alle Kinder, die bei der vollen Halle nicht immer alle gleichzeitig an einem eigenen Tisch spielen können und trotzdem geduldig und begeistert mitmachen!

Die Jugendabteilung des SC Eching besteht im Moment aus ca. 30 Kindern und Jugendlichen, die unterteilt in Anfänger und Fortgeschrittene jeweils montags und freitags von 17:30-18:30 Uhr bzw. 18:30-20:00 Uhr trainieren. In diesem Jahr nehmen drei Jugendmannschaften am Spielbetrieb in den verschiedenen Kreisligen teil.

SC E Abteilung Karate

Mit „Fußfeger“ einen Kampf gewinnen
Karate-Lehrgang in Eching mit Thüringer Spitzenkämpfer

(hw)/ Nachdem die Karate-Abteilung des SC Eching schon seit Jahren Kata-Lehrgänge mit dem Bundesjungentrainer Sigi Hartl ausrichtet, so war letzten Samstag die andere Disziplin dran: Statt äs-



Lehrgangsleiter David Ruppert (li.) demonstriert einen dynamischen Gyaku Zuki

thetischer Darbeitung (Kata) war Kämpfen (Kumite) mit dem früheren Deutschen Vizemeister David Ruppert (3. Dan) aus Gotha angesagt. Und da der Bezirk Oberbayern für seinen Kaderlehrgang für Schüler und Jugendliche kurz davor einen Ausrichter gesucht hat, wurden beide Lehrgänge kurzerhand zusammengelegt. So kamen nicht nur Breitensport-Karateka aus Eching, München und Umgebung zu einem besonderen Vergnügen, sondern auch die jungen Elitkämpfer aus ganz Oberbayern. Die Teilnehmer wurde in Unter- und Oberstufe aufgeteilt. In vier jeweils 90-minütigen Trainingseinheiten wurden die Schwerpunktthemen Fußfeger und Wettkampftaktik vertieft. Nach unterhaltsamen, aber auch schweißstreibenden Aufwärmübungen verstand es Ruppert didaktisch geschickt, die verschiedenen Fegeformen näher zu bringen. Der Fußfeger ist nämlich nicht nur beim Judo eine recht effektive Wurftechnik, sondern wird auch beim Karate angewendet, um den Gegner abzulenken oder tatsächlich (kontrolliert) auf den Boden zu werfen. Eine Wertung erzielt man dabei allerdings nur, wenn unmittelbar nach dem Feger eine Karate-technik, wie etwa ein Fauststoß, ins Ziel gebracht wird. Ruppert legte Wert auf eine genaue Analyse des gegnerischen Kampfvhaltens und des Abstands zum Gegenüber. Sodann muss blitzschnell entschieden werden, welche Variante eines Fußfegers angebracht wird. So war nicht nur Körperkoordination gefragt, auch der 'Geist' war gefordert. In der Mittagspause stellte Evelyn Fink, unterstützt von Karin und Jana Wolf, einen perfekt organisierten Brotzeit- und Getränkeverkauf auf die Beine. Dem folgten 2 Einheiten mit einer Vertiefung der Themen Fegen mit Nachfolgetechnik und Kampftaktik. Ruppert legte Wert darauf, von Anbeginn und während der gesamten Kampfdauer den Gegner genau zu beobachten, seine Strategie zu verstehen und sofort eine angepasste Gegenstrategie zu wählen. Dieses "Lesen" des Gegners kann den Unterschied ausmachen zwischen Sieg oder Niederlage. Der lebhaft Abschiedsapplaus bewies, dass David Ruppert bei seinem Lehrgangsdebut in Bayern eine gelungene Mischung aus effektiver Technik, erfolgreicher Strategie und nicht zuletzt Spaß am Karate präsentiert hat. Sicher nicht der letzte Lehrgang mit dem sympathischen Thüringer... – Näheres wie immer auf www.sceching.de/karate.

E.GENSBERGER GMBH

Fachgerechte Bausanierung - Meisterbetrieb

- Renovierungen aller Art
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Umbauarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten
- und viele weitere Gewerke auf Anfrage

aus einer Hand

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:
Erich Gensberger,
Tel. 089-319 25 96 · Fax 089-319 34 68 · Mobil: 0172-85 84 285
www.fliesen-gensberger.de

UGA - Unterschleißheim - Ballhausforum vom 16. - 18. April: Wir sind dabei !

GARTENGESTALTUNG

Löwenzahn

GÄRTNERMEISTER LÖW

Eching - Tel. 089/319 63 62



Gartenanlagen, Terrassen,
Wege, Teichbiotop,
Wasserspiele, Sichtschutz,
Holzzäune, Spaliere,
Pergolen, Trockenmauern,
Gehölzschnitt, Gartenpflege

Bilder u. Info:

www.gartengestaltung-loewenzahn.de

Vorstandswahlen bei der Echinger Blaskapelle



C. Stegmayer / Der neue (fast alte) Vorstand der Echinger Blaskapelle. Bruno Hirschbolz trat nach 22 Jahren von seinem Amt als Musikwart zurück. Als sein Nachfolger konnte Gerrit Wüsthoff gewonnen werden. Die übrigen Mitglieder des Vorstands traten alle wieder zur Wahl an. (von links Michael Widmann (1. Vorstand), Anton Hübner (Notenwart), Norbert Lichtenfeld (2. Vorstand), Gerrit Wüsthoff (Musikwart), Christine Stegmayer (Schriftführerin), Werner Zacharias (Kassier), Berthold Endl und Thomas Geißinger (beide Kassenprüfer))

Kleingartenverein Eching e.V. hat eine neue Satzung!

KGV/Nach zähen Verhandlungen und eisernen Diskussionen einigten sich die Kleingartenfreunde in der diesjährigen Jahreshauptversammlung im ASZ auf eine neue, komplett überarbeitete Satzung. Zwingend notwendig wurden diese Änderungen, da sich im Laufe der Jahre viele Änderungen einschlichen, die eine ordnungsgemäße Leitung eines Vereins unter Berücksichtigung neuer Gesetze und Haftungsansprüche gegenüber Vorständen ergaben. Dagmar Zillgitt, als 1. Vorsitzende des Traditionsvereins, informierte sich bereits im vergangenen Jahr bei dem von der Echinger VHS angebotenen Infoabend über die Risiken im Ehrenamt. Dabei ergab sich die zwingende Notwendigkeit einer Anpassung der über 30 Jahren alten Satzung. Die sehr gut vorbereitete Vorsitzende konnte die Fragen der Mitglieder kompetent beantworten und die Änderungen in der Mitgliederversammlung mit absoluter Mehrheit absegnen lassen. Auch ihr Tätigkeitsbericht war eine gelungene Präsentation mit vielen Fakten und Bildern, die den Mitgliedern einen anschaulichen Jahresrückblick ermöglichten. Kassier Manfred Pollnau präsentierte übersichtlich die Zahlen und finanziellen Fakten des Vereins. Gut steht er da, der Verein, und so wurde auch eine geforderte Beitragserhöhung durch die Mehrheit abgelehnt, obwohl durch viele geplante Neuanschaffungen einiges an Geld benötigt wird.

Die Revisoren bescheinigten der Vorstandschaft einen korrekten und verantwortungsvollen Umgang mit den Finanzen und empfahlen die „wichtige“ Entlastung des Vorstands. Die Satzungsänderung erforderte gleich im Anschluss dessen Erweiterung. So wurden einstimmig gleich zusätzliche Vorstandsmitglieder gewählt. Ab sofort verfügt der Verein über eine 2. Schriftführerin, Andrea Gorzel und über zwei Gerätewarte, Alexander Jobst und Robert Keipert. Dagmar Zillgitt bedankte sich herzlichst bei allen Helfern und den Vorstandskollegen für ihren vorbildlichen Einsatz zu Gunsten der Gemeinschaft. So kann der Verein mit einer erweiterten Vorstandschaft und einer neuen Satzung ins neue Gartenjahr 2010 starten. Am Ende waren alle froh, dass eine neue Satzung vorliegt und der Verein sich hier für die nächsten Jahre gerüstet hat. Im Übrigen sollten sich alle Vereine, die eine alte Satzung haben, Gedanken darüber machen und diese im Zusammenhang mit ihrem Landesverband etc. prüfen lassen. Es können viele Probleme für die aktiven Vorstände im Vorfeld vermieden werden und die neuen Aktivitäten eines in die Jahre gekommenen Vereins sind nicht immer satzungskonform.



(von links: Andrea Gorzel, Robert Keipert, Dagmar Zillgitt, Alexander Jobst, Maria Lenz-Wirth, Manfred Pollnau) [Foto: Karl-Heinz Damnik]

Jubiläumsjahr für Rudolf Weihermann beim Siedlerverein

Sylvia Jung / Der 1. Vorstand Rudolf Weihermann begrüßte „erstmalig unter Palmen“ im Foyer des ASZ. Hans Hanrieder (2. Bürgermeister) eröffnete die Jahreshauptversammlung: Lobend hob er die Bedeutung des Siedlervereins für die örtliche Vereinsstruktur hervor und dankte allen Engagierten für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Dank neuester Technik konnten die Mitglieder alle Tagesordnungspunkte auf der Leinwand mitverfolgen, so auch die Zahlen des Kassenberichtes und aus dem Gerätelager: 386 Ausleihen, mit der Heckenschere als Favorit. R. Weihermann knüpfte in seinem Rechenschaftsbericht an die kürzlich vorgenommene Ehrung für Herrn Bachmeier an und erinnerte sich an seine selbst nun 10-jährige Tätigkeit im Amt. Unter seinen Fittichen wurde es möglich, sich via Internet u.a. über die Geräteliste mit Preisen zu informieren. Großgeräte wie Holzspalter und großer Anhänger für das Fassadengerüst wurden angeschafft und die Teilnahme am Weltkindertag wieder aktiviert. Der Jahresbeitrag bleibt mit 21,60 € seit 2002 konstant und beinhaltet die kostenlose Rechtsberatung, eine sehr informative Monatszeitung, sowie eine Grundstückspflichtversicherung für bebaute und unbebaute Grundstücke. Das mittlerweile 300 qm² große Gerüst ist der Renner der Ausleihe und muss frühzeitig geordert werden. Dieses Jahr geht die 4-tägige Reise an die Mosel, Trier und Luxemburg. Ein Dank auch wieder an Familie Dietrich, die die Theresienkapelle seit Jahren im Turnus des Kirchenjahres schmückt. Der Verein wird sich auf der Frühjahrsausstellung und im September in der Verbandszeitung präsentieren. Geehrt wurde an diesem Abend Georg Blenninger für seinen unermüdlichen Einsatz in jahrzehntelanger Vereinsarbeit, der sich nie zu schade war, auch selbst einmal Hand anzulegen. Stellvertretend nahm sein Sohn Georg die Er-

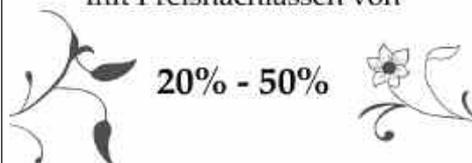
Parfumerie Wilke



Jubiläumsangebote

Feiern Sie mit uns!

Vom 2. bis 30. April erwarten Sie im Rahmen unseres 30-jährigen Geschäftsjubiläums exquisite Frühlingsangebote mit Preisnachlässen von



30 Jahre in Eching

Heidestr. 1 • 85386 Eching • Tel.: 319 27 86

CLEANING DUCK
BLUNCK
ENTSORGUNGSGESCHÄFT

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- ▶ Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabseidern
- ▶ Dichtheitsprüfungen

Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de



Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 • 85386 Eching • ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



ANGEBOTE DES MONATS:

NEU
ANNAHMESTELLE
TEXTIL-REINIGUNG

College Block

Connect A4, kariert,
80 Blatt
statt 1,79 €

0,99

Druckerpatronen

z.B. HP 21 schwarz,
statt 17,99 €

15,99

HP 22 farbig
statt 19,99 €

17,99

Ihr persönlicher Küchenplaner!



wohnstil

Küchen & Wohnmöbel

Beratung, Planung und fachgerechter Einbau

Inh. Hans-Jürgen Schreier

Obere Hauptstr. 5 · 85386 Eching

Tel. 089/319 10 59 · Fax 089/319 31 76

info@wohnstil-schreier.de · www.wohnstil-schreier.de



nennung zum Ehrenvorstand des Verwaltungsrates entgegen und liebe Grüße mit nach Hause. Felix Binder bedankte sich bei erstem Vorstand und seiner Frau Martina für die hervorragende Arbeit und überreichte den beiden einen Gutschein. Ohne Gegenstimmen und per Akklamation in ihrem Amt bestätigt wurden: 1. Vorstand Rudolf Weihermann, 2. Vorstand Felix Binder, Kassier Hans Schum, Schriftführer Stephan Sixt, 1. Revisor Adolf Linek und die Verwaltungsratsvorsitzende Ingeborg Heidler. Die Beisitzer wurden im Block und ohne Gegenstimme gewählt.

Nach Ende des offiziellen Teils referierte Robert Zimmer von der Freiwilligen Feuerwehr Dietersheim zum Thema „Häuslicher Brandschutz“. Mit Interesse verfolgten die Anwesenden die Hinweise, was bei einem Brand zu tun ist und tunlichst unterlassen werden sollte, um den Schaden nicht noch zu vergrößern. Wertvolle Tipps, wie z.B. niemals Wasser auf brennendes Fett (Fettexplosion), Rauchmelder retten Leben (die meisten Brandopfer sind Rauchopfer - im Schlaf), Feuerlöscher müssen gewartet werden und die 5 W-Fragen zu einem richtig gemeldeten Notruf, konnten die aufmerksamen Zuhörer mit nach Hause nehmen.

Eine Löschdecke ist „wartungsfrei“ und alternativ oder ergänzend zum Feuerlöscher ein von der Feuerwehr empfohlenes Instrument für den Fall eines Falles, der hoffentlich nie eintreten wird.



Programm April

08.04.(Do) "Wüste, Minen, Gastfreundschaft-Eritrea" mit dem Fahrrad quer durch Eritrea

Diavortrag von Holger Schulze. Nach 30 Jahren Bürgerkrieg konnte ich das Land bereisen, dabei tiefe Einblicke in die Hinterlassenschaft des Krieges und der Armut gewinnen. Durchquerung der Danakil Wüste; unterwegs zu Gast bei einer Krankenstation mitten in der Wüste und Durchführung einer Impfkampagne bei den Nomaden.

Beginn: 20:00 Uhr, Gasthof Maisberger, Neufahrn Eintritt frei

18.04.(So) **Wanderung auf das Hintere Sonnwendjoch 1986m**, Startpunkt: Ackernalm. Gehzeit ca. 3 Std. Treffpunkt: 08:00 Uhr, BfH Neufahrn Tourenbegleiter: Ludwig Zillner, Tel. 08165-691216



Harmonischer Verlauf der TSV-Jahresversammlung – jedoch keine Neuwahlen

Winfried Klar/ Im Gegensatz zum vergangenen Jahr verlief die vom ehemaligen 1. Vorstand Jürgen Wächter moderierte Jahresversammlung des TSV Eching am 26. Februar in einer harmonischen Atmosphäre. Peter Raab als amtierender 1. Vorstand wies in seinem Bericht darauf hin, dass es für die Interimsvorstandschafft keine leichte Aufgabe war, den Verein wieder in geordnete Bahnen zu lenken. Im Mittelpunkt stand ein Sanierungskonzept, das u. a. einschneidende Maßnahmen bei der Bezahlung von Spielern und Trainern nach sich zog. Trotzdem war die im November mit großer Mehrheit beschlossene Erhebung einer einmaligen Umlage notwendig, damit zum Jahreswechsel die Konten wieder ausgeglichen waren. Bei Übernahme seines Amtes hatte Peter Raab erklärt, dass er nur bis zu den nächsten regulären Wahlen zur Verfügung stehe. Leider ist es ihm nicht gelungen, Kandidaten für eine neue Vorstandschafft zu finden. Er bedankte sich bei allen, die ihn in der äußerst kritischen Situation unterstützt haben. Nach den Berichten der einzelnen Abteilungen trug der kommissarische Schatzmeister Wolfgang Nagl den Finanzbericht vor. Das Jahr 2009, für das er noch nicht verantwortlich war, wurde mit einer erheblichen Unterdeckung abgeschlossen. Für 2010 konnte er einen ausgeglichenen Etatplan vorlegen, der zwar weitere Einsparungen vorsieht, von den Mitgliedern aber mit großer Zustimmung angenommen wurde. Beim Tagesordnungspunkt Neuwahlen gelang es auch dem als Wahlleiter fungierenden 1. Bürgermeister Josef Riemensberger nicht, Mitglieder für die Vorstandschafft zu gewinnen. Die vorgesehenen Neuwahlen konnten daher nicht durchgeführt werden. Sie sollen auf eine außerordentliche Sitzung in ca. 6 Wochen verschoben werden, bei der man dann hoffentlich Kandidaten präsentieren kann. Bis dahin bleibt die Interimsvorstandschafft unter Peter Raab im Amt.

Rückrunde bleibt spannend

Natürlich wird der TSV im Kampf um den Klassenerhalt noch mal alles geben: Obwohl der Abstand zum rettenden Ufer derzeit zehn Punkte beträgt und der Verein in der Winterpause zahlreiche Spieler abgegeben hat, blickt man beim TSV dennoch optimistisch in die Rückrunde. Ein Grund dafür ist

Lifestyle Sonnenstudio

Obere Hauptstr. 2 · Eching · www.lifestyle-eching.de

089/370 53 289 oder 0162/721 03 03

Mo., Mi., Do., Fr., von 10 - 21 Uhr, Di. Ruhetag
Sa., So. u. Feiertage von 10 - 16 Uhr

Happy Hour von 10.00 - 16.00 Uhr

16 Minuten nur 6 € 20 Minuten nur 7,- €
Ergoline 700 Aqua Fresh & Aroma

Ihr Solarium bietet noch viel mehr!

Nagelstudio: 10 Gelnägel nach Wunsch nur 30,- €

Fußpflege nur 15,- mit Lack nur 18,- €

Wellnessmassage m. H-Stone; 30 Min. nur 15,- €

Roll- u. Bandmassage Monatskarte nur 27,50 €

Sport- Diät- Vitamine - Nahrungsergänzung

und vieles mehr, schauen Sie vorbei!

die Rückkehr von Robert Eichler, der nach seinem kurzen Gastspiel beim Ligakonkurrenten Gersthofen in den Kader der Zebras zurückgekehrt. Auch die Ergebnisse in der Vorbereitungsphase zeigen, dass die Mannschaft weiterhin aufopferungsvoll kämpfen wird. Gegen den starken Bezirksliga-Tabellenführer BC Attaching reichte es zwar nur zu einem 1:1, doch dann kam die Mannschaft so richtig in Fahrt: Neben Freising (3:2) und dem VfR Garching (3:1) konnte man auch gegen den SC Baldham (5:0) und den TSV Poing (4:0) Siege einfahren. Lediglich gegen Starnberg setzte es eine klare 0:4-Niederlage.

Die Zuschauer dürfen sich somit auf eine spannende Rückrunde freuen. Aufgegeben hat sich die Mannschaft nämlich noch lange nicht.



Ostern und Second-Hand im Familienzentrum

Caroline Thomsen / Am Gründonnerstag, den 1. April haben wir den Osterhasen zu uns eingeladen. Ab 10 Uhr können die Kleinen schauen, ob er wohl etwas Süßes für sie versteckt hat. Nebenher gibt's ein Frühstück "rund ums Ei". Bitte bei uns im Familiencafe anmelden.

Der Second-Hand-Verkauf hat auf die Sommer-Kollektion umgestellt: Gut erhaltene, saubere und modische Kinderkleidung und andere Artikel "rund ums Kind" (Bücher, Spielzeug, etc) können immer montags und mittwochs von 15.00 bis 17.30 Uhr und donnerstags und freitags von 9.00 bis 11.30 Uhr (während des Familienfrühstücks/-cafés) im Familienzentrum abgegeben bzw. gekauft werden. Außerdem verleihen wir gegen eine geringe Gebühr unter anderem eine Babywaage, Taufkleidchen und vieles mehr. Bei Warenabgabe/-abholung bitte vorher anrufen: Sue Altmann, Tel. 089/ 14 34 35 88.

Orientalische Nacht

Benefizveranstaltung zugunsten des Pfarrheimumbaus

S. Steiger / Der Kath. Frauenbund St. Andreas lädt am Samstag, 24.04.2010 um 19.00 Uhr recht herzlich zur 2. Orientalischen Nacht im Pfarrheim St. Andreas ein. Es werden orientalische Gruppentänze und Bauchtanz verschiedener Gruppen der VHS Eching zu sehen sein. Auch die Kinder- und Teenygruppe des Frauenbunds wird auftreten. Die Tänze werden abgerundet durch das Angebot orientalischer Speisen und Getränken, sowie orientalischer Dekoration. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht. Alle Spendeneinnahmen und die Gewinne aus Speisen- und Getränkeverkauf werden für den Umbau des kath. Pfarrheim verwendet.

Walter & Mans

Unternehmensberatung

Personalwesen
Rechnungswesen

Organisation
Finanzwesen

EDV-Beratung
EDV-Schulung



EDV Schulungen und PC-Hilfe

(16 Unterrichtsstunden)

(35,- EUR/Std.)

Windows 95 - Windows XP, Word, Excel, Access, PowerPoint und Internet,

Kurse in Ihrem Hause pro Person 240,- € oder in unserem Hause pro Person 180,- €

Egerländer Str. 2, 85386 Eching, Tel./Fax 089/3193231 u. 0171/2621948 oder walterundmans@aol.com



Wir sind vor Ort für Sie - auf der Echinger Frühjahrschau am 17. und 18.4.2010

- Kinderschminken und Luftballone
- "Kinder-Labor" für Jung und Alt, eigene Herstellung Ihrer Creme
- Glücksrad mit netten Überraschungen
- Getränkeausschank
- Interessante Vorträge
- Eine tolle Auswahl an hochwertigen kosmetischen Freuden, vvm.



Ihre Teilnahme
EINWURFBOX

Wir freuen uns auf Sie - Ihr Team der GOTZ-Apotheke Eching



Apotheker Wolfgang Betz



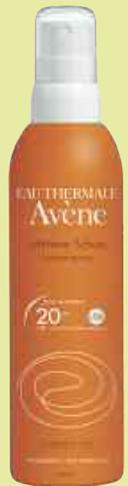
HANSAPLAST
 Classic Pflaster 1m x 6cm
 Götz-Preis: **1,99€**
 Extra starke Klebkraft



ASPIRIN plus C
 Brausetabletten 20 Stück
 UVP: 8,89€
 Götz-Preis: **7,10€ -20%**
 20 Brausetabletten mit Vitamin C



FETTE Totes Meer Badesalz, 500 g
 Götz-Preis: **0,99€**
 Badebehandlung der Schuppenflechte



AVENE Sonnenspray 20, 200ml
 UVP: 18,90€
 Götz-Preis: **15,10€ -20%**
 Sonnenspray, mittlerer Schutz,
 wasserfest, für empfindliche Haut



Apothekerin
 Dr. Elfriede Sonnenbichler



IBEROGAST flüssig 20ml
 UVP: 9,25€
 Götz-Preis: **6,95€ -25%**
 Bei Magen-Darm-Erkrankungen



FENISTIL Gel 50g
 UVP: 9,97€
 Götz-Preis: **7,49€ -25%**
 Linderung von Juckreiz bei Insektenstichen
 und Sonnenbrand



ALMASSED
 Vital-Pflanzen-Eiweißkoll 500g
 UVP: 18,87€
 Götz-Preis: **15,45€ -18%**
 Aktiviert den Stoffwechsel



LORANO Tabletten 20 Stück
 UVP: 6,62€
 Götz-Preis: **4,65€ -30%**
 Antiallergikum



Apotheker Robert Götz

*UVP = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers in Deutschland, Irrtum vorbehalten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Stand 12.03.2010. Unsere Götz-Preise sind gültig vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Ab sofort für Sie --- 24 Stunden Medikamenten-Abholtresor --- Eching und Petershausen



Unsere Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8.30 – 13.00 Uhr
 Mo. und Do. 14.00 – 20.00 Uhr
 Di. Mi. Fr. 14.00 – 18.30 Uhr
 Sa. 8.30 – 12.30 Uhr

So finden Sie uns



...von der Planung bis zum Bezug

LOIBL-BAU^{GM}_{BH}

- Terminalsicherheit
- Alles aus einer Hand
- Über 35 Jahre Erfahrung
- Festpreisgarantie
- Schlüsselfertige Erstellung
- Massivbauweise

Bauträger
Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen
Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de · E-Mail: info@loibl-bau.de



Verein zur Verbesserung der
Wohn- und Grundwasserverhältnisse
im Gemeindebereich Eching e.V.

Februar 2010

Heinz Müller-Saala

Monat	Niederschlags- menge (litr.)	Hoch/Tief (Goethebrunnen)
Febr. 2010	38,0 ltr.	H 2,82/462,25 T 2,90/462,17

Liebe Grundhochwassergeschädigte und nicht vom Grundhochwasser betroffene Bürger Echings, die größte Niederschlagsmenge im Februar fiel am 11. Februar: 11,0 ltr. Der Grundwasser-Höchststand war am 28. Januar, der Grundwasser-Tiefststand am 2. Februar.

ECHING AKTUELL

Musik, Tanz und Bruder Musikus



Ein Prosit auf die Gemütlichkeit beim Starkbierfest des Musikvereins Sankt Andreas: Fastenprediger Bruder Musikus (alias Günter Lammel) – Foto U. Wilms

Starkbierfest auf Eching Art

U. Wilms / Ein voller Saal und volle Gläser, begleitet von zünftiger Blasmusik und beschwingten Volkstanzeinlagen, dies waren einmal mehr die Garantien für ein gelungenes Starkbierfest auf der Lokalbühne. Und anders als heuer seinem Pendant auf dem Nockherberg gelang es dem Eching Fastenprediger Bruder Musikus alias Günter Lammel, bei den von ihm Derbleckten die Einsicht zu erwecken: „Humor ist, wenn man trotzdem lacht.“ Damit konnte man gleich bei der Ankündigung anfangen, auf der es da unfreiwillig-zweideutig hieß: „Einladung zum Starbierfest“ - mit einem speziellen Gruß vom Tippfehlerteufel.

Gastgeber von rund 300 gut gelaunten, weil gut unterhaltenen Gästen im Eching Bürgerhaus war neben Wirt „Sage Sagermann“ wieder einmal der Musikverein Sankt Andreas, der mit dieser runden Veranstaltung in sein 35. Jubiläumsjahr hineinspielte. Auf der Bürgerhausbühne ließen die Musikanten unermüdlich und schwungvoll Trink- und Tanzlieder – Schlager und Volkslieder erklingen und natürlich auch so manch zackiges „Oans, zwoa, gsuffa“. Abgerundet wurde das Rahmenprogramm durch die vereinseigenen jungen Volkstanzler, die mit Reigentanz und Schuhplattler bayrisches Brauchtum hochleben ließen.

Bruder Musikus hatte auch im vergangenen Jahr wieder allerlei Kurioses aus dem Vereinsleben gesammelt und verpetzte es mit sichtbarem Vergnügen. Angefangen vom Auslösen der Alarmanlage in einer Autobahntoilette beispielsweise, über Knoflgerüche im Reisebus, Erziehungstipps per Handy und die Notwendigkeit, eine Kegel-Wette einzulösen: nachdem kein einziges Vereinsmitglied in der Lage war, alle neune zu treffen, hieß der Solo-Einsatz, neun halbe zu leeren – na dann, Prost! Wie Lammel-Musikus mit Augenzwinkern auf den Fortbestand und die Familienplanung innerhalb der großen Musikergemeinschaft anmerkte, hat sich die vormalige Jugendmusik gar nicht selten zur „Elternmusik“ gewandelt.

Natürlich fehlte auch ein ausführlicher verbaler Ausflug auf das weite Feld der Kommunalpolitik nicht. Die Bürgermeisterkandidaten Anette Martin (SPD), Amtsinhaber Josef Riemensberger (CSU) und Otmar Dallinger (FWG), die allesamt im Publikum saßen, durften gerne mitlachen, letzterer beispielsweise über den kessen Reim, in Anspielung auf seinen Beruf als Bezirkskaminkehrermeister: „Lasst doch mal den Otti hin, dann raucht in Eching der Kamin.“

Beim Streifzug durch die „Gmoa“ ebenfalls wieder einmal Thema, die kürzlich vom Bürgerhausplatz in Bürgerplatz umbenannte Ortsmitte – und deren geplante Begrünung und Belegung: „Wenn die geplanten Bäume auf dem Bürgerplatz das Wasser aus der Tiefgarage saugen könnten, bräuchte man die Tröge nicht zu gießen und die Tiefgarage nicht zu sanieren. Dummerweise ist die Decke als einziges dicht.“ Mit der Bayernhymne ein gut Stück nach Mitternacht wurde offiziell der Schlusstakt hinter den vergnüglichen Abend gesetzt.

Weitere Zitate Musikus:

„Ich kann jedem nur empfehlen, die Gemeinderatssitzungen zu besuchen. Drei Abende reichen, dann weiß man, warum in Berlin nichts mehr vorwärts geht.“

„Der Frieß Alex, der versucht sich am Waldhorn, auch Glücksspirale genannt. Kommt der richtige Ton oder kommt er nicht? Neuer Ansatz, neues Glück.“

Thema TSV: „Lieber im Bezirk beim ersten Drittel – als in der Landesliga ohne Mittel.“

Mehr Fotos aktuell online ab April 2010 www.eching-forum.de

Ab sofort
bestellbar.



Intelligente Technologie fängt dort an, wo Naturgesetze aufhören.

Der neue Touareg. Das fünfte Element.

Der neue Touareg vereint stilvolles Design für die Straße mit herausragenden Offroad-Eigenschaften in perfekter Harmonie. Profitieren Sie von technologischen Innovationen und genießen Sie den Komfort einer Oberklasse-Limousine in jedem Gelände. Für ein Fahrerlebnis im Einklang mit den Elementen.

Mehr über den neuen Touareg erfahren Sie bei uns.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Neufahrn GmbH & Co.
Betriebs KG

Ludwig-Erhard-Straße 15, 85375 Neufahrn, Tel. (08165) 9565-0, www.autohaus-neufahrn.de

Energiesparwochen Januar - April

stromsparende Heizungspumpen

Wir beraten Sie!

JANSEN HAUSTECHNIK



85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME SOLAR BÄDER SERVICE KUNDENDIENST

„Behinderte Kinder in die Gesellschaft mitnehmen“

Simon Kurz spendet 3000 Euro für die Frühförderstellen der Lebenshilfe



Monika Haslberger, 1. Vorsitzende der Lebenshilfe Freising, Spender Simon Kurz und Geschäftsführer Franz Burger (Foto: Lebenshilfe)

U. Wilms / Anstelle von Geschenken hatte sich Simon Kurz von seinen Gästen, die am 10. Januar zusammen mit dem Jubilar seinen 80. Geburtstag im Huberwirt feierten, eine Spende zugunsten der Freisinger Lebenshilfe erbeten. Die ließen sich das nicht zweimal sagen und spendeten insgesamt 3000 Euro, die der Jubilar der Lebenshilfe-Vorsitzenden Monika Haslberger und Geschäftsführer Franz Burger überreichen konnte.

Zu seinen Beweggründen für die Unterstützung der Lebenshilfe gefragt, sagt Kurz:

„Menschen mit Behinderung muss man in die Gesellschaft mitnehmen. Durch die Arbeit der Lebenshilfe werden behinderte Menschen immer mehr akzeptiert.“ Das gespendete Geld wird für die drei Frühförderstellen in Freising, Moosburg und Neufahrn verwendet werden.

Ingeborg Pfeiffer erhält Ehrenzeichen für ehrenamtliches Engagement

Die Echingerin Ingeborg Pfeiffer erhielt am 11. März aus der Hand von Landrat Michael Schwaiger das Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt. Zusammen mit 21 weiteren Männern und Frauen aus dem Landkreis wurde sie mit dieser Auszeichnung für ihr langjähriges freiwilliges und unentgeltliches Engagement gewürdigt. Seit rund 20 Jahren betreut Pfeiffer Sportgruppen des BRK, leitet eine Seniorengymnastik-Stunde und fährt jeden Freitag mit einer Gruppe von älteren Bürgern ins Neufahrner Schwimmbad Neufun zur Wassergymnastik.



Sonnenrot Eching die Zweite !

Pitti Wilms / „Ich bin ein kleines, chilliges Open-Air mit familiärem Flair und viel Liebe zum Detail. Dazu kommt mein wunderschöner Eching See, direkt am Gelände!“ So heißt es schön einladend auf der Facebook Seite des Sonnenrot-Festivals, das 2010 am 16. und 17. Juli wieder im Eching Freizeitgelände stattfinden wird.

Nachdem die Eching Sonnenrot-Premiere im letzten Jahr wegen des grottenschlechten Wetters einige Startschwierigkeiten hatte, laufen die Vorbereitungen für das diesjährige Festival bereits auf Hochtouren. Auch die ersten Band-Bestätigungen

Praxisgemeinschaft
für ganzheitliche Therapien

Veranstaltungen ab April 2010:

**Offene Meditationsgruppe
Körper, Geist und Seele in Einklang bringen**
Jeden Mittwoch von 20.00 – 21.00 Uhr
Andrea Schanzer
Info und Anmeldung: 089 / 380 759 33

**Mit dem Atem im Lebensfluss
Atem und Bewegung in der Stille**
Einzelne Abende:
22. April / 20. Mai / 24. Juni
jeweils Donnerstag 20.00 – 21.30 Uhr
Susanna Boldi-Labusga
Info und Anmeldung: 089 / 327 317 00

Susanna Boldi-Labusga Heilpraktikerin Homöopathie www.boldi-labusga.de	Andrea Schanzer Heilpraktikerin Körpertherapie www.praxis-schanzer.de
---	--

Danziger Str. 2 · 85386 Eching

sind unter Dach und Fach. Beim Sonnenrot 2010 gehen wieder auf zwei Bühnen bekannte Bands wie die britische Indie-Rockband „Maximo Park“, das deutsche Popduo „2Raumwohnung“ sowie die irisch-amerikanische Folk-Punk-Rock-Band „Flogging Molly“ an den Start. Weiter Bands, die dem Sonnenrot 2010 sein Gesicht geben, sind „An Horse“, „Anajo“, „Danko Jones“, „Friska Viljor“, „Itchy Poopzkid“, „Ja, Panik“, „Kilians“ und „Tocotronic“ und noch viele mehr. Gegenüber 2009 wird

Edles und Originelles zum
Wohnen · Schenken · Arbeiten · Spielen

form+
spiel

Telefon 089/3 19 54 96 · Margit Nischwitz-Matschke

....Lust auf Frühling?

Schauen Sie einfach mal rein
und lassen Sie sich überraschen!
Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gern!

Blumenhaus
Eching

Untere Hauptstraße 9 · 85386 Eching
Telefon 089/3 19 28 79 · www.blumenhaus-eching.de

Sie finden uns im Ladenzentrum „Alter Wirt“ Danziger Straße, Untere Hauptstraße, Eching

Die
BRILLEN
Galerie

Augen · Optik · Handwerk

Petra Hübner
Meisterin

· Brillen
· Kontaktlinsen
· Service
· Zubehör

Tel. 089/31 85 89 30

Mo, Di, Do, Fr
9.00 - 13.00 Uhr u. 14.30 - 18.30 Uhr.
Mi und Sa
9.00 - 13.00 Uhr u. nach Vereinbarung

Eching Bucherladen

Bücher und viel mehr

Schmökern
und entdecken Sie
in aller Ruhe

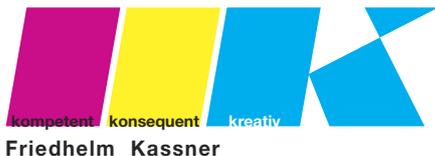
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr
Sa 9.00 - 12.30 Uhr

Telefon 089/3 19 18 91 · Fax 089/3 19 56 27 · eching.buecherladen@web.de

18. April 2010 Verkaufsoffener Sonntag 12-17 Uhr

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- individuelle Raumgestaltung
- feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung/-sanierung/-Betonenschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter Wärmedämm-Verbundsysteme
- individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH
 Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen
 Tel. 0 81 65/ 983 14 · Fax 0 81 65/ 983 16
 kassner@tux.friedhelm-kassner.de
 Internet: www.friedhelm-kassner.de



zer. Er erhielt die „Silberne Gams“ vom Bezirk Oberbayern.
 Ehrungen erhielten: Inge Neff, Fahnenmutter und langjährige Kassenprüferin Helga Günter, Beisitzerin Helmut Sedlmeier, Beisitzer

der Parkplatz für die Festival-Besucher nicht mehr am Hollerner See sein, sondern unmittelbar ans Festivalgelände angrenzend.

Wenn neben der tollen Live-Musik dieses Jahr auch das Wetter dieses Jahr mitspielen sollte, wird das Sonnenrot-Festival ein wahres Sommer-Highlight werden und bleibt uns hoffentlich auch noch in den nächsten Jahren erhalten.

Mehr Infos online unter www.sonnenrot.com



Foto: U. Wilms

DIETERSHEIM

Ehrungen beim Schützenverein „Die Gemütlichen“

Nadler I./Hartwig Günter war 26 Jahre Kassier. Er erhielt vom Bayer. Sport- und Schützenbund die Verdienstnadel in Grün-Silber, vom Verein bekam er ein Geschenk und wurde Ehrenmitglied der „Gemütlichen“ Albert Paulini leitete 10 Jahre die Jugendabteilung, war einige Jahre als 2. Vorstand und als Beisitzer tätig. Er erhielt das Gauehrenabzeichen in Gold. **Rudi Sporrer** war von 1986 – 95 2. Sportleiter und ist seit 1995 1. Sportleiter. Er erhielt das Protektoriatsabzeichen gestiftet von Herzog Franz von Bayern. **Wolfgang Nagl** war lange Jahre Jugendleiter, Fahnenjunker und seit 2004 ist er Schriftführer. Er erhielt die Verdienstnadel Grün-Silber in Anerkennung vom BSSB. **Martin Reithmeier** ist seit 25 Jahren Fahnenjunker. Er erhielt die „Silberne Gams“ vom Bezirk Oberbayern. **Peer Schneider** ist seit 25 Jahren Fahnenjunker und war lange Beisitzer.

Verjüngung beim Krieger- und Soldatenverein Dietersheim

Nadler I./Sehr Erfreuliches berichtete 1. Vorstand Albert Weber seinen Kameraden bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung. Im letzten Jahr sind 13 neue, recht junge Mitglieder in den Krieger- und Soldatenverein eingetreten, so dass er nun 65 Mitglieder zählt. Bei vielfältigen Veranstaltungen im Dorf und auch in der näheren Umgebung waren die Dietersheimer mit Abordnungen vertreten. Über eine Satzungsänderung und eine Namensänderung konnte sich der Vorstand noch nicht einigen, aber der Jahresbeitrag mit 25 Euro bleibt unverändert. Albert Weber bedankte sich bei den Sammlern für die Kriegsgräber, die eine stolze Summe von 807 Euro zusammenbrachten. In der neuen, vierteljährlich erscheinenden Dietersheimer Vereinszeitschrift können sich die Kameraden über Aktuelles, aber auch aus Chronikauszügen, über ihren Verein informieren. Eine Kopie einer alten Urkunde über die Aufnahme des Krieger- und Soldatenvereins Dietersheim in den Bayerischen Kriegerbund aus dem Jahre 1921 hängt seit kurzem im Nebenraum des Sportheimes und zeugt von einer langen Vereinsgeschichte. Der neue Schriftführer Michael Paulini hat die Daten des Vereins auf eine Datenbank gespeichert und so in die digitale Welt eingeführt. Vom Kassier Ernst Nagl gab es eine gute Nachricht, es wurde etwas mehr eingenommen als ausgegeben und so ist ein ordentlicher Betrag in der Kasse. Die beiden Revisoren Hartwig Günter und Alois Feichtner bestätigten eine tadellose Kassenführung, die Vorstandschaft wurde daraufhin entlastet. „Seit fünf Jahren immer der erste Platz im Mannschaftsschießen beim Kreiskrieger-Pokalschießen, das ist eine tolle Leistung“, berichtete stolz der Reservistensprecher Helmut Fünfgelder. Unter 43 Mannschaften mit je 4 Leuten setzen sich auch 2009 die Siegerschützen Helmut Fünfgelder, Johann Stephani, Peter Schösser und Albert Weber auf Platz 1 durch. Das nächste Reservistenschießen findet am 25. September 2010 in Gundihausen statt. Die Ehrungen für altgediente, treue Mitglieder

5. FAHRENZHAUSER ENERGIESPARTAGE

10./11. April 2010
 10⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr

Betriebsgelände
 STIEGLER Fenster- & Türenstudio

Lindenstraße 19a
 85777 Fahrenzhausen/Jarzt
 Telefon 0 81 33 / 90 89 29

Energiesparen hat Zukunft!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Unsere diesjährigen Vorträge:

Samstag

14.00 Uhr Unabhängigkeit von Energiepreisen, werden Sie zum Selbstversorger
 15.00 Uhr Energetische Gebäudesanierung mit öffentlichen Fördermitteln

Sonntag

13.00 Uhr Energetische Gebäudesanierung mit öffentlichen Fördermitteln
 14.00 Uhr Die neue Fenstergeneration
 15.00 Uhr Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung

Energie-Quiz
 mit attraktiven Preisen



Bau- und Energieberatung für Bauherren
 Dipl.-Ing. Architektin Ursula Samuel
 Dipl.-Ing. Tibor Szigefti



nahm an diesem Abend Kreisverbandsvorsitzender Kurt Dittrich vor.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurden mit dem goldenen Ehrenkreuz und einer Urkunde Heinz Kirsch und Willi Schösser geehrt. Werner Gold und Karl Bader waren nicht anwesend. Ihnen wird die Ehrung später übergeben.

Eine besondere Urkunde für über 60 Jahre aktive Vereinsarbeit erhielt der langjährige frühere Vorstand und Kassier Ernst Nagl. Ein Ehrenkreuz konnte ihm nicht mehr übergeben werden da er schon alle bekommen hat.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft bekamen das goldene Vereinsabzeichen und eine Urkunde Johann Leitl und Peter Schösser.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft gab es das silberne Vereinsabzeichen für Anton Leitl, Johann Heckmair, Robert Thies, Georg Paulini und Gerhard Wenesch.

Auch Albert Weber bekam vom 2. Vorstand Alois Ihler und von Kurt Dittrich für über 40 Jahre Mitgliedschaft und aktive Mitarbeit im Verein als Reservistensprecher, Fahnenträger und im Vorstand das silberne Ehrenkreuz und eine Urkunde überreicht.

Weniger Einsätze – aber mehr Dienststunden

Nadler I./ Bemerkenswerte Einsätze hatte die Dietersheimer Freiwillige Feuerwehr 2009 zu bewältigen. Am 17. Juli halfen sie das Sonnenrot-Festival wegen Unwetter zu evakuieren, ein Bierwagen-Unfall auf der Autobahn verwandelte diese in einen Biersee, und einen Einsatz hatten sie beim Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens in Mintraching. Den schwierigsten Einsatz hatten sie im eigenen Ort. Am 9. August brannten ein Stadel und ein Carport in der Isarstraße. Dass dort auch ein Dietersheimer Feuerwehrkamerad mit Herzkammerflimmern nur durch den sofortigen Einsatz eines Defibrillators und der Anwesenheit eines Feuerwehrarztes gerettet werden konnte, war das große Glück im Unglück. Als Konsequenz daraus hat die Gemeinde einen Defibrillator für die FFW Dietersheim angeschafft. „Ich hoffe, dass wir ihn nie benutzen müssen, aber es ist ein beruhigendes Gefühl, ihn bei der Ausrüstung dabei zu haben“ sagte 1. Kommandant Johann Heckmair auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung. Er berichtete weiter, dass die Einsätze (496 Std.) etwas zurück gegangen seien von 27 in 2008 auf 21 im abgelaufenen Jahr, aber trotzdem mehr Dienststunden geleistet wurden. Der größte Posten mit fast 1000 Stunden war die Mithilfe bei dem Anbau an das Feuerwehrhaus für das neue ABC-Fahrzeug, das der Landkreis hier in Dietersheim stationiert. Heckmair dankte allen aktiven und vor allem passiven Feuerwehrmitgliedern, die bei den Anbauarbeiten unentgeltlich mitgeholfen haben. Dank sprach er auch der Gemeinde aus, die die Finanzierung des Anbaus übernommen hat. Das neue Fahrzeug wurde am 23. Jan. 2010 geholt, muss aber noch fertig ausgestattet werden. Für dessen Einsatz müssen die Dietersheimer Feuerwehrleute noch einige Schulungen absolvieren. Dass auch wieder sehr viel Wert auf eine gute

Ausbildung gelegt wurde, kann man an den 26 Übungen (inklusive Leistungsabzeichen, 549 Stunden) und an 16 Schulungen (433Std.) sehen. Über die Vereinsaktivitäten berichtete 2. Kommandant Robert Schindler in lockerer Form, anschaulich unterstützt von einem neu angeschafften Beamer. Das alljährliche Feuerwehrfest im Mai und der Vereinsausflug im Oktober sind feste Einrichtungen, die immer gerne angenommen werden. Die Besuche bei Veranstaltungen von Nachbarvereinen gehören ebenfalls zur den Selbstverständlichkeiten der FFW. Beim Kassenbericht von Markus Krauß zeigte sich, dass das Feuerwehrfest einen schönen Überschuss erbracht hatte und die Kasse, trotz der zusätzlichen Ausgaben für die Verpflegung bei den Anbauarbeiten gut gefüllt ist. Die Kassenprüfung durch Josef Bohmann und Christian Maier bestätigte eine sorgfältige Kassenführung

2. Bürgermeister Hans Hanrieder überbrachte die Gemeindegrüße und sprach seine Anerkennung für die ehrenamtliche Leistung der Freiwilligen Feuerwehr aus. „Ihr habt eure vielfältigen Einsätze hervorragend durchgeführt. Diese Dienstleistung für die Gemeinschaft ist nicht hoch genug einzuschätzen“ lobte er.

Kreisbrandinspektor Helmut Schmid referierte kurz über die neue integrierte Leitstelle, die nun Landkreis übergreifend arbeitet, das heißt, es wird immer die nächst stationierte FFW kommen, hier in Dietersheim auch die FFW aus Garching, Landkreis München.

Johann Heckmair konnte auch heuer wieder drei junge Burschen neu in die FFW aufnehmen. Maximilian Schmied und Stefan Schmid aus Dietersheim und Kilian Fürmann, der nun eine Doppelmitgliedschaft hat, da er auch bei der Garchinger Feuerwehr dabei ist.

Die nächsten wichtigen Termine sind am 18. April 2010 die Einweihung des neuen Anbaus mit geladenen Gästen. Ein Tag der offenen Tür wird im Herbst durchgeführt. Das Feuerwehrfest findet am 13. Mai statt und der Vereinsausflug nach Dresden ist vom 22. – 24. 10. 2010.

Ehrungen bei der FFW Dietersheim

Bei den Ehrungen bekamen für 15 Jahre aktiven Dienst Josef Bohmann und Markus Krauß die Verdienstnadel in Bronze. Die Vereinsnadel in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst erhielten Herbert Feichtner und Andreas Spickeneder. Für 30 Jahre aktiven Dienst erhielt Wolfgang Nagl eine Ehrung. Karl-Heinz Zimmer wurde für 40 Jahre aktiven Dienst die Vereinsnadel in Gold verliehen. Eine Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft erhielt Josef Maier. (I. Nadler)



- Unfallinstandsetzung
- Karroserie- und Reparaturarbeiten
- HU nach Anmeldung
- KFZ-Scheibenerneuerung

Autospenglerei H. Huber

85386 Eching · Goethestraße 8
Telefon 089/3 19 49 63



Abriss des Kratzer-Anwesens an der B11

Eine ganz neue Perspektive gibt es derzeit in Dietersheim von der Langen Gasse zum Barthl-Mayer-Weg. Nach über 10 Jahren Leerstand wurde nun das Kratzer-Anwesen abgerissen. Hier soll eine Bebauung von fünf Doppelhäusern, einem Dreispänner und zwei Einfamilienhäusern entstehen. Als Abgrenzung zur B 11 und für den Lärmschutz für die Bebauung wird ein Erdwall dort aufgeschüttet. Text u. Foto I. Nadler



Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork-Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Georg Steiger GmbH
**Haus- und
 Gewerbemüll-Entsorgung**



Georg Steiger GmbH Entsorgung
 Weiherstr. 9 - 85354 Freising /Achering
 Tel. 08165/99 73 50
 Fax 08165/99 73 51

VOLKSHOCHSCHULE

vhs Volkshochschule Eching e.V.
 Roßbergerstr. 8, 85386 Eching
 Tel. 089 3191815, Fax 31971 113
 E-Mail: office@vhs-eching.de
 Internet: www.vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Josef Riemensberger
Leitung: Birgit M. Gorres
Fachbereichsleitung: Ulrike Wilms
Verwaltung: Veronika Lederer, Angelika Muth

Wir sind für Sie da:
 Mo., Di., Mi. u. Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
 Di. u. Do. 16.00 – 19.00 Uhr

Für folgende Kurse, die im April beginnen, waren zum Redaktionsschluss (09.03.) noch Plätze frei:

KOBE CLASSICS



Pils GmbH
Raumausstattung
 Wolfgang-Zimmerer-Str. 8 · 85375 Neufahrn
 Telefon (08165) 73 75 · Telefax (08165) 6 23 20
 www.raumausstattung-pils.de

Vorhangdekorationen und Gardinen • Polsterstoffe
 Wandgestaltung und Stuck • Bodenbelagsarbeiten
 Markisen • Insekten- und Sonnenschutz
 Wohnaccessoires • eigene Polsterei und Nähatelier
 internationale Stoffkollektion auf 300 m² Ausstellungsfläche

Gesellschaft und Leben

Nie wieder sprachlos (E1329)
 2 Abende am Di. 13.4./20.4. von 18-21 Uhr
Selbstverteidigung mit Köpfchen (E1310)
 4 Nachm. ab Do. 15.4. von 15:30-17 Uhr
Die Wüschelrute im Einsatz (E1378)
 Grundlagenkurs am Fr. 16.4. von 18:30-21 Uhr
... bevor die Liebe Alltag wird. (E1325)
 Paar sein - Paar bleiben, Seminar am Sa. 17.4. von 10-17 Uhr

AD(H)S - eine Diagnose, aber kein Weltuntergang! (E1305), Vortrag am Do. 22.4. von 19-21 Uhr
 München - die Residenz (E1410)
 Führung am Sa. 24.4. von 14:15-15:45 Uhr

Kunst und Kultur

Der Quadratmeter-Naschgarten (E2020)

Seminar am Sa. 17.4. von 10-17 Uhr
African Grooves - für Anfänger (E2620)
 Trommel, Rhythmus – Sommerfeeling am Sa. 24.4. von 13:30-16:30 Uhr

Gesundheit

Massage-Wochenende für Zwei /E3250)

Workshop am Sa. 10.4. von 10-17 Uhr
Hexenküche 3 (E3068)

Rezepte für das Herz; Rezepturen für den Magen-Darm-Trakt am Sa. 17.4. von 14-16 Uhr

Erste Hilfe aus der Natur (E3062). Alt bewährter Rezepturen am Fr. 23.4. von 18-20 Uhr

Die Kraft der Farben (E3710)
 2 Termine, Einführung am Fr. 23.4. von 19-21:30 Uhr, Beratung am Sa. 24.4. oder So. 25.4. in der Zeit von 10-17 Uhr

Einführung in Tennis - Kurs 1 für Anfänger (E3601). 10 Vorm. ab Mo. 26.4. von 9-10:30 Uhr

Kräuterwanderung (E3060) Richtung Kieswerk am Fr. 30.4. von 16-17:30 Uhr

Kochkulturen

Reif für die Insel? (E3908)
 Weinseminar am Fr. 16.4. von 18:30-22 Uhr

Ungarische Küche - einmal vegetarisch (E3967), 1 Abend am Do. 29.4. von 18:30-21:30 Uhr

Sprachen

Erfolg mit Englisch - Modul 2
 9 Termine ab Mo. 12.4., Mo. + Do. von 19:30-21 Uhr, Sa. von 10-12:30 Uhr

Beruf und Karriere
Digitalbilder - Diashow - CD brennen – Fotobuch (E5714), 4 Vorm. ab Fr. 16.4. von 9-12 Uhr
Vom digitalen Bild zum Fotobuch (E5708)
 1 Vorm. am Sa. 17.4. von 9-13 Uhr

Familie und junge vhs
"Das große TAM-TAM..." (E6272)
 Trommeln für Kinder von 6-10 Jahren am Sa. 24.4. von 10-13 Uhr

Experimentieren mit Luft für 5- bis 6-jährige Kinder (E6125) am So. 25.4. von 10-13 Uhr

für 7- bis 11-jährige Kinder (E6126) am So. 25.4. von 14-17 Uhr

Detaillierte Angaben zu den oben genannten Kursangeboten entnehmen Sie bitte unserem Programmheft, unserer Webpage oder wenden Sie sich an unsere Geschäftsstelle, wo wir mit Informationen und Beratung für Sie da sind.
 Anmeldungen für die Kurse sind möglich:

persönlich in der Geschäftsstelle durch Einschicken oder Abgeben der im Programmheft abgedruckten Anmeldekarte telefonisch (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung)
 per Fax 089 31971113
 oder per E-Mail: office@vhs-eching.de
 Bitte beachten Sie, dass Sie sich rechtzeitig anmelden und dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Gehen Sie nicht ohne Anmeldung in einen unserer Kurse, da sich seit Redaktionsschluss bereits wieder einiges geändert haben kann und wir Sie darüber nur verständigen können, wenn Sie bei uns angemeldet sind.

NACHLESE

Gemeinde Eching verkauft am 1. April Thermenanteile

Damnik / Um die Finanzierungskosten zu sichern, wird die Gemeinde Eching das Grundstück zur Errichtung des Thermenhotels und deren Außenanlagen am Hollerner See quadratmeterweise verkaufen. Jeder Echinger, Dietersheimer, Günzenhausener, Ottenburger und Deutenhausener kann jeweils 2 Quadratmeter-Anteile zum Preise von je 11,11 Euro erwerben, gesamt 22,22 Euro. Selbstverständlich wird alles notariell beglaubigt und ins Grundbuch eingetragen. Nach spätestens 10 Jahren wird die Gemeinde diese Anteile zu dem dann gültigen Marktwert zurückkaufen (mit Zinsen). Sollte das Ganze ein Flop werden, ist allerdings auch ein Totalverlust möglich. Da es sich aber um eine sehr geringe Summe handelt, ist dies im Verlustfall verkraftbar. Bürgermeister Josef Riemensberger wird selbst am 1. April ab 11 Uhr die telefonischen Anfragen annehmen und die Kaufberechtigung überprüfen.

Bekanntmachung für den 1. April

Am 1. April 2010 wird im Bereich des Echinger Stachus Pflasterzoll verlangt. Im Archiv der Gemeinde Eching wurde jetzt ein alter Beschluss des zuständigen Verwalters im Amtsgerichtsbezirk entdeckt, dass ein allgemeiner Pflasterzoll festgelegt war: Dabei kostet die Durchfahrt eines PKW 30 Mark (= 15,34 €), eines LKW 40 Mark (= 20,45 €): Nachdem dieser Beschluss bisher nicht aufgehoben wurde, ist die Kämmerei verpflichtet, den Pflasterzoll zu verlangen. Wer jetzt am 1. April am Stachus (Bahnhofstraße) durchfährt hat diesen (Jahres-) Pflasterzoll zu entrichten. Die Kämmerei bittet den Betrag abgezählt bereitzuhalten.

Sammel- und Spendenaktion für die Tafel

Bianca Steger / Der eine verliert den sicher geglaubten Arbeitsplatz, der andere wird von einem Tag auf den anderen so krank, dass er seiner Arbeit nicht mehr nachgehen kann. Es gibt genug Momente im Leben, die alles verändern. Nach denen

Hildebrandt
MALER-FACHBETRIEB
 Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung
 Hirtenstraße 20 · 85386 Eching
 Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0172/ 366 08 91
 E-Mail: Hildebrandt-Malerfachbetrieb@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

nichts mehr so ist, wie es einmal war. Und dann reicht plötzlich das Einkommen einfach nicht mehr aus, um sich das Nötigste zum Leben zu leisten. Was viele nicht wahrhaben wollen, kann jeden von uns treffen.

Besonders betroffen sind Alleinerziehende, Arbeitslose, Geringverdiener und Rentner. Aber auch immer mehr Familien sind von der Einkommensarmut bedroht, was vor allem die Kinder zu spüren bekommen. Dieser Trend macht leider auch vor dem Landkreis nicht halt und zeigt sich an der wachsenden Nachfrage nach Lebensmitteln bei den Tafeln. Sehr viele bedürftige Menschen quer durch alle Gesellschaftsschichten kommen inzwischen zur Tafel nach Hallbergmoos, um sich mit Lebensmitteln zu versorgen, die sie sich sonst nicht leisten können - Tendenz steigend. Umso wichtiger sind die reichhaltigen Spenden, die nicht mehr nur von ortsansässigen Firmen, sondern auch von Gemüsebauern, Bäckern, Privatleuten und sogar Kindergärten kommen.

Auch die Kindertageseinrichtung St. Andreas wird die Tafel im Rahmen einer Sammelaktion unterstützen. Ins Leben gerufen hat die Aktion Andrea Dallinger, die sich schon seit einiger Zeit privat für die Tafel engagiert. Sie hat auch ausgemacht, woran es den Tafelkunden neben Lebensmitteln besonders fehlt, nämlich an Hygieneartikeln und Reinigungsmitteln. „Seife, Zahnpasta, Toilettenpapier, Taschentücher und Putzmittel haben eben kein Verfallsdatum und werden daher so gut wie gar nicht gespendet“, erzählt Frau Dallinger. Dabei ist der Bedarf daran genauso groß wie für Lebensmittel.

Mit Infoplatkaten möchte die Kindertageseinrichtung auf die Sammelaktion aufmerksam machen und bittet gleichzeitig alle Eltern und Angehörigen um Spenden in Form von Hygieneartikeln und Reinigungsmitteln für die Bedürftigen. Diese können im Kindergarten oder - über das Aktionsende hinaus - auch bei Frau Dallinger direkt (Bahnhofstraße 10 a, 85386 Eching) abgegeben werden.

Bitte unterstützen auch Sie, lieber Leser, die Tafel. Es sind gerade die Kleinigkeiten, die ganz viel bewirken.

Leserbrief:

Therme am Hollerner See

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Riemensberger, sehr geehrte Bürgermeisterkandidaten Frau Martin und Herr Dallinger,

In der Süddeutschen Zeitung vom Wochenende 27./28.02. habe ich einen ausführlichen Artikel über die geplante Echingener Therme gelesen. Besonders interessant war er für mich, weil ich am 10.02.10 auf der von der Gemeinde Eching veranstalteten Bürgerversammlung teilgenommen habe. Da musste ich lesen, dass die Therme mit täglich ca. 2200 Besuchern geplant ist und von einem Parkhaus mit 1000 Stellplätzen. Wieso war davon auf der Versammlung selbst bei Nachfragen keine Rede? Bereits im Juni 2009 soll ein geheimer Investor Pläne der Gemeinde vorgelegt haben, davon wussten Sie alle scheinbar auch nichts mehr.

Auch erwähnten Sie, Herr Riemensberger, dass der Erholungsflächenverein die Pflege und Instandhaltung des Hollener Sees nicht finanziell übernehmen würde und eine Echingener Therme aus finanziellen Gründen für die Echingener Gemeinde notwendig wäre. Auch das lese ich im Bericht in der SZ völlig anders: Ist es nicht eher so, dass sich die Gemeinde Eching mit dieser Therme auf ein auf Jahre unkalulierbares Großprojekt mit ungewissem finanziellem Ausgang einlässt? Besonders der auf der gleichen Seite abgedruckte Kommentar des Betreibers der Erdinger Therme hat mir deutlich vor Augen geführt, was die Kehrseite dieser Medaille ist.

Herr Riemensberger, ich glaube nicht, dass stimmungsvolle Bilder von Saunalandschaften die Sinne Ihrer Bürger so einnebeln, daß diese nicht mehr selber denken können! Gerade Sie betonen, solide Finanzen und konservative Werte, ich kann sie bei diesem Projekt nicht erkennen!

Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

Carl-Orff-Weg 17 85375 Neufahrn

Telefon 08165 / 635 725



Sprechzeiten:

Mo.- Fr. 9.00 - 12.00

Mo. Di. u. Fr. 15.00 - 18.00

Do. 17.00 - 20.00, Sa. 10.00 - 12.00

Hausbesuche - Röntgen - Labor

Ich fühle mich getäuscht und habe das Vertrauen in Ihr Handeln verloren!
Florentina Degel

GÜNZENHAUSEN

Feuerwehr-Kommandant Meir spricht viele Beförderungen aus

Damnik / Pfarrer Prof. Dr. Andreas Wollbold las ein heiliges Amt für die verstorbenen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Günzenhausen vor der darauf folgenden Jahreshauptversammlung. 1. Vorstand Bernhard Wallner begrüßte 48 Mitglieder der 91 Gesamtmitglieder, zum Jahresrückblick 2009. Es zeigte, dass die FFW ein sehr aktives Vereinsleben hat. Kassier Martin Wildgruber konnte ein zufriedenstellendes Plus vermelden, daraufhin erfolgte die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft. Kommandant Josef Meir berichtete von zwei Brandeinsätzen, einmal hatten Jugendliche eine Weide entzündet, deren Löscharbeit viel Zeit in Anspruch nahm. Dann ein Wohnhausbrand in Dietersheim, hier konnte die Günzenhausener Wehr mit hervorragenden handwerklichen Kenntnissen glänzen. Ins-

gesamt waren die geleisteten Stunden rückläufig auf 1326 Stunden. Josef Meir nahm als neues Mitglied der aktiven Wehr Felix Götzensberger mit Handschlag auf, anschließend gab es eine Flut von Beförderungen bekannt zu geben. Im Einzelnen: Feuerwehrmänner: Daniel Bindemann, Christian Fischer, Florian Ziegler. Oberfeuerwehrmänner: Franz Lutz jun., Hubert Rottmair, Martin und Thomas Wildgruber, Andreas und Markus Ziglrum. Hauptfeuerwehrmänner: Jacob Meir, Martin Lachner, Andreas Schadl, Manfred Krojer. Löschmeister: Hans Hechenberger. Oberlöschmeister: Tobias Exner. Hauptlöschmeister: Hans Wallner. Bürgermeister Josef Riemensberger überreichte an Bernhard Heggemann und Jacob Meir für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst ein Gemeindekrügerl und lobte in seiner Ansprache die guten Leistungen der gesamten Feuerwehr. Des weiteren ging er auf die geplante Vergrößerung des Feuerwehrgebäudes auf einem neuen Standort ein. Hier zeigt der Grundstückserwerb eine Problematik, da die Erbengemeinschaft weit verteilt ist. Zu Verschiedenes konnte sich kein großes Interesse für eine Floßfahrt finden und Bernhard Wallner gab noch die Termine für 2010 bekannt.

SUMMER FESTIVAL AUGUST 2010

Die wichtigste Weltsprache: Englisch erleben und sprechen

Das Language Center "Fun English" in Eching freut sich Kindern in diesem Sommer im Rahmen eines zweiwöchigen Festivals die englische Sprache spielerisch näher bringen zu können. Unser zweiwöchiges Festival im letzten Jahr war ein großer Erfolg, wie uns die Eltern der teilgenommenen Kinder bestätigt haben. Das Englisch der Kinder hat sich in dieser Zeit signifikant verbessert. Mühelos und ohne Druck konnten auch Kinder, für die Englisch eine ganz neue Sprache war, Berührungängste mit einer Fremdsprache abbauen. Dies war kein Hindernis, die Kinder haben sich sehr schnell integriert und einige haben sich bei unseren "Fun English" Centre für English-Kurse angemeldet.

Wenn dies Ihr Interesse erweckt, und Sie Ihr Kind an einem vielseitigen Programm, sowie einem eintägigen Ausflug mit qualifiziertem Personal anmelden möchten, dann haben Sie die richtige Entscheidung getroffen. Dies ist eine bewährte Maßnahme, um die englischen Sprachkenntnisse Ihres Kindes zu erweitern und/oder Ihrem Kind die Möglichkeit zu geben sich an diese Sprache zu gewöhnen. Denn das frühe Erlernen einer Fremdsprache erleichtert nicht nur den zukünftigen Schul- und Berufsweg, sondern erleichtert ebenso das Erlernen weiterer Sprachen in späteren Jahren.

Das kindliche Gehirn erlernt Sprachen spielerisch leicht und Fremdsprachen können in dieser Zeit als weitere Muttersprachen erlernt werden.

Daten: 9.-20 August 2010 Zeiten: 8:30-16:30 Uhr

Kosten: € 680,00 (inklusive Frühstück, gesundes Mittagessen, Zwischenmahlzeiten mit Obst und Getränken während des gesamten Tages.)

Ausflug: Ort und Datum noch zur Disposition (2009 Ausflug zum Bayernpark)

Arbeitsmaterial sowie Tagebücher, Arbeitsmaterial, Malutensilien, Sportaktivitäten und vieles mehr sind beinhaltet. An den Fotos der teilnehmenden Kinder des letztjährigen "SummerFestival" können Sie deren Spaß und Zufriedenheit ablesen.

Ich freu mich auf Ihre Anfragen und Anrufe! Sie erreichen uns unter den folgenden Telefonnummern:

**Center: 089-37418372,
Handy: 0152-09400589**

Freundliche Gruesse aus Eching,
Ihre Suzanne Burca



**Legen Sie Ihre Immobilie
in unsere Hände...**



**...und Sie
sparen Zeit,
Geld und Nerven!**

**Professioneller Abwicklungsservice für
Verkäufer und Vermieter kostenfrei!**

**Wir suchen laufend geeignete Wohnungen, Häuser, Grundstücke
für solvente Mieter, Käufer, Bauträger.**



www.kufner-immobilien.de

Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn

Tel. 0 81 65/909 600



Der neugewählte Günzenhauser Burschenvorstand von links: Fähnrich Daniel Kustura, 1. Vorstand Hubert Rottmair, die beiden Stellvertreter Michael Berthold und Markus Wallner, davor von links Schriftführer Andreas Prinzbach und Kassier Tobias Lachner. Foto: Damnik

das Amt des Wahlleiters. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig entlastet. Für die Ämter gab es reichlich Vorschläge, die sich aber schnell wieder relativierten. Gewählt wurde per Akklamation, nur in einem Fall musste geheim entschieden werden. In gelöster, lockerer Runde wurde folgender Vorstand für 2 Jahre gewählt. 1. Vorstand Hubert Rottmair, 2 x 2. Vorstand Michael Berthold und Markus Wallner, Kassier Tobias Lachner, Schriftführer Andreas Prinzbach (18 Stimmen vor Robert Huber mit 14 Stimmen), Fähnrich Daniel Kustura und Beiständer Thomas Wildgruber und Anton Hirsch. Bernhard Wallner dankte dem scheidenden Vorstand für seine gute Arbeit und wünschte der neuen Vorstandschaft viel Glück und Erfolg. Hubert Rottmair stellte drei neue Mitglieder vor und legte fest, zu welchen Einladungen der Burschenverein im Jahr 2010 ausrückt. Bevorzugt wurden Vereine, die auch zur 100 Jahrfeier anwesend waren. Zum Schluss wurde ein eventueller Ausflug diskutiert und die Heirat eines Mitgliedes bekannt gegeben.

Günzenhauser Burschen wählen neuen Vorstand

Damnik / Jahreshauptversammlung um 13.00 Uhr ist etwas ungewöhnlich. Trotzdem kamen 32 der 48 Mitglieder des Burschenvereins Günzenhausen, um sich den Jahresrückblick von Vorstand Daniel Bindemann anzuhören. Anschließend gab Kassier Florian Zigl drum seinen von den Revisoren geprüften Kassenbericht. Im Jahre 2009 gab es viel für ihn zu tun wegen der 4 tägigen Burschenfeier zum 100 jährigen. Es ging zu wie in einem kleinen Gewerbebetrieb. Die Kasse schloss mit einem kleinen Defizit und die Rücklagen halfen beim Minus. Anschließend übernahm Altbursche Bernhard Wallner



Von links: Kommandant Josef Meir, Bernhard Heggemann und Jacob Meir (25 Jahre), Neumitglied Felix Götzberger und 2. Kommandant Hans Wallner (Foto Karl-Heinz Damnik)



**Besuchen Sie unseren Stand auf
der Echinger Frühjahrsschau,
17./18. April 2010!**

**GiroPlus.
Mehr drin, als Sie erwarten.**



Mehr Leistung. Mehr Service. Mehr Flexibilität.

GiroPlus, unser neues Girokontomodell für Privatkunden, vereint alle Leistungen des täglichen Zahlungsverkehrs. Und das alles in einem günstigen Pauschalpreis – übersichtlich, fair und natürlich ohne versteckte Bedingungen! So erhalten Sie noch mehr Leistung, mehr Service und mehr Flexibilität. Mehr Infos gibt's in Ihrer Geschäftsstelle Eching oder unter www.sparkasse-freising.de **Wenn's um Geld geht - Sparkasse Freising.**

Hammelessen wie immer mit Diskussionsbedarf

U. Wilms / Beim traditionellen Hammelessen der Landwirte im Huberwirt wurden allerfeinste Lamm-Variationen gereicht, die allen Anwesenden vorzüglich mundeten. Zu den geladenen Gästen zählten unter anderem auch Pfarrer Norbert Weis, Bürgermeister Josef Riemensberger (CSU) und seine beiden Herausforderer für die Bürgermeisterwahl am 4. Juli, Anette Martin (SPD) und Otmar Dallinger (FWG).

Weitaus weniger als das köstliche Abendessen schmeckten den rund 20 anwesenden Landwirten die umstrittenen Themen wie die Neuauweisung der Landschaftsschutzgebiete, das Raumordnungsverfahren Hollerner See und die Verlängerung der U6, die Obmann Anton Moll allesamt auf die Agenda gesetzt hatte. Daneben aber war es wiederum die vielschichtige und allgegenwärtige Verkehrsproblematik, die die Gemüter erhitzte und sich wie ein roter Faden durch alle Diskussionen zog. Angefangen vom massiven LKW-Durchgangsverkehr über eine befürchtete Verkehrszunahme rund um den Hollerner Badesee mit Therme oder der Parksituation im Echingen Norden an der Fürholzer Straße bis zur – wohl ad acta gelegten - U-Bahnverlängerung von Garching-Hochbrück über Dietersheim, sieht man sich in Eching von verkehrlichen Belastungen und Beeinträchtigungen geradezu umzingelt. „Keine Entwicklung ohne Verkehr“ brachte Bürgermeister Josef Riemensberger die anstehenden Zukunftsaufgaben auf den seiner Meinung nach entscheidenden Punkt und machte sich für eine gezielte Verkehrslenkung und eine bessere Vernetzung stark. Nachdem die Verlängerung der U6 aufgrund einer wirtschaftlich extrem ungünstigen Kosten-



Nutzen Rechnung „in weite Ferne gerückt“ sei, brachte er als Alternative eine Express-Bus-Verbindung ins Gespräch.

Im Zuge seiner ausführlichen Erläuterungen sah sich Echings Gemeindeoberhaupt und Landwirt immer wieder Vorwürfen aus den eigenen Reihen ausgesetzt, insbesondere von Georg Riemensperger und Johann Spenger, ohne in der Runde Unterstützung zu erhalten. Da hieß es beispielsweise auch, der Bürgermeister vertrete die Interessen des Bauernstandes nicht engagiert genug, ja sei sogar nur auf den eigenen Vorteil bedacht. Ihm wurde angekreidet, dass bei der anstehenden Neuordnung auf Gemeindeflur im Gegensatz zum Nachbarn Neufahrn die Landschaftsschutzgebiete „zu eng um Eching festgezurr“ worden seien. Bei einigen Bauern sitzt offensichtlich das Misstrauen gegenüber der Gemeinde sehr tief, von der sie sich in der Vergangenheit wiederholt getäuscht fühlte. So hatte Riemensberger einen schweren Stand, amtliche Pläne und Gemeinderatsbeschlüsse zu erläutern beziehungsweise zu rechtfertigen.

cookmal![®]

– Erlebniswelt des Kochens –

Ihr Spezialist rund ums Kochen und Backen!

Fissler

Freu dich aufs Kochen.

KitchenAid[®]



WÜSTHOF

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im:

**Cookmal Shop München,
Im Mira Einkaufszentrum
Schleißheimerstr. 506
80933 München**

**Fehlendes Volumen?
Schütteres Haar?
Feines Haar?**

**Wir sind Spezialisten für
HAARVERLÄNGERUNG
und HAARVERDICHTUNG
der Fa. HAIRDREAMS**

**Echinger Frühjahrsschau 17. + 18.4.:
An beiden Tagen
Live Haarverlängerung
und kostenlose Beratung!**



Inh. Markéta Märzluft
Freisinger Str. 3
85386 Eching-Ost
Telefon 0 81 65 - 90 98 01



der außergewöhnliche Friseur
im Gewerbegebiet Eching-Ost
www.coiffeur-marketa.de

UNSER FRÜHJAHRSGESCHENK FÜR SIE:

GÜTSCHEN

für das neue Trend Frisurenbuch New Styles 2010

+ 1 Gratis-Effektsträhne * *bei Kauf von 2 Effektsträhnen für € 8,90

Einlösbar auf dem Coiffeur Markéta Messestand bei der Echinger Frühjahrsschau im Bürgerhaus nur am 17.4. und 18.4.2010.



auto wiesheu GmbH

Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de



- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU und AU
jeden Mittwoch
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimageservice

Ihr persönlicher

AUTO SERVICE PARTNER



SICHER UNTERWEGS

in Ihrer Nähe.

CSU ECHING

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die Entwicklung einer Gemeinde ist nach unserer Auffassung gründlich und weitsichtig zu betrachten und zu planen. Dies gilt ins besonders, wenn wir eine so exponierte Lage wie die unserer Gemeinde Eching vorfinden. Wir sehen es als unsere besondere Aufgabe im Gemeinderat, klare Strukturen auch für die Zukunft zu definieren, die nachhaltig und zukunftsfähig sind.

Die umfassende Beteiligung der Bürger in allen Stufen der Überlegungen und Diskussionen in jedem Planungsstadium ist Grundlage für die Nachvollziehbarkeit und Transparenz der Planungen und Überlegungen für die Bürgerschaft.

Unser Bürgermeister Josef Riemensberger hat bei allen Planungsprozessen der letzten Jahre bewiesen, dass für ihn eine maßvolle gut organisierte Planung die Grundlage für jede vernünftige Gemeindeentwicklung darstellt. Seine klare Sicht der vorliegenden Situation ist für uns besonders wertvoll, da er nur wohlüberlegte und sinnvolle Projekte angeht. Unsere Überlegungen für die Entwicklung im Westen von Eching gehen zu allererst davon aus, dass künftiges Wachstum nur dann vertretbar und sinnvoll ist, wenn vorher sichergestellt ist, dass negative Auswirkungen im verkehrlichen Bereich für den gesamten Ort und in der Hauptstraße vermieden werden.

Auch für den Westen von Eching wurde auf Anregung von Bürgermeister Josef Riemensberger in der 2. Fortschreibung des Gemeindeentwicklungspro-

gramms ein Korridor mit Pfeilen für eine neue Erschließungsstraße dargestellt. Darauf aufbauend ist die Stelle, einer möglichen Anbindung an die Staatsstrasse 2053, durch den Bau einer Linksabbiegespur in Höhe des Lagerplatzes und des Kaufes einer ersten Straßenfläche in diesem Bereich konkretisiert worden. Es liegen Gutachten vor, die darlegen, wie bei einer möglichen Entwicklung in unterschiedlichen Schritten, die verkehrlichen Wirkungen Auswirkungen auf die einzelnen Straßen und Kreuzungsbereiche haben werden. Auch hier ist unser Bürgermeister Josef Riemensberger stets sehr bestrebt, dass mit verlässlichen Fakten eine zuverlässige Diskussionsgrundlage für den Gemeinderat und die Bürgerinnen und Bürger geschaffen wird.

Wir als CSU Eching und als CSU-Gemeinderatsfraktion haben oft bewiesen, dass wir unsere Entwicklung sehr maßvoll und zurückhaltend angehen, um niemanden in Eching unnötigen Belastungen auszusetzen. Diese klare Linie werden wir auch bei allen Überlegungen für die Zukunft aufrechterhalten. Dies trifft besonders auch auf die Ordnung und Gestaltung des gesamten Umfeldes um den Hollerner See zu. Auch dort haben wir jetzt noch mehr aus Echingers Sicht zu handeln und die für uns in allen Bereichen verträglichste Lösung, mit einer breiten Mehrheit der Gemeindebürger, zu finden. Wir sind mit der Erarbeitung der Definition der Flächennutzung ganz am Anfang der Planung, die uns mit der gemeindlichen Planungshoheit aufgegeben ist.

Uns ist es besonders wichtig herauszustellen, dass die jetzt zu diskutierenden Planungsinhalte Schritt für Schritt unter großer Bürgerbeteiligung zu erarbeiten sind. Bis zum endgültigen Abschluss des Kiesabbaus werden diese sehr wichtigen Strukturen

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

und Planungen, die wir heute zusammen erarbeiten und verantworten wollen, für die nächsten Jahre den Weg vorgeben den wir mit diesem sehr großen Erholungsgebiet Hollerner See gemeinsam gehen werden.

CSU Eching und CSU Fraktion G. Bartl

SPD ECHING

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Eching steht heute in der **Altenpolitik an einem Scheideweg**. Warum? Weil der in der Altenpolitik bisher eingeschlagene Weg im Gemeinderat durchaus umstritten ist. Die Tendenz ist zu spüren, diesen Bereich der Daseinsvorsorge immer mehr dem Spiel des freien Marktes zu überlassen. Privatwirtschaftlich orientierte Projekte im Altenbereich werden als zukunftsweisend dargestellt.

Doch von Anfang an:

Der Gemeinderat hat sich vor mehr als 20 Jahren dazu entschieden, in Eching für ein gutes Alterwerden und Altsein in Selbstbestimmung Dienstleistungen und Angebote auf den Weg zu bringen: Beratung, häusliche Pflege, mobile Hilfsdienste, ein vielfältiges Angebot an Veranstaltungen und Programmen für Gruppen, die den Alltag bereichern und die aktivieren, Angebote für Betreutes Wohnen u. a. m. Dies alles im Verbund aller Träger der Altenarbeit vor Ort, im Rahmen des Vereins „Älter werden in Eching“ e. V. und mit einem zentralen Gebäude, dem ASZ.

Dieser Ansatz war und ist ein **klares Kontrastprogramm** zu einer „Altenpolitik“, die sich darin erschöpft, dass Grundstücke bereitgestellt werden, auf denen private Träger Alten- und Pflegeheime oder auch Betreute Wohnungen errichten. Diese sind auch wichtig; aber allein Wohnungen machen noch keine gute Altenpolitik aus. Menschen brauchen, im Alter mehr denn je, andere Menschen, soziale und kulturelle Angebote, praktische Hilfen, geeignete Wohnräume, eine gute soziale Infrastruktur.

Der Verein Älter werden in Eching e. V. hat mit dem ASZ von der Gemeinde die Aufgabe der Altenhilfe übertragen bekommen. Ein kleines Team anerkannter Fachkräfte und eine große, stetig wachsende Zahl ehrenamtlich engagierter Bürgerinnen und Bürger arbeiten im ASZ an einer Fülle von Aktivitäten und Angeboten, die sehr gut nachgefragt werden. Darauf, und auf die Wohngruppe für Demenzzranke, die das ASZ seit 2008 unterhält, kann die Gemeinde stolz sein. Dies umso mehr, als dieser Weg der Altenpolitik durch nahezu alle Institutionen, die in unserem Land für Altenpolitik verantwortlich sind, gewürdigt, ja preisgekrönt worden ist.

Diese Altenpolitik kostet Geld. Die Gemeinde zahlt dem Verein „Älter werden“ ein Dienstleistungsentgelt von 450.000 € für die Altenarbeit. Der Verein wiederum entrichtet an die Gemeinde eine Pacht in Höhe von 233.000 €. Dieser Betrag ist derzeit gekürzt, da der erste Stock ungenutzt ist. Meiner Meinung nach muss die **erste Etage** zügig mit **bedarfsgerechten Wohnungen** ausgebaut werden, die auch für Senioren mit kleiner Rente **erschwinglich** sind. Für den Unterhalt des Hauses sind für 2010 rund 100.000 € vorgesehen.

Ich bin sehr darauf bedacht, die gemeindlichen Finanzen nicht zu überfordern, auch nicht durch die Altenpolitik. Die Gemeinde muss für die Zukunft leistungsfähig bleiben. Ich sehe aber den **Betrag** für alle die Leistungen des Vereins „Älter werden in Eching“ und des ASZ/Mehrgenerationenhauses **für absolut angemessen** an – zum einen im Hinblick auf die große Anzahl von Personen, die das ASZ nützen, aber auch als Hilfe für diejenigen unter uns, die in den letzten Jahrzehnten durch ihre Leistungen die Gemeinde aufgebaut haben.

Soziale Einrichtungen dürfen nicht als Objekte gesehen werden, die sich durch ihren Betrieb selbst finanzieren müssen. Die Gemeinde nimmt mit ihnen

ihre Aufgaben der Daseinsvorsorge wahr. Das kostet wie jede Sozialpolitik Geld. Dafür zahlen die Bürgerinnen und Bürger Steuern.

Anette Martin

Kandidatin für das Amt des Bürgermeisters

FWG ECHING

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

haben Sie uns im letzten Forum vermisst? Wir haben vor lauter Politisieren den Abgabetermin übersehen: Schön dumm! Dafür sprechen wir, um ein wenig aufzuholen, im Folgenden gleich mehrere Themen an.

Unser erster Schwerpunkt ist immer noch das Thema Straßenverkehr. Unser und hoffentlich auch Ihr Bürgermeisterkandidat Otmar Dallinger hat dazu in Zusammenarbeit mit einem FWG-Arbeitskreis ein Konzept vorgelegt. Damit ist es aber nicht getan. Will man in der Sache weiter kommen, braucht es eine breite Basis in der Bevölkerung. Wir laden Sie deshalb am **12. April um 19.00 Uhr** zu einer Diskussionsveranstaltung im **Huberwirt** ein, um mit Ihnen möglichst viele Aspekte des Themas durchzusprechen. An diesem Abend wird auch Herr Landrat Michael Schwaiger anwesend sein. Ziel der Debatte ist es, eine langersehnte Lösung der Verkehrsproblematik zu finden. Aus Sicht der Freien Wähler ist es an der Zeit, die Themen gemeinsam zu besprechen. Auf Ihr Kommen freuen wir uns!

Auch beim Thema Naherholungsgebiet Hollerner See, das aktuell wegen der dort vorgesehenen Therme verstärkt diskutiert wird, haben wir festgestellt, dass die Meinungen dazu durchaus unterschiedlich sind. Wir erleben bei unseren Gesprächen, dass die meisten Bürger sehr wenig darüber wissen, was dort entstehen soll. Als Konsequenz sind sie deshalb erst einmal skeptisch bis ablehnend. Es besteht also Gesprächsbedarf. Deshalb werden wir auch dazu eine Veranstaltung organisieren, bei der Sie nicht nur informiert werden sollen, sondern auch ausführlich zu Wort kommen. Wir geben noch bekannt, wann und wo dieses Treffen stattfinden wird.

Aus Sicht unseres Bürgermeisterkandidaten Otmar Dallinger kommen die sozialen Aspekte in unserer Gemeinschaft zu kurz. Dabei geht es ihm weniger um das Umverteilen, wie es in unserem Staat üblich geworden ist, ohne dass dafür die Mittel vorhanden sind. Viel entscheidender ist das allgemeine soziale Engagement in einem Gemeinwesen. Dies gilt zwar immer, vor allem aber in solch schwierigen Zeiten, wie wir sie im Moment erleben. Hier schlummern noch große Potentiale. Weitere sieht Herr Dallinger in der Vernetzung der sozial tätigen Institutionen, die zwar engagierte Arbeit leisten, sich aber noch wesentlich besser ergänzen und austauschen könnten. Deren Zusammenarbeit auszubauen hat sich Herr Dallinger zu allererst vorgenommen. Im Sinne von „ein einzelner kann etwas anstoßen, aber nur in der Gemeinschaft können wir etwas erreichen“ hat sich Otmar Dallinger z.B. für die Tafel in Hallbergmoos stark gemacht. Seit geraumer Zeit wird nun ein von ihm angestoßener Fahrdienst zwischen Eching und der Tafel Hallbergmoos angeboten. Sie versorgt sozial Schwache, ältere Menschen mit einer kleinen Rente, Familien mit zu geringen Einkommen und auch bedürftige Alleinerziehende mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln. Übrigens: Unser sozialer Wegweiser mit dem Titel „Wo bekomme ich welche Hilfestellung“ bietet so manchen Hinweis zu weiteren angebotenen Unterstützungen und erspart manch einer bedürftigen Person lange Wege und peinliche Situationen.

Sie sehen: Bei allen hier angerissenen Themen steht das Zusammenleben, der soziale Zusammenhalt und die Gemeinschaft im Vordergrund. So wollen wir weitermachen, so sieht Otmar Dallinger das Bürgermeisteramt. A. Huber/ P. Mücke

Ihr Fachmann für Kabel & Sat-Anlagen!

Seit über 40 Jahren
Ihr Meisterbetrieb



TV-Böhm

Fernseh-Service

85386 Eching · Siedlerstr. 4
Tel. 089/319 27 29 · Fax 089/319 55 99

Verkauf und
Reparatur
aller Marken

FDP ECHING

Heinz Müller-Saala / Liebe Echinger Bürger, ich hoffe ich habe sie nicht erschreckt: **Im letzten Report habe ich von 470 Millionen für die Tiefgaragen-Sanierung berichtet. Es sind aber nur 470 Tausend**, die wir Bürger für den Pfusch am Bau nun nachträglich zahlen müssen. **Bruder "Musculus"** hat sehr viel über seine Erfahrungen mit dem Musikverein St. Andreas geschildert. Seine Bemerkungen über die Erfahrung an drei Abenden im Gemeinderat können aber nicht bestätigen, dass wir mit der Arbeit im Bundestag zu vergleichen sind. Hier sei ihm doch empfohlen, öfter die Sitzungen des Gemeinderates zu besuchen. **In einem Bürgerentscheid in Unterschleißheim hat sich eine Mehrheit (58,4 %) von einer Minderheit (41,1 %) von Bürgern gegen eine Therme am Hollerner See entschieden.** Das ist legitim und demokratisch. Wenn so viele Bürger (58,9 %) kein Interesse an einer Wahl haben, können, wie geschehen, auch Minoritäten gewinnen. D.h. allerdings nicht, dass Eching seine Planungen für den Bereich Hollerner See beendet. Wir müssen uns nur überlegen, ob wir unser Thermalwasser jetzt nicht aus Garching holen oder selbst einen Brunnen schlagen. Nun einige Bemerkungen zum beginnenden Bürgermeister-Wahlkampf. Anette Martin tritt an und fordert den Gemeinderat auf, ein Konzept für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren zu ermitteln, auf Grundlage von Neuregelungen, die 2013 wirksam werden sollen sowie eine Studie für eine Süd-Umgehung Echings eventuell sogar über

die Autobahn und weiter bis zur B 11. Die FWG und damit Otmar Dallinger fordern eine Feinstaubmessung um die Unzumutbarkeit des hohen Durchgangsverkehrs auf unserer Ortsdurchfahrt zu belegen und damit die Verantwortlichen zu bewegen zu reagieren. Eine gute Idee, die aber an den Kosten, aber auch daran scheitert, dass das Verkehrsproblem Echings nicht in und um Eching, sondern überregional unter Mitwirkung der Landkreise Freising, München und Erding durchgeführt werden muss.

Und nun ein paar weitere Argumente zur Wiederwahl von BGM Riemensberger: Die seit 1998 von BGM Riemensberger verantwortet und vom Gemeinderat immer fast einstimmig verabschiedeten und durchgeführten Baumaßnahmen: Schule an der Nelkenstraße, Kindergarten Nelkenstraße, Autobahnanschluss Eching-Ost, Umbau der inneren Erschließung von Eching-Ost, Dachsanierung der Turnhalle und derzeit die Sanierung der kompletten Schule an der Danziger Straße, welche sehr kompetent und kostengünstig durchgeführt wurden und werden. Last but not least, wir brauchen seine fachliche Kompetenz, um in dieser schwierigen Zeit die Gemeinde Eching weiterhin positiv zu gestalten. Auch weil er umsichtig die grundsätzliche Entwicklung der Gemeinde mitgestaltet und sich nicht von provinziellen, kurzfristigen und egoistischen Überlegungen leiten lässt. Wir haben in der Vergangenheit Dr. Enßlin seine Visionen und Vorstellungen realisieren lassen. Geben wir auch jetzt BGM Riemensberger Zeit, seine erfolgversprechende Vorstellung Realität werden zu lassen.



Metzgerei - Imbiss Robert Malik

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching
Tel./Fax 089/362 310

Unsere Angebote im April 2010!!

Schweinekotelett, mager	100 gr.	-,45 €
Gem. Gulasch, Schwein/Rind	1 Kg	5,99 €
Iß Leicht Lyoner, fettreduziert/mit Ballaststoffen	100 gr.	-,89 €
Altmünchner Leberkäse, gold prämiert	100 gr.	-,79 €
Allg. Emmentaler, Schnittkäse/D/45%i.Tr.	100 gr.	-,79 €

Osterhighlight`s

- **Große Auswahl an frischem Lammfleisch**
- **rohe od. gek. Osterschinken**
Bitte vorbestellen!!!

Eigene Herstellung - Party- u. Plattenservice!!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

Große Frühjahrssonderschau am 17. April von 10.00-16.00 Uhr

DER NEUE MAZDA6-FACELIFT

DER NEUE CITROEN DS3



Schauspieler **Michael Jäger** begleitet durch den Tag mit großer Tombola vielen, tollen Preisen: Cabrio-Wochenende, Karten für den „Cirque du Soleil“, etc. Hauptpreis: **Wellness-Vital-Wochenende** für 2 von Jochen-Schweizer-Events inkl. Anreise mit dem neuen **Mazda CX-7 Diesel!** Erleben Sie um 13.00 Uhr die Life-Show der „Dance Corporation Maisach“. Außerdem erwartet Sie unser **BBQ-Stand**, Cocktail-Bar, unser Indoor-**Kinderland mit Hüpfburg** und viele weitere Attraktionen!
Wir freuen uns auf Sie!



Galgenbachweg 24 • 85375 Neufahrn
Tel. (08165) 948750 • www.saurer.de



WIRTSCHAFTSLEBEN

Reduzieren Sie Ihren Energieverbrauch!

Viele Häuser verbrauchen immer noch zuviel Energie. Gerade bei ohnehin anstehenden Renovierungsmaßnahmen können aber zum Beispiel der Wärmeschutz kostengünstig verbessert und Energieverluste minimiert werden. So soll Energiesparmaßnahmen eine Herausforderung und zugleich ein Gewinn sein, denn wer heizt schon gerne sein Geld zum Fenster hinaus?

Mehrere Fahrzeughäuser Handwerksbetriebe und zwei Energieberater wollen allen Gebäudebesitzern

und zukünftigen Bauherren helfen, diesen Einspargewinn zu erzielen. Sie veranstalten bereits zum fünften Mal die „Fahrzeughäuser Energiespartage“, die heuer am 10. und 11. April auf dem Betriebsgelände der Firma Stiegler Fenster- und Türenstudio in Fahrzeughäuser/Ortsteil Jarzt stattfinden.

Hier geht es sowohl um energieeffiziente Neubauten als auch um energetische Sanierungsmaßnahmen an bestehenden Gebäuden. Da ist vor allem fachliche und kompetente Beratung gefragt! Oder sind Sie fit, wenn es zum Beispiel darum geht, welche Baumaßnahmen die erhöhten Energiestandards erfüllen?

So können mit modernen Energiesparfenstern der Firma Stiegler Fenster- und Türenstudio deutlich Heizkosten reduziert werden. Ein Fachberater der

Beim Baderwirt

im Gasthof Grill
Günzenhausen, Kirchstr. 2
Tel. 08133/481

mein Angebot für Sie:
Mittagessen 5,60 €
reichlich und täglich wechselnd



v.l.: Matthäus Hundseder, Norbert Hohlenburger, Tibor Sziget, Ursula Samuel, Horst Dörfler und Anton Modlmayr

Firma Bayerwald referiert hierzu ausführlich über „Die neue Fenstergeneration“.

Besitzen Sie noch ein ungedämmtes Haus oder ist bei der Außenfassade ein Neuanstrich fällig? Dann kann der Malerbetrieb Hohlenburger weiterhelfen, wie Sie am Besten kostengünstig in die andauernde Wertsteigerung Ihres Gebäudes investieren.

Über die sinnvolle Dachdämmung und -isolierung und den Wärmeschutz des Hausdaches berät die Zimmerei Modlmayr.

Bei der energetischen und wirtschaftlichen Bewertung Ihrer Heizungsanlage und der Auswahl einer energieeffizienteren und somit klimafreundlicheren Alternative steht Ihnen die Firma Hundseder mit Rat und Tat zur Seite. Diese hält auch mit Fachreferenten Vorträge zum Thema „Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung“ und „Unabhängigkeit von Energiepreisen, werden Sie zum Selbstversorger“.

Mit dem Vortrag „Energetische Gebäudesanierung mit öffentlichen Fördermitteln“ zeigen die beratenden Ingenieure Ursula Samuel und Tibor Szigeti Wege auf, den Belastungen steigender Energiekosten zu begegnen und informieren zugleich, welche öffentlichen Stellen durch Fördermittel bei den dafür notwendigen Investitionen helfen.

Wir freuen uns...

...auf Ihren Besuch bei der Echinger Frühjahrsausstellung!



modern
kompetent
vor Ort



Freisinger Bank eG

Volksbank-Raiffeisenbank

www.freisinger-bank.de

Obere Hauptstraße 1, 85386 Echting
Tel 089 3197550 Fax 089 31975566

Proviantikus

Donauschwabenstr. 20, 85586 Eching
(direkt am S- und Bushaltesh.)
089 / 53898144

Jetzt auch MVV-Fahrkarten

Bei uns gibt's schon ab 6.00 als Wachmacher heiße Kaffeespezialitäten von Segafredo, frische Backwaren von der Bäckerei Riedmaier, belegte Brötchen, Tageszeitungen und Zeitschriften.

Als Stärkung für Zwischendurch warten Bagels, Curry-Wurst, Hot Dog, Warmer Leberkäse, Schnitzel, Pommes Frites & frische Salate.

An heißen Tagen locken als Erfrischung gekühlte Getränke & Eis und an kalten Tagen Glühwein & Kinderpunsch.

Wir erfüllen gerne Ihre Sonderwünsche und nehmen Ihre Lieblings-Zigarettenmarke oder Zeitschrift in unserem Sortiment auf.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 6.00 - 18.00
Sa: 7.00 - 14.00

Beim Energie-Quiz, bei dem die Besucher Fragen rund ums Thema Energiesparen beantworten sollen, winken fünf tolle Hauptpreise im Wert von je 150,- Euro, wie z.B. einer Heizungs- oder Fensterwartung und einer Energieberatung.

Jahreshauptversammlung der Echinger Fachbetriebe

w.l. / Über ein aktives Vereinsjahr berichtete auf der Jahreshauptversammlung der Echinger Fachbetriebe Vorstandssprecher Markus Scheuch. Detaillierte Angaben über die beiden Märkte, der Marktsonntag in Juni und der Viktualienmarkt in Oktober, sowie die Frühjahrsschau und das Kartoffelfest machte Messeleiter Wolfram Ebenhöf. Besondere Erwähnung verdiente das Kartoffelfest mit den Zillertaler Haderlumpn. Mit fetzige Musik auf der Bühne und einer tollen Stimmung im Zelt war die Veranstaltung der Höhepunkt vom Vereinsjahr 2009. Über das laufende Jahr mit den 5 Veranstaltungen, beim Christkindmarkt sind die EFB zusammen mit der Gemeinde als Organisatoren tätig, gab der Marktleiter Wolfram Ebenhöf einen Überblick. Auf der Frühjahrsschau am 17./18. April präsentieren sich wieder über 60 Aussteller im Bürgerhaus und auf dem Bürgerplatz. Der Markttag im Juni wird wieder eine Mischung aus Kunstausstellung, Kunst aktiv gestalten und Verkaufsständen von Marktleuten. In Zusammenarbeit mit der Zillgitt Kunstförderung und dem Echinger Holzkünstler Loibl & Freunde wird wieder ein interessanter Markttag entstehen.

In der anschließenden Aussprache wurde von Mitgliedsfirmen Anregungen für weitere Projekte gegeben. Daraus können sich weitere Veranstaltungen der Echinger Fachbetriebe und Mitgliedsbetriebe ergeben.

Große Brillensammelaktion bei niki Optik

W.L. /Jeder kennt das. Immer mehr Brillen sammeln sich im Laufe der Jahre zuhause an. Meist als Ersatz beim Kauf einer neuen Brille aufbewahrt, verschwinden sie dann doch in irgendeiner Schublade. Die Mode und der eigene Geschmack ändern sich, meistens ebenso wie die Brillenglasstärke.

„Viele wissen nicht, dass Ihre gebrauchte Brille oder Sonnenbrille in ärmeren Ländern noch dringend gebraucht wird und einen guten Zweck erfüllen kann.“ sagt Tobias Schneider, Inhaber von niki Optik. Anlässlich der Frühjahrsschau ruft der Optikermeister wieder zu einer großen Brillensammelaktion „Alt gegen neu“ zugunsten des Bazungu e.V. auf. Dieser Verein wurde von einer Optikgerätefirma gegründet und unterstützt Projekte rund ums Sehen in Uganda. (nähere Infos unter www.kayungo.com) Dort sind Sehstörungen und Augenkrankheiten weit verbreitet, können aber kaum behandelt werden, für 1 Million Einwohner steht ein Augenarzt zur Verfügung, neue Brillen kann sich kaum jemand leisten.

Deshalb werden dringend Brillenspenden benötigt, und den Menschen dort ein gutes Sehen zu ermöglichen. Ihre alten Brillen oder Sonnenbrillen können vor während der Frühjahrsschau bei niki Optik am Stand oder im Geschäft abgegeben werden.

„Um möglichst viele Menschen zu einem Beitrag zu bewegen, erhält jeder Spender von uns als kleinen Anreiz einen Einkaufsgutschein für den nächsten Sonnenbrillen- oder Brillenkauf“ wirbt Tobias Schneider für die Aktion.

Ideen dafür gibt's ebenfalls am Frühjahrsschauwochene bei niki Optik im Geschäft wo alle Highlight's der neuen Sonnenbrillensaison vorgestellt werden.

KLAUS GROSCH NATURSTEINE

Goethestraße 51, 85386 Eching
Tel. / Fax 089 / 319 33 35
mobil: 0163 / 69 90 926



UMWELT

Naturschätze aus Heide und Lohe

Der Heideflächenverein Münchener Norden e.V. und sein Vorstand informieren bei der 13. Frühjahrsschau 2010 am Bürgerplatz in Eching.

Über zwei Tage verteilt gibt es hier Wissenswertes über die Naturschutzgebiete Echinger Lohe und Garching Heide zu erfahren. Aber auch für Gaumenfreuden wird gesorgt. So lernen unsere Besucher, wie man aus Wildkräutern einen leckeren Brotaufstrich oder Dips herstellen kann.

Eine Führung durch die „Hubergasse“ wird alle Naturfreunde ins Staunen versetzen. Hätten Sie gewusst, dass hier der Baumbestand aus dem berühmten Lohwaldgürtel stammt?

Am Sonntag lädt Frau Christine Joas zu einer Radtour in die Echinger Lohe ein. Hier lernt der Naturfreund die Pflanzen dieses einzigartigen Naturschutzgebietes kennen. Zum Abschluss wird Herr Bürgermeister Riemensberger am Sonntag die Gewinner des Heidequiz ermitteln.

Samstag, 17.04.2010

14:00-20:00 Uhr Info- und Aktionsstand
14:00 Uhr Spaziergang durch die Hubergasse
16:00 Uhr Wildkräuter und Co

Sonntag, 18.04.2010

10:00-17:00 Uhr Heidequiz für die ganze Familie
11:00 Uhr Wildkräuter und Co
14:00 Uhr Radtour in die Echinger Lohe
16:30 Uhr Siegerehrung Heidequiz durch Bürgermeister Riemensberger

Referenten: Christine Joas, Sandra Märkl, Silke Plass, Wally Berchtold, Heiko Huppenberger, Veranstalter: Gemeinde Eching, VHS Eching in Kooperation mit dem Heideflächenverein
Ort: Bürgerhausplatz Eching

Kosten: freiwillige Spende erwünscht

Vogelstimmen in der Echinger Lohe

Samstag, 24.04.2010, 08:00 – 10:00

Wenn die heimischen Brutvögel aus ihren Winterquartieren zurückkehren, markieren sie mit ausdauerndem Gesang ihr Territorium. Deswegen ist das Frühjahr die schönste Zeit, um Vögel zu beobachten. Wir horchen im Wald nach Drosseln und Finken und suchen nach weiteren seltenen Vogelarten. Sie erfahren Interessantes über das Naturschutzgebiet Echinger Lohe, bringen Sie Ihr Fernglas unbedingt mit! Die Führung ist sehr gut für Kinder geeignet. **Führung:** Dipl. Biol. Norbert Model

Veranstalter: Heideflächenverein

Treffpunkt: VHS Eching, Roßbergerstraße 8

Kosten: Erw.: 5 Euro; Kinder: frei

Anmeldung: www.vhs-eching.de

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie für das letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

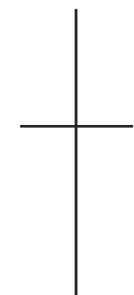
Josef Halfar

möchten wir uns von Herzen bedanken.

Eching, im März 2010

In stiller Trauer

Maria Halfar
Georg und Iris Halfar mit Familie
Rudolf Halfar
im Namen aller Angehörigen



Eva
Weber

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist der schmerzlichste Verlust, der uns treffen kann.

Die Erfahrung, dass man in solcher Situation nicht alleine ist, war sehr tröstlich.

Für alle Zeichen der Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

Eduard und Albert Weber
mit ihren Familien

Dietersheim, im März 2010

Wenn der Mensch den Menschen braucht...

Hanrieder BESTATTUNGEN



Barbara Dittrich u. Hannelore Scharr

Wir sind für Sie da!
Beratung. Betreuung. Begleitung.

Nur einen Telefonanruf entfernt:

Tel. 089 - 310 53 96

Ihr Partner auf allen Friedhöfen



Unterschleißheim · Lindenstraße 24 · info@hanrieder.de · www.hanrieder.de

Kompetenzzentrum Energieeinsparung

Kostenlose Vorträge zu aktuellen Energiesparthemen:

Mi., 31.3.: Nachträgliches Dämmen von Dächern und Geschossdecken

Mi., 07.4.: Effiziente Heiztechnik – Alternative zu Öl und Gas

Mi., 14.4.: Förderungsmöglichkeiten von wärmeenergetischen Maßnahmen

Mi., 21.4.: Außenwand- oder Innenwanddämmung – Vor- und Nachteile

Ort: Kompetenzzentrum Energieeinsparung, Eching Str. 5, 85386 Dietersheim

Beginn: jeweils 19:30 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde)

Aufgrund der begrenzten Plätze wird eine verbindliche Voranmeldung per Telefon 089/319 012 40 oder per mail info@energiezentrum-muenchen.de erbeten.

Die Vorträge sind kostenlos.



Kompetenzzentrum
Energieeinsparung

Eching Str. 5 · 85386 Eching/Dietersheim
Tel. 089 319 012 40

info@energiezentrum-muenchen.de

*Dämmung * Fenster * Dach * Heizung * Solar * Lüftung

KLEINANZEIGEN

Bügel-service: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,-
Tel. 0 81 33 / 85 84

Wir rahmen Ihre **Bilder** farb- und stilgerecht mit Fachberatung ein. **Glaswerkstatt Decker**, Carl-Diem Str. 21, Neufahrn, Tel. 08165/4210, Mo - Fr 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Glasduschen, Glastüren, Spiegel, Wärmedämmung mit Glas, Reparaturen, Fenster, Markisen. **GLASWERKSTATT Decker**, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn, Tel. 08165/4210, Fax 08165/61171, Mo-Fr 8-12 Uhr und nach Termin.

Finanzielle Sorgen? Tun Sie was dagegen! www.erfolgreich-page.de

Familie sucht im Südwesten von Eching (Ort) **Haus (DHH/RH)** bis ca. 10 Jahre alt oder kleines Baugrundstück.
Tel. 0163/693 06 27

2-Zimmer-EG-Wohnung mit Terrasse / Gartenanteil, von allein stehender Dame (NR, ruhig) gesucht, in Ober-/ Unterschleißheim, Haimhausen, Eching und Umgebung. **Keine Makler.**
Tel. 089/310 54 99, mobil 0170 44 720 17

Zuverl., selbst. Putzfrau 3-4 Std. wöchentlich/vorm., Nähe S-Bahn Eching gesucht. Tel. 0160 5829 430 ab 06.04.2010.

Anzeigenannahme:

Tel. 08271.5516 Fax 08271.40062
e-mail: Forumverlag@t-online.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

Auszubildende/n

für das Maler- und Tapezierhandwerk

Hildebrandt

Malerfachbetrieb

Hirtenstr. 20 · 85386 Eching



Apothekerin
Bettina Colombo-Egerer
Homöopathie und
Naturheilverfahren
Ernährungsberatung

Top Service
100% Beratung!
Top Preise
bis zu 50% Ersparnis!

GUTSCHEIN

...für eine Probepackung
ANTISTAX®
FrischGel (4 ml)



Ein Gutschein pro Person. Gültig im April 2010.



Top-Angebot der Monats:

Unsere Angebote für sie:



Notürlich fit und vital
**ST. GEORG-
APOTHEKE**
Bettina Colombo-Egerer

Fenistil® Gel **29% GESPART**
20 g
Lindert Juckreiz und Brennen schnell und effektiv, z.B. bei Insektenstichen und Sonnenbrand.

3,49 €
UVP 4,91 €
Sie sparen: 1,42 €

Cetirizin-ratiopharm® **50% GESPART**
10 mg bei Allergien
20 Filmtabletten
Zur Linderung allergischer Beschwerden.

3,30 €
UVP 6,60 €
Sie sparen: 3,30 €

Vividrin® akut **30% GESPART**
Azelasin Kombi-Packung gegen Heuschnupfen
10 ml Nasenspray + 4 ml Augentropfen
Lindert schnell unangenehme Symptome bei Allergien.

11,49 €
UVP 16,92 €
Sie sparen: 4,81 €

Antistax® VENENCREME **30% GESPART**
100 g Creme
Zur Besserung des Befindens bei müden Beinen.

10,99 €
UVP 16,92 €
Sie sparen: 4,71 €

Denziger Straße 1
85221 Dachau
Tel: (0 81 31) 2 72 79 61
Fax: (0 81 31) 2 72 79 62

Freisinger Straße 4
85241 Hebertshausen
Tel: (0 81 31) 5 10 06
Fax: (0 81 31) 5 10 07

Schlesierstraße 4-6
85386 Eching
Tel: (0 89) 3 19 04 93 0
Fax: (0 89) 3 19 04 93 3

Öffnungszeiten:
Mo – So 8.00 – 20.00 Uhr
durchgehend
stgeorgapo@aol.com

P Gute Parkmöglichkeiten vor Ort!

Besuchen Sie uns auf der Eching Frühjahrschau 17./18. April

Nutzen Sie auch die vielen Vorteile unserer **Kundenkarte!**



b|we
- Partner

Wir rüsten Sie für eine gesunde Zukunft!

menschlich, freundlich, kompetent seit 1991



ein Unternehmen der Visite Ltd.

häusliche Krankenpflege Eching, Unter-, Oberschleißheim und Garching

Pflege-Notruf: 089/319 36 77

Amb. Krankenpflege
Seniorenbetreuung
Palliativpflege
Hauswirtschaftl. Vers.
Hilfsmittelversorgung
u.v.m.

Enterale-Ernährung
Parenterale Ernährung
Wohnraumberatung
Mod. Wundmanagement
Pflegeberatung
u.v.m.

Ärztlicher Notfalldienst an Sonn- und Feiertagen

Fr. 20 Uhr bis Mo. 7 Uhr unter der Telefonnummer

01805-19 12 12

Feste Sprechzeiten in der jeweiligen diensthabenden
Arztpraxis sind: **Sa., So. und an Feiertagen**
10.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr.
Name und Adresse ebenfalls über die Tel. Nr. 01805-
19 12 12 zu erfragen.

Für **Notruf, Notarzt, Rettungsdienste und Kran-**
kenransporte mit Blaulicht gilt die Telefon-Num-
mer

08122-19 222

Notfalldienst der Zahnärzte

April 2010

27./28. **ZA Franzspeck, Thomas**
85354 Freising, Vöttinger Str. 11
Tel. 08161/92694

02./03. **Dr. Hecht, Hans**
Karfreitag 85354 Freising, Fabrikstr. 8
Tel. 08161/50351

04./05. **Dr. Lentrodt, Jens-Peter**
Ostern 85375 Neufahrn, Bahnhofstr. 23a
Tel. 08165/609 9666

10./11. **ZA Reichel, Christian**
85354 Freising, Kesselschmiedstr. 2
Tel. 08161/144 013

17./18. **Dr. Ortel, Sören**
85375 Neufahrn, Grünecker Str. 1
Tel. 08165/4243

24./25. **ZA Öttl Johannes**
85391 Allershausen, v.-Behring-Str. 5
Tel. 081 66/681 20

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 -
12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß
der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Au-
ßerhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Not-
fallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über
die Rettungsleitstelle Telefonnummer

08122-19222

Sie können sie aber auch am Aushang der
Apotheken ansehen oder über den Anruf-
beantworter der Götz-Apotheke Eching er-
fragen, Tel.089/ 3192119, und im Internet
unter www.goetz-apotheke.de
Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding
zuständig.

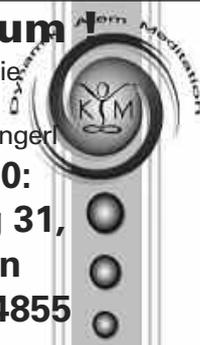
Die regelmäßigen Termin sind
aus Platzmangel nicht im Heft.

**Bei diesen Terminen sind
keine Änderungen**

Wir ziehen um!

Praxis für Homöopathie
und KundaliniYoga
Christina Bhagwati Pangerl

Ab 15. Mai 2010:
Freisinger Weg 31,
85375 Neufahrn
Tel. 08165 9054855



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.



Offana Briaf an den Bü-
gamoasta vo Eching
zwengs :

Do werds da Hoäß und koid
I hoff i derf no mid Eahna

redn ohne das i ebbas schponsern muaß ?
Ma ko ja heitzudog ois vakaffa, a a Gesch-
präch. Aba i dad do nix dafüa zoin, des sog
i Eahna glei. Da ObaEfDePeler hod den
ganzn Echinga Jahreseta füa de Diafga-
raschnrenovierung, in sein Briaf im Forum,
vapuiwat. Aba so schlimm werds ja woi ned
sei, hoff i !! Oa positivs Gerät gibsts scho in
Eching. Dea Datum und Temperatuaanzeiga
in da Hauptschtraß voa da Apotheke moants
quad mid ins, dea zogd oiwei a bisl weniga o
wias hod . Wenns nui Grod hod nachad zogta
plus drei Grod o. Des is doch schee, ma mo-
and da Frühling is nachada ois as aus-
schaugt. Dodabei hods nommoi sauba
gschniem und kois wars a ned schlecht. De
Untaschleißheimahom se gegn de Therme
entschiedn, do werd füa de Zukunft a
Dauakrach dahea kemma. I moan do hod
Eahna da Ostahos a dafaits Oar ins Nest
legt, aba Sie wern des scho deixln.

Bis zum nextn Moi
Eahna Xare

Spring GmbH

täglich von 7 - 17 Uhr, Freitag von 7 - 14 Uhr
Samstag geöffnet von 9 - 12 Uhr

Fachhandel für
• Bad und Sanitär
• Heizung
• Installationsbedarf
• Solar-Strom u. -Systeme
• Regenwasseranlagen
• Schwimmbad- u. Sanitär-Pflege
• Ersatzteile

+ Lagerverkauf

Erfurter Straße 4 85386 Eching
Tel. 0 89 / 3 19 42 42 Fax 0 89 / 3 19 33 92
www.spring-sanitaer-heizung.de

TERMINE

Termine der katholischen Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching

Pfarrer Norbert Weis

Danziger Str. 11, 85386 Eching

Sprechstunde Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr,
Tel. 089/379076-0

Diakon Klaus Klonowski,

Tel. 089/3790760 oder 089/ 32731811

Pastoralreferent Josef Six, Tel. 089/31704605

Pfarrbüro: Sekretarinnen Evi Grosch

und Ottilie Handschuh

Neue Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Do 16.00 - 18.00 Uhr, Mi. geschlossen

Telefon: 089/379 076 0, Fax: 089/379 076 76
Neu-Andreas

Sa.: 17.00 Beichtgelegenheit
17.30 Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00 Vorabendgottesdienst

So.: 10.00 Pfarrgottesdienst

Die.: 08.00 Uhr Hl. Amt

Mi.: 19.00 Messe m. Gedächtnis für Verstorb.

Fr.: 08.00 Hl. Amt

Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer

So.: 08.30 Hl. Amt

Do.: 19.00 Hl. Amt

Termine im Pfarrheim Danziger Str. 7

Seniorenachmittag

Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr.

Kinder, Jugend- und Ministrantengruppen

Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Chorgemeinschaft St. Andreas

Donnerstag 20.00 Uhr

Gospelchor: Mittwoch 20.15 Uhr

Kinder- und Jugendchor

Mittwoch, Gruppe I: 14.45Uhr – 15.45 Uhr

Mittwoch, Gruppe II: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr

Jugendchor: Donnerstag, 17.30 Uhr – 18.30 Uhr

Flötengruppen

Nach Absprache mit Herrn Glotz, Tel. 37 90 76 22

Gottesdienste

Donnerstag, 01.04.2010 - Gründonnerstag

10:00 Ministrantenprobe

11:00 - 12.00 Beichtgelegenheit

16:00 Gründonnerstagsfeier für Kinder im Pfarrsaal,

besonders für unsere Erstkommunionkinder u. Eltern.

19:00 Messe vom Letzten Abendmahl mit Chorge-

meinschaft St. Andreas, auch Kelchkommunion,

Übertragung des Allerheiligsten nach Alt-Andreas,

Stille Anbetung bis 24:00 Uhr



G.I.S. Montage
Steigerwald

Fenster und Türen

Lohweg 53 · 85386 Eching
Tel. 089/ 3 19 12 87 · Fax 089/ 3 19 37 48

Kfz.-Ingenieur -Büro Karl Holmer

Sachverständiger für Kraftfahrzeuge

85386 Eching bei München · Schleißheimer Str. 21
Tel. 089/319 45 51 · Mobil 0172/605 68 43 · Fax 089/319 716 49

Freitag, 02.04. - KARFREITAG

10:00: Ministrantenprobe
11:00: Kinderkreuzweg
15:00: Feier vom Leiden und Sterben Christi
18:00 - 19:00: Beichtgelegenheit

Samstag, 03.04. - Karsamstag

10:00: Ministrantenprobe
21:00: Feier der Osternacht in Dietersheim

Sonntag, 04.04. - HOCHFEST DER AUFRERSTEHUNG DES HERRN

8:30: Hl. Messe in Dietersheim mit Speisensegnung
5:00: Feier der Osternacht mit Speisensegnung
10:00: Pfarrgottesdienst mit Speisensegnung
18:00: Ostervesper

Montag, 05.04. - OSTERMONTAG

8:30: Hl. Messe in Dietersheim
10:00: Festgottesdienst

Donnerstag, 08.04.

19:00: Keine Hl. Messe in Dietersheim

Freitag, 16.04.

19:30- 21:30 Eucharistische Anbetung

Sonntag, 18.04.

10:00: Hl. Messe in Dietersheim
10:00: Kindergottesdienst
10:00: Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Sonntag, 25.04.

10:00: Erstkommunion in Dietersheim
18:00: Andacht in Dietersheim
10:00: Pfarrgottesdienst
18:00: Jugend-Vesper-FEIER-Abend in Alt Andreas

Dienstag, 27.04.

19:00: Messfeier für Eltern der Erstkommunionkinder im Pfarrsaal

Kath. Frauenbund

Dienstag, 06.04. um 8.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Frühstück.

Montag, 12.04. um 20.00 Uhr Frauentreff.

Erstkommunion

Montag, 19.04. um 19.30 Uhr 3. Elternabend.
Freitag, 30.04. um 15.00 Uhr Stellprobe EKO I.

Offener Kleiderschrank

Annahme Montag, 12., 19.04., (5.4. entfällt) .
jeweils 18.00 – 19.00 Uhr
Ausgabe Donnerstag, 08., 15., 22., 29.04.,
jeweils 18.00 – 19.00 Uhr

Termine der evangelischen Kirchengemeinde

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eching
Pfarrerin Katrin Weidemann
Pfarrsekretärin: Angela Borck,
Mo+Mi 9-11 Uhr, Do 18-19 Uhr
Danziger Str. 17, 85386 Eching
Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58
mobil: 0172/822 33 34
Pfarrer Michael Thoma, Ludwig-Thoma-Str. 2
Tel. 318 12 450 mobil 0160/745 94 80

Pfarramt.Eching@elkb.de
www.Magdalenenkirche.de
Gabenkasse Eching: Freisinger Bank e. G.;
Konto-Nr. 57 34 436, BLZ 701 696 14
Gottesdienst: jeweils um 10 Uhr in der Magdalenenkirche (sofern nicht anders angegeben!)

01. April, 19 Uhr: Gottesdienst mit Tischabendmahl (M. Thoma)

02. April, 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (K. Weidemann)

15 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu (M. Thoma)
04. April, 05:30 Uhr: Osternacht-Gottesdienst (K. Weidemann)

10 Uhr Fam.gottesdienst m. Abendmahl (M. Thoma)
05. April, 10 Uhr: ökumenischer Gottesdienst im Alten-Service-Zentrum Eching (Team)

11. April, Gottesdienst (K. Weidemann)

18. April, Gottesdienst (M. Thoma)

25. April, 10 Uhr: Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (Team)

11 Uhr ELFER+Junior-ELFER (bis 11 J.)
jeweils anschließend Kirchenkaffee, außer in den Ferien

Weitere Termine:

(Näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteilungen der evangelischen Pfarrstelle)

Unsere Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

SeniorInnenreff: 07.04., 14.30 Uhr Bildvortrag mit Hr. Kießling

Gebetskreis: jeweils Montag, 20.00 Uhr
Mittwochs-Oase: jeweils Mittwoch, 19:00 Uhr (nicht in den Ferien)

Biblicher Hauskreis: Termine + Info bei J. Schirrmann, Tel: 089/3191794

Frauenkreis: jeweils Montag um 9.30 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Jochen, Tel. 089/96 64 84

Jugendtreff "BREAK" (ab 13 J.), Termine + Info bei Pfrin. Weidemann, Tel: 319 49 59

Kindergruppe „Wilde Pferde“: Termine + Info bei Pfr. Thoma Tel: 318 124 50

Kirchenchor: Mittwoch 19.30 Uhr

Posaunenchor: Donnerstag 19.00 Uhr,
Flötengruppe: 14-tägig, Termine bei Fr. Fechter Tel.: 319 47 94

sonstige Termine:

14., 21., 28.04., 15:00 Uhr: Konfi 3, ev. Gemeindezentrum

14., 28.04.10., 16:00 Uhr Kindergruppe „Wilde Pferde“, ev. Gemeindezentrum

16.04., 18:00 Uhr MAK, ev. Gemeindezentrum
19:30 Uhr BREAK, offener Jugendtreff (ab 13 J.), ev. Gemeindezentrum

19.04., 20:00 Uhr Glaubenskurs, ev. Gemeindezentrum

22.04., 20:00 Uhr Kirchenvorstandssitzung (öffentlich), ev. Gemeindezentrum

23.04., 20:00 Uhr Offenes Pfarrhaus bei Fam. Weidemann, Danziger Str. 17,

24.04., 09:30 Uhr Frauenfrühstück: „Frauenleben in Afghanistan“

30.04., 19:00 Uhr Kinderbibelnacht im ev. Gemeindezentrum

Ökumene

Taizékreis: Sonntag 19:30 Uhr St. Andreas - nicht in den Ferien-

Ökumenische Andacht im ASZ

Freitag, 30.04., um 16.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde (FEG)

Gottesdienst: Sonntag 10:00 Uhr
Eching Breslauer Str. 16, 85386 Eching.
Parallel zum Gottesdienst findet eine altersgerechte Kinderbetreuung statt.
Infos auch unter www.eching.feg.de

Wichtige Telefon-Nummern:

Polizei-Inspektion Neufahrn: 08165/95100

Notruf für Frauen: 08161/3158

Arbeitskreis für Fraueninteressen e.V. in Freising, 08161/3128 (Info, Termine, Veranstaltungen).

Krebs-Selbsthilfegruppe - Auskunft Hildegard Gressler Tel. 089/ 310 66 12

Staatl. anerkannte Schwangerschaftsberatungsstelle DONUM VITAE, Tel. 081 61/14 72 90, Internet: www.schwanger-in-freising.de

Selbsthilfegruppe „Trennung – Scheidung – Alleine-Leben: 1. u. 3. Mo., 18 - 20 Uhr Caritas Zentrum Schleißheim-Garching Tel.089/321 832 -0

Ort: Lohhof, Buchenstr. 2, „Treffpunkt Jedermann“

Eching

Bürgerhausprogramm April 2010

27.03. Frühjahrskonzert des Musikvereins Sankt Andreas im Bürgerhaus

15.04. 20 Uhr SAX ALLEMANDE – “SAX AT THE OPERA”. Bekannte Arien erklingen an diesem Abend in ungewohnter, aber nichtsdestotrotz hervorragender musikalischer Besetzung mit Saxophon!

20.04. 20 Uhr ULTRATOUR: 8000km weit, 8000m hoch Live-Multivisionsvortrag von Christian Rottenegger über seine einzigartige Expedition per Rad und Kletterseil zum Gasherbrum II.

21.04. 19 Uhr Ausstellungseröffnung im Rahmen des 40jährigen vhs-Jubiläums mit Aquarellen, Skulpturen und Zeichnungen u.a. von G.Salomon, J. Mergler, I. Kampa und Laienkünstlern verschiedener vhs-Kurse. Laufzeit bis Mi., 12.05.2010

22.04.20 Uhr MOBBING – Nach dem Roman von Annette Pehnts in einer Inszenierung der Kammertheater Hamburg

26.04.20 Uhr “STRING OF PEARLS” – ALLES GUTE! Die drei Sängerinnen mit Spontanität, Charme, Sexappeal und als Joker – ein echter Mann am Flügel präsentieren all das, was sie seit 10 Jahren zu Publikumslieblingen macht!

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen inklusive Frühstücksbuffet!



HOTEL HÖCKMAYR ECHING
Eching, Obere Hauptstraße 2a
Telefon 089/319 74 20



Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.
Irene Nadler, 1. Vors., Johannesweg 6, Dietersheim
Tel. 089/329 19 05, E-Mail:ir.na@web.de
Redaktion: Schreib- u. Informationsbüro Wilms
Arbeistr. 41, Echinger, Tel. 089/319 28 89,
Fax 089/379 79 115, E-Mail: Ulwi@freenet.de
E-Mail: wilms.ulrike@echinger-forum.de
Austräger-Org.: Dagmar Zillgitt, Nelkenstr. 37, Echinger,
Tel. 089/318 36 982, E-mail: zillgitt@web.de
Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag, 86405 Meitingen, Troppauer Str. 3
Tel. 08271.5516, Fax 08271.40062, E-Mail:
ForumVerlag@t-online.de & Forumverlag@web.de
Auflage 5.300 Expl.



Rechtsanwalt Bertram Böhm
Ehe- und Familienrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht
Patent- und Markenrecht

BÖHM & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Echinger
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwältin Sabine Huber
Familienrecht
Verkehrsrecht

Patentanwalt Udo Richter
Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerblicher Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung: 24. 04. Echinger
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de



Mehr Spaß beim Einkaufen!

www.echinger-fachbetriebe.de

Echinger Frühjahrschau

Samstag, 17. April von 13 - 19 Uhr
Sonntag, 18. April von 10 - 18 Uhr

Eintritt frei!

Bockerlbahn

Echinger Fachbetriebe freuen sich auf Ihren Besuch!

 Handelsvertretung Neumann & Müller	 Generalvertretung Plattig & Winklmaier	 Ihr persönlicher Finanzoptimierer	 Restaurant - Biergarten - Pension griechische Spezialitäten		 Nurisch fit und vital ST. GEORG- APOTHEKE Gemeinschaftspraxis	 und gut...
 RENAULT und DACIA NEUWAGEN	 Über 20 Jahre Erfahrung in der Fachberatung für die besten Angebote	 Echinger Getränke Stadt	 Gemeinde Echinger	 Grüner Markt	 Energietechnik Hellmannsberger & Sohn Photovoltaik - Solarthermie Wärmepumpen - Pelletsheizungen	 Motorsport Kfz Fachwerkstatt
 Trachtenmode & Lederbekleidung Josef Ebenhöf Lederhosenmanufaktur	 if consulting Hard- und Software Organisation Programmierung Projektmanagement	 ...wie ich Sie und Ihr Haus JANSEN - GMBH HAUSTECHNIK Wärme Solar Bäder Service Kundendienst	 Reifen Klessinger	 KüchenMarkt schnell gut gesparrt	 Proviandikus ungarische Spezialitäten	 Metzgerei Malik bayerische Spezialitäten
 Mediatech Elektrofahrräder und -fahräder Wannenlift Treppenlifte	 Mileana gesundes gehen	 Nadler Parkhaus und Parkhaus mit Garage Kauf und Miete bei Kauf und Miete Kauf und Miete Kauf und Miete	 niki OPTIK Ihr toller Schneider Kauf und Miete	 RAUM-COLOR Gestalten mit Farbe und Stoff Das ist das Beste an schön sein	 Fliegengitter Auftrag für Ihre Fenster Kauf und Miete Kauf und Miete Kauf und Miete	 Sagermann Gastronomie bayerische Spezialitäten
 Wohnstil Küchen & Wohnmöbel Ihr persönlicher Küchenplaner	 gemeinsam fit bleiben	 Wein und More	 Freisinger Bank eG	 Rechtsanwälte Böhm & Collegen		
 Heim und Haus	 Sparkasse Echinger	 Autohaus PILL Peugeot Neuwagen Gebrauchtwagen				

verkaufsoffener Sonntag, 18. April
von 12 - 17 Uhr
in Echinger und Echinger Ost

Trauen Sie nicht Ihren Augen!



Erleben Sie auf der **Frühjahrsschau 17./18.04.** an unserem Stand die faszinierende Welt der optischen Täuschungen!

niki
OPTIK

Inh. Tobias Schneider
Augenoptikermeister

niki Optik e.K.
Bahnhofstraße 4b
85386 Eching
Tel. 0 89/ 319 14 07
info@niki-optik.net

Trauen Sie uns !



Erleben Sie während der Frühjahrsschau bei uns im Geschäft alle Highlight's der neuen Sonnenbrillen-Saison 2010.

Machen Sie mit bei unserer großen Sammelaktion "Alt gegen Neu" - zugunsten des Bazungu e.V. "Brillen für Uganda"!
Ihre alte Brille oder Sonnenbrille erfüllt in Ostafrika noch einen guten Zweck - Sie werden mit einem Einkaufsgutschein für Ihre neue Brille oder Sonnenbrille belohnt!

29.04.10 Uhr ENEMENESUPRABENE

Kindertheater ohne Worte mit Ingrid Irrlicht. Für Menschen ab 4 Jahren.

Burschenverein Eching

03.04. Osterfeuer auf dem Feld vor der Blauen Brücke am Echingener See (neben den See-Parkplätzen Garchingener Straße) bei Einbruch der Dunkelheit

Echinger Bürgerinitiative „Hollerner See“

30.03. Info-Veranstaltung um 20 Uhr im ASZ. Thema: Hollerner See – noch Idylle oder bald verwirtschaftet? Referenten u.a. Christian Magerl

Echinger Forum

13.04. Redaktionsschluss

14.04. Offenes Treffen des Zeitungskreises um 18.30 Uhr im ASZ

Heimatbühne – Abteilung Volkstanz

6. und 20.4. Offenes Tanzen für jedermann um 19.30 Uhr im Bürgerhaus

Kleingartenverein Eching

05.04. ab 14.00 Uhr Ostereier suchen für Kinder

17.04. ab 8.00 Uhr 1. Gemeinschaftsdienst mit WASSER auf! Bitte die Wasserhähne bereithalten!

30.04. ab 19.00 Uhr Freinachtwache in der Gartenanlage

01.05. ab 14.00 Uhr Aufstellen des Maibaumes

Stopselclub

09.04. Vereinsabend mit Info um 19 Uhr im ASZ

TSV Eching

1. Mannschaft: Landesliga Süd

Sa., 27.03., 14 Uhr SV Heimstetten - TSV E

Sa., 03.04., 15 Uhr TSV E - SC Fürstenfeldbruck

Sa., 10.04., 17 Uhr VfB Eichstätt - TSV E

Sa., 17.04., 15 Uhr TSV E - SV Wacker Burghausen II

Fr., 23.04., 19:30 Uhr FC Falke M. Schwaben - TSV E

Sa., 01.05., 15 Uhr TSV E - FC Affing

So., 09.05., 15 Uhr TSV Schwabmünch. - TSV E

Dietersheim

01.04., SVD-Ausschuss 19.30 Uhr Sportheim

10.04., Arbeitsdienst Tennis 9.30 Uhr Tennisplätze

14.04., Maibaumverein Arbeitsdienstbesprechung

Maifest 19.30 Uhr Sportheim

17.04., Arbeitsdienst Tennis Ausweichtermin 9.30 Uhr Tennisplatz

18.04., Einweihung des Anbaus des Feuerwehrhauses Kirche 8.30 Uhr

24.04., Arbeitsdienst SVD 9 Uhr Sportanlage

25.04., Kommunion 10 Uhr Kirche

30.04., Schützen Endschießen 19 Uhr Schützenh.

Günzenhausen

03.04., Osterfeuer mit den Günzenhausener Burschen

09.04., Königsschießen Schüler / Jugend und Pokalschießen der Weinbergsschützen Günzenhausen

10.04., Saisonabschlussfeier und Proklamation des Jugendkönigs des Schützenvereins Günzenhausen

25.04., Kriegerjahrtag des Krieger- und Soldatenvereins Günzenhausen

**Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Di. 13.04.
Anzeigenschluss Mo. 19.04.
Erscheinungstermin Fr. 30.04.**



Die Geld-zurück-Garantie

Wir schützen Sie – als wär's für uns selbst: Unsere Unfallversicherung mit Beitragsrückzahlung macht sich für Sie bezahlt. Denn damit haben Sie nach Ablauf der Vertragslaufzeit ein hübsches Vermögen in der Hand. Garantiert. Lassen Sie sich beraten.

Versicherungs-Service Dipl. Kfm. Gerhard Bolay KG
Subdirektion der Versicherungskammer Bayern

85375 Neufahrn
Bahnhofstraße 27
Tel. (0 81 65) 95 80-0

85399 Hallbergmoos
Theresienstr. 76
(beim Rathaus)
Tel. (08 11) 55 54 58 60

85748 Garching
Rathausplatz 15
Tel. (0 89) 32 67 69-0

Internet www.bolay.vkb.de

Wir versichern Bayern.

